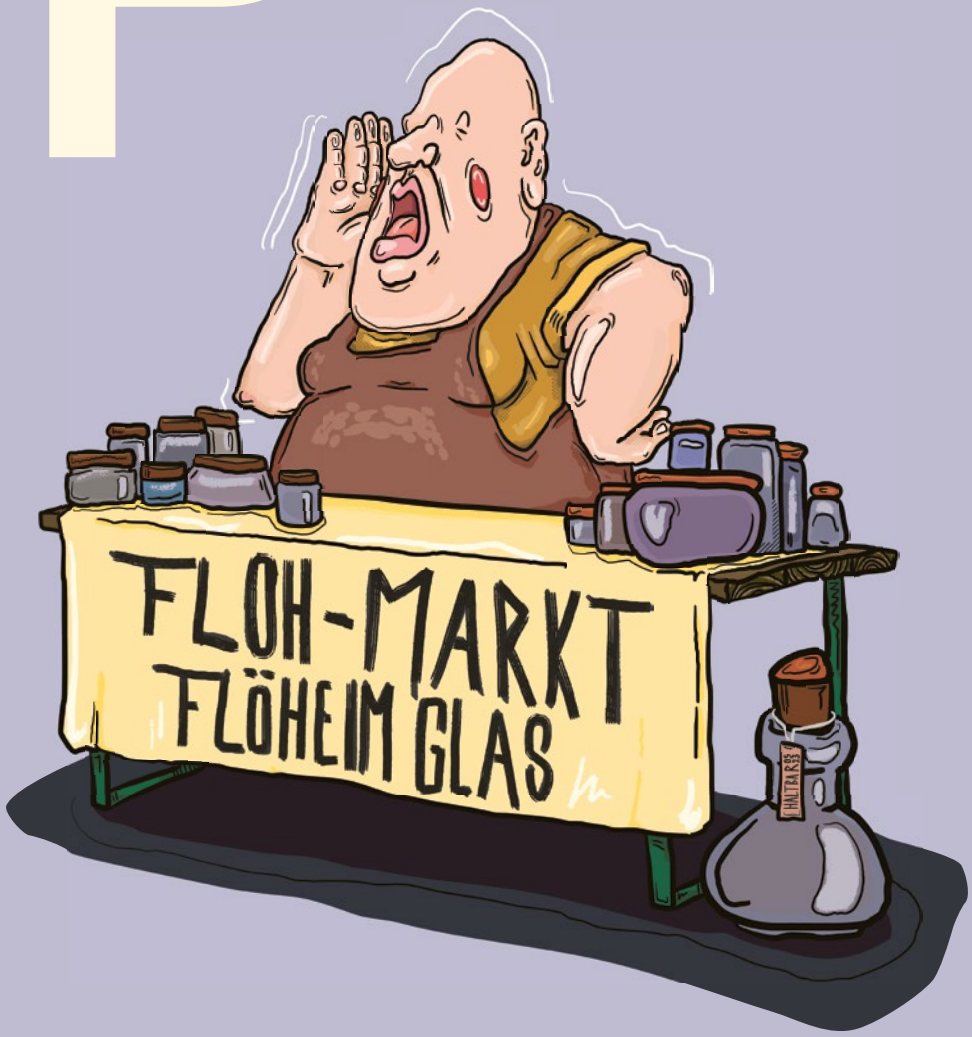
P

Mai 2023
gratis

#153



Stadtkulturmagazin

ANZEIGE

MATHILDENHÖHE
DARMSTADT

Hallo Darmstadt.

Foto: Cem Tevetoglu

Inhalt

P STADTKULTURMAGAZIN | AUSGABE 153 | MAI 2023

Thema	Seite
Fotoeditorial, Inhalt	03
Favoriten des Monats	04 – 12
Suche und finde, Folge 38	14
Flohmarktkalender 2023	16 + 17
Criminale mit Bookcrossing	18 – 21
Darmstadt, wie wär's ...?!, Folge 4	22 – 24
Stilsicher, Folge 87: Electric Brands	26 + 27
Aufgeschnappt: Stadtkultur-Neuigkeiten	28 + 29
Kino-Tipps im Mai	30 + 31
Das literarische Darmstadt	32 – 34
Darmstädter Kunst-Highlights	36 – 38
Theater-Tipps	40 + 41
Veranstaltungskalender	42 – 59
Out of Darmstadt	62 + 63
Schöne Outdoor-Lernorte für Studis	64 – 66
Neulich in der Filterblase	67
Kommen und Gehen	68 – 76
Unter Pappeln, Folge 106	78 + 79
Wrede und Antwort	80
Darmstädter Gesicht: Michael Hausmann	81
Rischdisch (un)wischdisch	82
Impressum	82

Favoriten des Monats

Abbildung: Darmstädter Tage der Fotografie

12. DTdF ZEITGENÖSSISCHE FOTOGRAFIE IN DER GANZEN STADT

Alle zwei Jahre wieder … laden die Darmstädter Tage der Fotografie (DTdF) zum Staunen ein. Die internationale Fotokunst wird in der ganzen Stadt (von der Kunsthalle bis zum Osthang) gezeigt und von einem breiten Rahmenprogramm begleitet. Unter dem Motto „Tilt Shift – Experiment als Normalzustand" wird bei den DTdF 2023 vom schnöden Alltag bis zu vermeintlichen Gewissheiten alles hinterfragt. Ein Aufruf zur Absage an das Gewohnte und Vertraute. Welche Chancen bieten Krisen, und wie kann die Fotografie sie abbilden? Let's find out! (as)

An 17 Kulturorten in Darmstadt | Fr, 28.04., 18 Uhr (Vernissage im Designhaus) bis So, 07.05. | Programm und weitere Informationen online unter dtdf.de

Darmstädter Frühjahrsmess' MITTEN IN DER CITY

Wir haben sie echt vermisst: die Volksfestatmosphäre, die bunten Buden, wilden Fahrgeschäfte und Leckereien auf die Hand. Nun steht die Frühjahrsmess' vor der Tür – diesmal wörtlich und in neuer Aufmachung: Nach drei Jahren Pause breitet sie sich mitten in der Stadt vom Karolinenplatz bis zum Weißen Turm aus. Ein bisschen Vorfreude kam schon beim „Darmstädter City-Frühling" im letzten Jahr auf, die Fortsetzung 2023 darf nun gebührend gefeiert werden – mit Autoscooter, Kinderkarussells und Riesenrad, Süßigkeiten, Reibekuchen und Pommes. Juhu, unsere „Mess'" ist zurück! (gartl)

Karolinenplatz + Friedensplatz + Ernst-Ludwigs-Platz | Fr, 28.04. bis Mo, 08.05.
Mo – Do: 11 – 22 Uhr, Fr + Sa: 11 – 23 Uhr, So: 12 – 22 Uhr | Eintritt frei

Abbildung: Darmstadt Marketing, Rüdiger Dunker

Abbildung: Nouki Ehlers, nouki.co

Forst-Love-Café ERHOLUNG & KULTUR IM WALD

Der sonntägliche Café-, Grill- und Kulturbetrieb am Bessunger Jugendforst hat sich zum Sehnsuchtsort für Stadtfliehende und Frischluftfans gemausert – der perfekte Kurztrip an den Rand der Darmstädter Metropole. Auf der Veranda stehen im Mai Heartwork (am 01.), Samba Gueye (07.), Bürgermeister Hüseyin (18.) und Mario Gaetano & V.B.Kühl (29.) und flankieren das gastronomische Angebot mit ordentlich Input für Kopf und Herz. Neu in dieser Saison: Bei schlechtem Wetter bietet der Speisesaal Unterschlupf und ein (fast) genauso liebevolles Ambiente. (fr)

Jugendhof Bessunger Forst | Mo, 01.05. + So, 07.05. + Do, 18.05. + Mo, 29.05.
12 bis 17 Uhr, Kultur ab 14.30 Uhr | Eintritt frei

„Neues aus der Raucherecke" FINISSAGE

„Versteckt hinter Schulen, Büros und Arbeitsplätzen unserer Städte finden sich Orte, die außerhalb der gewohnten bürgerlichen Ordnung zu liegen scheinen. Es sind Orte, an denen für die kurze Dauer einer Zigarette keine Zeit existiert." Mit dieser soziologisch-poetischen Beobachtung der Gastgeber, des Blumen e.V. (in neuen Räumlichkeiten!), wird die Ausstellung von Jonas Fahrenberger gerahmt. Der Offenbacher Künstler präsentiert eine Reihe von Malerei-Collagen, inspiriert von Alltags-Artefakten aus eben diesen „Raucherecken". Letzte Chance für einen Besuch! (mn)

Das Blumen (Annastraße 2) | Di, 02.05. | 19 Uhr | Eintritt frei

Abbildung: Das Blumen e.V.

Favoriten des Monats

Abbildung: Manfred Rademacher

„Gemeinsam für Gleichstellung“ INKLUSIVE HELD*INNEN-PARADE

Die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung gehört definitiv zu den Dingen, für die es sich einzusetzen lohnt. Sichtbar aktiv werden können Interessierte am bundesweiten Protesttag bei der zweiten Parade für Gleichstellung in Darmstadt. Die soll ein Zeichen für Inklusion setzen und auf Barrieren im Alltag aufmerksam machen. Federführend organisiert wird sie von den Barrierechecker:innen unter der Leitung von Nadja Soukup (Theaterlabor INC.) und Kai Schuber-Seel (Theater für Alle). Höhepunkt ist ein Flashmob auf dem Marktplatz. Wir sind dabei! (gartl)

Startpunkt Kuppelkirche | Fr, 05.05. | 16.30 Uhr | Teilnahme kostenlos

Andy Irvine (Dublin) FOLK

Folklegende Andy Irvine bringt die Seele Irlands in den Jagdhofkeller. Als Gründungsmitglied der Bands Sweeney's Men und Planxty hat „Irlands Woody Guthrie“ die Folk-Szene geprägt. In seinem Spiel der Bouzouki und Mandoline vereint der 80-Jährige zudem bulgarische, rumänische und mazedonische Klänge und fügt noch eine Prise albanischen Rhythmus hinzu. Er erzählt von politisch Verfolgten, von Emigranten und Helden der Arbeiterklasse. Ein unvergleichlicher Künstler, der auch den größten Folk-Muffel begeistert. (mks)
Klingt wie: The Pogues, Matt Hirt

Jagdhofkeller | Fr, 05.05. | 20.30 Uhr | 18 €

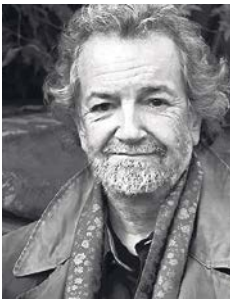


Abbildung: Andy Irvine

Abbildung: Marlene Lacherstorfer

Pressyes (Wien) + Berq (HH) KAMMERSPEKTAKEL

Groovt gewaltig: Wenn René Mühlberger alias Pressyes nicht gerade mit Clueso auf der Bühne steht, verführt er Synthie-Fans mit seinem charmant-sommerlichen Psych-Pop. Das aktuelle Album wurde ausschließlich mit Vintage-Equipment von vor 1978 aufgenommen und lässt die Kammerspiele golden funkeln. Das Live-Powerpaket macht Co-Head Berq komplett, der zu den heißesten Newcomern im Indie-Deutsch-Pop gehört und genretypisch die Gefühlswelt der Gen Z mit Themen rund ums Erwachsenwerden oder Bindungsängste vertont. (fr)
Staatstheater Darmstadt (Foyer der Kammerspiele) | Fr, 05.05. | 21 Uhr | 16 €
Win! Win! 2 x 2 Tickets auf p-stadtkultur.de

Tag der offenen Sternwarte DEM UNIVERSUM GANZ NAH

Sternenfans aufgepasst: Jede Menge Spaß für alle Altersgruppen verspricht das bunte Programm aus Führungen, Vorträgen rund um Astronomie, Teleskope und Astrofotografie, aber auch gemeinsames Malen und Basteln, ein Astronomie-Quiz für Kinder und das Starten von Wasserraketen! Auch für Verpflegung ist gesorgt. Genaueres zu Anfahrt (Achtung, Routenplaner leiten oft fehl!) und Programmablauf findet Ihr auf der Webseite der Sternwarte: vsda.de. (mks)

Observatorium auf der Ludwigshöhe | Sa, 06.05. | 14 bis 19 Uhr | Eintritt frei

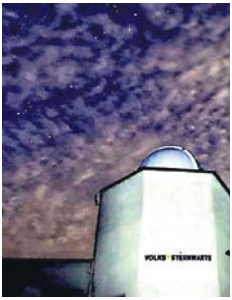


Abbildung: Volkssternwarte Darmstadt e. V.

Favoriten des Monats

Abbildung: CBF Darmstadt

Inklusives Sommerfest des CBF — ZUSAMMEN DIVERS!

„Die gemeinsame Teilnahme an Aktivitäten in der Freizeit ist der Anfang für eine inklusive Gesellschaft", postuliert der Darmstädter Selbsthilfeverein CBF (Club Behinderter und ihrer Freunde). Und weil das so ist, geht man hier mit gutem Beispiel voran und startet ein buntes Sommerfest mit Rollenrutsche, Hüpfkissen, Essen und Trinken. Um Inklusion erlebbar zu machen, bietet der CBF außerdem Ferienangebote, ein Elterncafé und Gruppenstunden, kurz: Möglichkeiten, sich zu begegnen und auszutauschen. Super Sache! (gartl)

Im und um den CBF Darmstadt (Pallaswiesenstraße 123a, Bushaltestelle „Windmühle") | Sa, 06.05. | 15 bis 18.30 Uhr | Eintritt frei

„Mazza" feat. Dave Nunes (NL) & Pantera (FFM) — DANCE!

Frischen Wind im Darmstädter Nachtleben verspricht die Party-Reihe „Mazza" und gibt mit großem Line-up inklusive internationalem Headliner Gas. Aus den Niederlangen reist Dave Nunes an. Ein „Star der Szene", die derzeit Sounds wie Amapiano, Afrobeats, Dancehall, Latin, Funk sowie Grime und Drill komplett abfeiert. Rund wird die Nummer mit dem Frankfurter Pantera sowie den Gastgebern Sallbei, QT-XTC und Rephil. Funky Bässe und Party all night long! (mn)

806qm | Sa, 06.05. | 23 Uhr | (wahrscheinlich) 11 €

Abbildung: 806qm

Abbildung: Kidical Mass

5 Jahre „Kidical Mass" — FAHRRADDEMONSTRATION

Es wird wieder geradelt – für einen guten Zweck! Der Radentscheid Darmstadt lädt an seinem fünfjährigen Jubiläum zur Fahrraddemonstration auf den Ludwigsplatz ein. Die „Kidical Mass" bewegt sich auf einer fünf bis sieben Kilometer langen Strecke (auch an weiteren sechs Terminen 2023, jeden dritten Sonntag im Monat, von Mai bis September) demonstrierend durch Darmstadt. Die Forderung dabei: der dringend notwendige Ausbau des Radverkehrsnetzes in der Stadt und mehr Sicherheit für alle Radelbegeisterten, insbesondere für die Kids. (jw)

Startpunkt Ludwigsplatz | So, 07.05. | 15.30 Uhr | Teilnahme kostenlos

Seth Faergolzia (Rochester) + Mary Hail (DA) — GUTE STUBE

Seth Faergolzia ist eine Sensation, ein absoluter Knaller. Seit mehr als 20 Jahren wirbelt der Musiker in verschiedensten Inkarnationen durch die Welt. Zuletzt führte er seine extravaganten Anti-Folk-Nummern als Teil der Band-Kollektive Dufus oder Multibird auf, jetzt geht's für den brillanten Sympathen mal wieder auf Solo-Tour. Als „Ein-Mann-Tornado" soll die Veröffentlichung von Album Nummer 20 gefeiert werden: „Tin Wood Soldier". Ein entdeckungsreiches Klangkaleidoskop voller elektronischer Samples, Loops und Melodien. (mn)
Klingt wie: Adam Green, Jeffrey Lewis, Regina Spektor

Hoff-Art Theater | So, 07.05. | 20.15 Uhr | 5 bis 10 € (Du entscheidest)

Abbildung: Seth Faergolzia

Favoriten des Monats

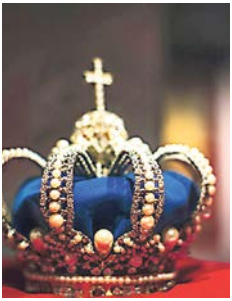


Abbildung: Markus Spiske on Unsplash

„Early Late Night Show“ — SATIRE

Sie sind die vielleicht einzig wahren Seismografen unserer Gesellschaft. Das Moderatorenduo Richard und Holger steht Euch und uns wieder mal zur Seite, wenn sich die Verhältnisse unserer Realität entscheidend verschieben. Anfang Mai wird King Charles zum Oberhaupt Großbritanniens und des Commonwealth gekrönt. Der Elefant im Raum: „Was bedeutet der Wechsel im Königshaus für Darmstadt?“ Drängende Antworten hierzu gibt's im königlichen Gewölbe des Darmstädter Schlosses mit Unterstützung von High-Society-Expertin Aurora DeMeehl. (mn)

Schlosskeller | Di, 09.05. | 20 Uhr | Eintritt frei

Pete Astor (London) — INDIE

Pete Astor gilt als einer der besten Songschreiber seiner Generation. In den Achtzigern zählte der Brite mit seinen Bands The Loft und Weather Prophets quasi zu den Wegbereitern eines ganzen Genres. Bis heute wirken die Songs als Blaupausen für unsere Vorstellungen von Indie-Rock. Der Dozent an der University of Westminster blickt auf über 35 Jahre Erfahrung in der internationalen Musikindustrie zurück und veröffentlichte jüngst das melancholische Solo-Album „Time On Earth“. (mn)
Klingt wie: Robert Forster, Lloyd Cole, Comet Gain

Hoff-Art Theater | Do, 11.05. | 20 Uhr | 10 €

Abbildung: Elena Ferreras Carreras

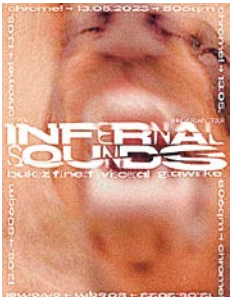


Abbildung: Chrome

„10 Jahre Infernal Sounds“ — CHROME DUB

Der Sommer steht vor der Tür, und bevor es draußen so richtig warm wird, lässt das Chrome-Kollektiv die Temperaturen zwischen Betonwänden steigen. Die Darmstädter Dubstep-Pioniere bringen hier wieder mal ein absolutes Schwergewicht der Szene an die Decks. Mit der Jubiläums-Losung „10 Jahre Infernal Sounds“ werden nicht nur Visceral, Kopf des Hit-Labels, sondern auch Bukez Finezt und Grawinkel die Bässe ordentlich aufdrehen. Support gibt's wie gewohnt von der illustren Chrome-Riege selbst. Wird heftig! (mn)

806qm | Sa, 13.05. | 23 Uhr | 8 €

Hundreds (Hamburg) — POP

Die Indie-Electro-Pop-Band beeindruckt mit reduzierten Stücken voll punktierter Beats, sanfter Stimme und Klängen aus allerlei Keyboards, Laptops und Samplern. 2022 erschien zum 10-jährigen Bandjubiläum das Album „The Current“. Jetzt arrangiert das Trio die Stücke neu und präsentiert diese im Rahmen einer „Elektro Akustik Tour“. „Für uns ist es immer etwas Besonderes, die Songs neu zu arrangieren und so umzusetzen, dass sie transparenter sind, ohne an Wucht zu verlieren“, freuen sich Hundreds. (mn)
Klingt wie: Hauschka, Wyoming, Brandt Brauer Frick
Centralstation (Saal) | Mo, 15.05. | 20 Uhr | 38 €
Win! Win! 2 x 2 Tickets auf p-stadtkultur.de

Abbildung: Konrad Schmidt

Favoriten des Monats

Abbildung: Manuel Nieberle

Carlos Cipa (Berlin) KLASSIK

Mit großem Aufwand wurde die Schlosskirche im Residenzschloss von der TU Darmstadt saniert. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Akustik gelegt, Herzstück des hell gestalteten Saals ist schließlich die Goll-Orgel. Beste Bedingungen für Carlos Cipa. Dieser wird am Flügel sein neues Klavieralbum „Ourselves As We Are" aufführen. „Klar in den Strukturen und fein in den Details" seien die Stücke aus der Feder des Komponisten und Produzenten, heißt es in der Ankündigung. (mn)

Orgelsaal im Residenzsschloss | Mi, 17.05. | 20 Uhr | Eintritt frei

Gummo + Insane Order + False + LMDA (Frankreich) PUNK

Bei den Umbau- und Renovierungsarbeiten im Schlosskeller scheint der böse Zwilling der „Laut und Leise"-Reihe in den Katakomben gefunden worden zu sein. Statt Indie-Pop und melodischen Songs gibt's jetzt nämlich brachiales Getöse! Zum Auftakt von „Laut und Scheisze" ballern Euch drei heftige Kapellen Grindcore und Powerviolence um die Ohren. Genretypisch sind dabei Songs, die unglaublich schnell und unglaublich wütend sind – da wird in 15 Minuten schon mal ein komplettes Album runtergerockt. Heftig, heftig! (mn)
Klingt wie: Napalm Death, Siege, Cloud Rat

Schlosskeller | Do, 18.05. | 19 Uhr | 5 €

Abbildung: Gummo

Abbildung: Lucid Void

Lucid Void (DA): Record Release Show NEO-KRAUTROCK

Die vielgefeierte Neo-Psychedelic-/Krautrock-Band Lucid Void hat mit Sound Of Liberation Records das passende Label für ihren Heavy-Psych-Sound gefunden und sich für das Release-Konzert einige Besonderheiten einfallen lassen: Melting Eye Vision steuert eine ausgefallene analoge Lichtshow bei, für den Support wurden die Soundkünstler Meta engagiert und die Aftershow-Party im Sumpf (auf Spendenbasis!) wird von Robert Herz mit einem Open-End-Vinyl-DJ-Set befeuert. Get psyched! (fr)

Bessunger Knabenschule (Halle) | Fr, 19.05. | 20 Uhr | 5 bis 10 € (Du entscheidest!)

Kati von Schwerin (Berlin) AUSSTELLUNG + KONZERT + LESUNG

Kati von Schwerin ist ein „Pop (Art)"-Multitalent. Als Malerin war sie Meisterschülerin von Prof. Markus Lüpertz, sie schreibt fürs Titanic Magazin, besitzt einen Abschluss in Philosophie und ist zudem als höchst talentierte und anspruchsvolle Musikerin, Sängerin und Komponistin aktiv. Sie moderiert einen Podcast – und im September 2023 erscheint ihr erster Roman „Ja, wir hatten mal was". Ein derart imposanter Kreativ-Output, dass der Keller Klub e.V. von Schwerins breites Schaffensspektrum als Gesamtkunstwerk an zwei aufeinanderfolgenden Abenden vorstellt. (ct)
Künstlerkeller im Schloss | Fr, 19.05., 18 Uhr (Vernissage der Ausstellung) + 21 Uhr (Konzert) sowie Sa, 20.05., 18 Uhr (Ausstellung) + 20 Uhr (Lesung) | jeweils 10 €

Abbildung: Bastian Bochinski

ANZEIGE

CRIMINALE

DARMSTADT
08.–13. MAI 2023

200 AUTOR:INNEN / 40 EVENTS

CENTRALSTATION
KULTURWERK DER ENTEGA

KULTUR FREUNDE CENTRAL STATION/eV

KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain

SYNDIKAT

BÜRGERSTIFTUNG DARMSTADT

EVONIK
Leading Beyond Chemistry

entega | STIFTUNG

Sparkasse Darmstadt

Jubiläumsstiftung der Sparkasse Darmstadt

MERCK

Wissenschaftsstadt Darmstadt

da
Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH

HEAG
Kulturbetriebe Darmstadt gemeinnützige GmbH

Darmstädter Förderkreis Kultur e.V.

www.criminale-darmstadt.de

Favoriten des Monats

Abbildung: Wolf Werk

Fallen Crooner (Leipzig) **JAZZ**

Robert Lucaciu ist dieses Jahr Preisträger des Kathrin-Preises, der seit 2019 unter anderem vom Jazzinstitut Darmstadt und Kathrin Lemkes Mutter verliehen wird. Verbunden ist mit der Auszeichnung eine einwöchige Werkstattphase. In dieser will der Kontrabassist mögliche Synergien von Humor, Ironie und Improvisation als Leitlinien für die Musik seiner sechsköpfigen Band Fallen Crooner herausarbeiten. Ein außergewöhnlicher Jazz-Entwurf für das Konzert vor post-industrieller Kulisse der Wolf-Werk-Hallen. (mn)

Wolf Werk (Halle 109, Landwehrstraße 75-79) | Sa, 20.05. | 20 Uhr | Eintritt frei

„Nice" **UPPERCUT GOES WESSI**

Definitiv: „Nice"! Im Rahmen ihres neuesten Partyformats bringt das Papa-Sohn-DJ-Duo Elmar und Shawn Compes Gläser und Popos im Weststadtcafé zum Wackeln – mit kraftvollen Beats und dem Besten aus „40 Years of Hip-Hop & R'n'B". Veranstalter der Sause ist das Partykollektiv Uppercut, das seit über 30 Jahren Darmstädter Nächte mit seiner exquisiten Basskultur prägt. Let's fetz! (jw)

Weststadtcafé | Sa, 20.05. | 22 Uhr | 10 €

Abbildung: Uppercut

Abbildung: SKA Basketball

3 X 3 Basketball-Turnier **STREETBALL KULTUR AKTIVISMUS**

Aktiv werden, damit sich etwas ändert – das möchte die Streetball-Initiative „SKA Basketball" und lädt zum gemeinnützigen Turnier ein. Damit wirbt die junge Crew für die Grundrenovierung ihres Streetball-Basketballplatzes im Bürgerpark (samt Flutlicht!) – auch per Petition. Gespielt wird das Turnier der Vielfalt wegen in gemischten Gruppen, die kostenfreie Anmeldung erfolgt via SKA-Website: ska-basketball.de. Neben Bällen, Spiel und Spaß stehen DJ-Musik (von Steevott), Getränke, Goodies und Kulinarisches vom Grill auf dem Programm. Hört sich nach einem chilligen Sonntag an! (gartl)

Basketballplatz im Bürgerpark | So, 21.05. | 12 Uhr | Teilnahme kostenlos

The Monsters (Bern) + White Trash Voodoo (Würzburg) **ROCK'N'ROLL**

20 Jahre ist es her, dass The Monsters in Darmstadt spielten. Damals noch im Schallbad, dem ehemaligen Saunaclub in der Innenstadt, der von 1998 bis Mitte der 2000er (zuerst als „Eledil", später „Bruchtal") eine der besten Adressen für Live-Musik war – mit Pool! Crazy, crazy! Stark, dass die furiose Sixties-Garage-Punk-Band um den ikonischen Frontmann Reverend Beat-Man jetzt zurück ist. Aus dem gleichen Holz geschnitzt sind auch die fränkischen Rock'n'Roll-Granaten White Trash Voodoo. (mn)
Klingt wie: The Meteors, The Cramps, The Fuzztones

Bessunger Knabenschule (Keller) | Do, 25.05. | 21 Uhr | 15 €

Abbildung: habibfoto.ch

ANZEIGE

Wir freuen uns auf euch!

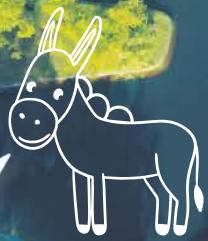
DARMSTADT IM HERZEN

www.darmstadtimherzen.de

Nachbarschaftsfest auf der Woogsinsel

SAMSTAG | 13. MAI | 10:00 - 15:00 Uhr | WOOGSINSEL

SPIEL & SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE, LANGE NACHBARSCHAFTSTAFEL, PIZZA, MOBILE KAFFEEBAR, TAUSCHTISCH, KINDERSCHMINKEN...EINTRITT FREI!



Verpasse nichts und folge uns auf Social Media!

@darmstadtimherzen @darmstadtimherzen

Begrüßung durch OB Jochen Partsch um 11:00 Uhr.

www.darmstadtimherzen.de

Fotocredit: www.manok.de

Favoriten des Monats

Abbildung: Esben And The Witch

Esben And The Witch (Brighton/Berlin) **POST-ROCK**

Die nach einem dänischen Märchen benannten Esben And The Witch suchen seit über zehn Jahren nach der perfekten Mischung aus uniquer Theatralik, melancholischen Songs und verhalltem Gitarrensound. Nach ausufernden, beinahe doomigen Eskapaden besann sich die Band zuletzt auf den reduzierten Post-Punk-Sound ihrer Anfänge: mitreißend, rau und ungeschliffen. Jetzt sind sie auf Tour mit ihrem neuesten Album „Hold Sacred". (fr)
Klingt wie: Chelsea Wolfe, Swans, Emma Ruth Rundle

Oetinger Villa | Fr, 26.05. | 20 Uhr | 17 €

Omid Bahadori (Hannover) **WELTMUSIK**

Nach zwei Konzerten im Agora mit seiner mongolisch-persischen Band Sedaa ist Omid Bahadori jetzt erstmals als Solo-Künstler zu Gast auf der Bühne des Kulturvereins am Fuße der Rosenhöhe. In seinen Stücken erschafft der im Iran geborene Multiinstrumentalist eine „bunte musikalische Welt neuer Klangbilder". Inspiration schöpft er dabei aus verschiedensten Teilen der Welt. So sind Anleihen des Orients und Balkans, aber auch aus Fernost sowie Jazz, Country und Flamenco zu hören, wenn Bahadori virtuos zu Daumenklavier, Rahmentrommel und Saiteninstrumenten greift. (mn)

Agora | Sa, 27.05. | 20 Uhr | 12 €

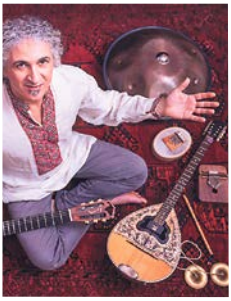


Abbildung: Omid Bahadori

Abbildung: Tino Ammermann

„Centralstation meets *huette" **JAMSESSION**

Nachdem die Musiker:innen des selbstverwalteten Bandproberaums mit ihrer Reihe „*huette jammt" letzten Sommer diverse Parks und Plätze unserer Stadt mit viel Schwung und guter Laune gerockt haben, werden dieses Jahr spannende Kulturräume unsicher gemacht. Und wer darf dabei sein? Musikbegeisterte ab 16 Jahren, die Lust aufs Abrocken und Improvisieren in einer coolen Location haben! Startschuss ist am 30. Mai in der Centralstation. Dort steht bereits das passende Grund-Equipment bereit. Was noch fehlt? Weitere Instrumente – und natürlich Ihr. Also auf die Plätze, fertig … Jam! (jw)
Centralstation (Halle) | Di, 30.05. | 19 Uhr | Eintritt frei (bei Fragen mailt an Jugendkulturarbeit „*huette": Kai.Schuber-Seel@ekhn.de)

„Frischzelle": Kenneth Minor (Wiesbaden) **INDIE FOLK**

Seit 2010 sind Kenneth Minor in wechselnder Besetzung unterwegs, haben über 300 Shows gespielt – und zuletzt ihr viertes Album veröffentlicht. Bird Christianis Bandprojekt ist damit so was wie ein entschleunigter Gegenentwurf zum Musikgeschäft – eine Branche, die sonst wie am Fließband Belanglosigkeit und Banalität produziert. „Retirement", die neueste Platte, brilliert mit zeitlosem Folk, 60er-/70er-Hippie-Flair und ausdrucksstarker Lyrik. Einfach schön. (mn)
Klingt wie: Eels, Beck, They Might Be Giants
Bessunger Knabenschule (Keller) | Mi, 31.05. | 21 bis 01 Uhr
Eintritt frei (Spenden erwünscht)

Abbildung: Joyce Abrahams

SCHLACHTHOF WI

01.05. MO	ASP / LEICHTMATROSE
03.05. MI	LA DISPUTE / POOL KIDS
03.05. MI	THE UNDERTONES
10.05. MI	JUPITER JONES
11.05. DO	CYPECORE / SETYØURSAILS
12.-14. 05. FR-SO	MAGNET FESTIVAL
15.05. MO	OX FANZINE SKATEROCK TOUR FEAT. SATANIC SURFERS/ U.A.
16.05. DI	JAN PHILIPP ZYMNY
17.05. MI	BENJAMIN VON STUCKRAD-BARRE
19.05. FR	BUBONIX / ULI SAILOR / U.A.
21.05. SO	THE OBSESSED / IRON WALRUS
24.05. MI	CÄTHE / JULI GILDE
24.05. MI	PUSSY RIOT
26.05. FR	TESTAMENT / EXODUS / VOIVOD
27.05. SA	CSD 2023
28.05. SO	RUMMELSNUFF & ASBACH
01.06. DO	NICO STANK
01.06. DO	THE TOASTERS
03.06. SA	THE DEVIL MAKES THREE
08.06. DO	THE SOFT MOON
10.06. SA	TAPEFABRIK FESTIVAL 2023
14.06. MI	LEGION OF DOOM / DIGGETH
17.06. SA	LUCID VOID / MOOKEE
19.06. MO	DITZ
20.06. DI	SPEED / ZULU
21.06. MI	FULL OF HELL / PRIMITIVE MAN
30.06. FR	ROCKY VOTOLATO (KREATIVFABRIK)
01.07. SA	WAYS AWAY / SHORELINE
03.07. MO	COVEN
06.07. DO	MARKY RAMONE
22.07. SA	FEINE SAHNE FISCHFILET (OPEN AIR)
28.07. FR	SDP (OPEN AIR)
11.08. FR	KRAFTKLUB (OPEN AIR)
16.08. MI	HEAVEN SHALL BURN & TRIVIUM
03.09. SO	EROBIQUE (OPEN AIR)
17.09. SO	BUMMELKASTEN (KINDERKONZERT)
21.09. DO	BILLY BRAGG (RINGKIRCHE WI)
28.09. DO	JEREMIAS
01.10. SO	PARADISE LOST / PRIMORDIAL
05.10. DO	BETONTOD
09.10. MO	THE SISTERS OF MERCY
11.10. MI	MOSCOW DEATH BRIGADE
13.10. FR	DEINE FREUNDE (KINDERKONZERT)
20.10. FR	THE BOSS HOSS (JHH FFM)
01.11. MI	DAS LUMPENPACK
06.11. MO	BOHREN & DER CLUB OF GORE
26.11. SO	BEN FOLDS (KURHAUS WI)
03.12. SO	MAYBERG
06.12. MI	MANDO DIAO

Unser komplettes Programm findet ihr unter

schlachthof-wiesbaden.de

ANZEIGEN

CENTRALSTATION

KULTURWERK DER ENTEGA

15.05. Hundreds
17.05. Rolf Miller
19.05. Benjamin von Stuckrad-Barre
09.06. Mammal Hands
14.06. Manu Delago
15.06. Eydís Evensen
20.06. Calexico
23.06. The Great Machine
07.09. Gisbert zu Knyphausen
13.09. Tamikrest
14.09. Woods of Birnam
20.09. Tingvall Trio
30.09. Sarah Bosetti

Merck-Sommerperlen
12.07. The Teskey Brothers
13.07. Chico Trujillo
18.07. Thomas D & The KBCS
19.07. Michael Wollny Trio
22.07. Madeline Juno
23.07. Sebó
27.07. Alli Neumann
28.07. DOTA

Party in der Centralstation
Immer samstags!

Centralstation: vom E-Werk zum Kulturwerk

entega

CENTRALSTATION / IM CARREE / DARMSTADT
TICKETS UND INFORMATIONEN:
WWW.CENTRALSTATION-DARMSTADT.DE
TELEFON: 06151 7806-999
FACEBOOK.COM/CENTRALSTATIONDARMSTADT

Suche und finde

Kunst im öffentlichen Raum
Folge 38: Fritz Schwarzbeck, Opfer, 1958/2023

TEXT: THOMAS GEORG BLANK | FOTO: NOUKI EHLERS, NOUKI.CO

Seit einigen Wochen gibt es in Darmstadt ein neues altes Kunstwerk. Im Dezember 2017 war die aus Bronze gefertigte Figurengruppe von Unbekannten gestohlen worden, ihr Verbleib ist bis heute unbekannt. Das Gute am Schlechten: Der Diebstahl hat einen Prozess in Gang gesetzt, der sowohl technisch interessant ist als auch einen wichtigen Beitrag zur lokalen Erinnerungskultur mit neuer Aufmerksamkeit versehen hat.

Dargestellt sind drei menschliche Gestalten: Vater, Mutter und Kind. Sie liegen starr mit eng anliegenden Armen auf dem Boden, die Gesichter schauen in den Himmel, ihre Körper scheinen mit dünnem Stoff bedeckt zu sein. Die Neuauflage des Werkes aus Naturbeton entstand in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung, welches auf Grundlage von Fotografien 3D-Modelle der Figuren für die Produktion neuer Gussformen entwickelt hat. Das Projekt zeigt, wie Kunst, Wissenschaft, Politik und Zivilbevölkerung erfolgreich zusammenkommen können, um dem Horror der Geschichte mit Aufmerksamkeit und Widerstand zu begegnen. Denn die drei dargestellten Personen sind Opfer von größenwahnsinnigen Machtfantasien und Faschismus, aber auch ganz konkret der Darmstädter Brandnacht. Sie sind dort platziert, wo tatsächliche Opfer des Krieges begraben sind, zehntausende Körper, verbrannt und erstickt.

Die Präsenz dieser alten Arbeit in neuem Gewand setzt ein deutliches Zeichen gegen das Vergessen und macht Hoffnung. Hoffnung, dass diese Art des Sterbens irgendwann nur noch ein dunkler Teil der Geschichte sein wird und nicht mehr Teil der Nachrichten. ❄

Kunst im öffentlichen Raum
—

Kunst findet man nicht nur in Museen und Galerien, sondern oft auch im Freien und für jede:n sichtbar. Manche Werke sind schon seit Jahrhunderten ein Teil des Stadtbildes, andere zieren es nur kurz. In Darmstadt haben einige Fügungen des Schicksals dafür gesorgt, dass es besonders viele Kunstwerke im öffentlichen Raum gibt. Ohne die schützenden Laborbedingungen eines White Cube gehen sie allerdings schnell unter. Dabei können gerade diese stillen Zeitgenossen unsere Wahrnehmung des Stadtraumes verändern und unser Verständnis von Welt herausfordern. Eine Einladung zum Fantasieren.

7. ZELTFESTIVAL
RHEIN - NECKAR 2023

Fr 09.06.2023
LABRASSBANDA
SEILER & SPEER
GRINGO MAYER

Sa 10.06.2023
DASDING FESTIVAL
MIT 01099, ELIF, MAKKO,
EDWIN ROSEN, MAYBERG, ENNIO,
DILLA, LINA, BRUCKNER, UVM.

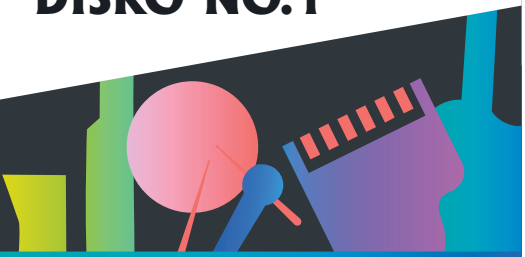
Di 13.06.2023
ROYAL BLOOD

Mi 21.06.2023
GEORGE EZRA

Do 22.06.2023
JOHANNES OERDING

Fr 23.06.2023
OG KEEMO PRÄSENTIERT SÜD:SÜD FEST

So 25.06.2023
JAN DELAY & DISKO NO. 1



WWW.ZELTFESTIVALRHEINNECKAR.DE
MAIMARKTGELÄNDE
MANNHEIM

reservix DELTA KONZERTE
GEFÖRDERT VON:

ANZEIGEN

INTERNATIONALES POPKULTUR FESTIVAL
3 TAGE - 4 BÜHNEN - 63 ARTISTS
100% INDEPENDENT

MAIFELD DERBY

MANNHEIM
MAIMARKTGELÄNDE

FREITAG / 16. JUNI 2K23
BAT FOR LASHES
DEATH GRIPS
SEVDALIZA / OVERMONO
KERALA DUST / SURF CURSE
LOS BITCHOS / NAND UVM.

SAMSTAG / 17. JUNI 2K23
PHOENIX
LOYLE CARNER
WARPAINT / VIAGRA BOYS
NOGA EREZ / PVA / SINKANE
PISSE / CAROLINE ROSE UVM.

SONNTAG / 18. JUNI 2K23
INTERPOL
M83 / TAMINO
BAXTER DURY / EKKSTACY
DILLON / SORRY / FULU MIZIKI
JUNGSTÖTTER / CINEMAGRAPH
UVM.

INFOS UND TICKETS:
WWW.MAIFELD-DERBY.DE

STADT MANNHEIM m:con session taz VISIONS DIFFUS
Byte FM regioactive.de Pretty Ambient RUSEKBLOG
ESNSExchange DIE KULTUR DELTA KONZERTE

FLANIEREN, FINDEN, FEILSCHEN

Flohmarktkalender is back!

RECHERCHE + TEXT: JANA WEISS | FOTO: NOUKI EHLERS, NOUKI.CO (KAROLINEN-FLOHMARKT)

Endlich ist es wieder so weit! Der Frühling ist da und mit ihm die Vorfreude auf bunte Blumen, laue Nächte – und Flohmärkte. Nach einem langen, grauen Winter können wir endlich wieder draußen sein, entspannt über die Märkte schlendern und nach einzigartigen Fundstücken stöbern. Oder selbst unsere ausgemistete Kleidung, Antiquitäten und selbst gemachten Kunstwerke auf Decken und (Tapezier-)Tischen ausbreiten.

Ob auf den gemütlichen Hinterhof-Flohmärkten im Woogs-, im Martins- und – im Spätsommer – im Johannisviertel, beim Bürgerschoppen und abendlichem Flanieren im Bürgerpark oder beim geselligen Treiben des Brunnebittfests in Bessungen oder der Eberstädter Kerb. Wo Ihr nach neuen Schätzen jagt, bleibt Euch überlassen. Also wischt den Staub von Euren alten Sachen und los geht's!

MAI 2023

Kranichsteiner Frühjahrsflohmarkt
Neuer Marktplatz/Flaniermeile Bartningstraße

Sa, 06. Mai

Beginn: Sa, 06.05., 8 Uhr (Aufbau ab 7 Uhr), Ende: 14 Uhr | Keine Standgebühr | Anmeldung nicht notwendig Infos: flohmarkt@foerderverein-kranichstein.de

Frühlingsflohmarkt im Hof vorm Schlosskeller

So, 07. Mai

Beginn: So, 07.05., 13 Uhr, Ende: 17 Uhr | Standgebühr: 12 bis 15 € | Anmeldung unter flohmarkt.schlosskeller@gmail.com | Infos: schlosskeller-darmstadt.de

Waldkunstflohmarkt und Tag der offenen Tür des Internationalen Waldkunstvereins e. V. Ludwigshöhstraße 137, Bessungen

Do, 11. + Fr, 12. + Sa, 13. Mai

Eröffnung + Verkauf am Do, 11.05., ab 10 Uhr + Verkauf am Fr, 12.05., ab 10 Uhr + Verkauf und Tag der offenen Tür am Sa, 13.05., ab 10 Uhr | Annahme von Spenden für den Flohmarkt vom 11.04. bis 13.05. im Internationalen Waldkunstzentrum (IWZ) in der Ludwigshöhstraße 137 (Mo bis Do von 9 bis 15 Uhr + Fr von 9 bis 14 Uhr) + am Fr, 05.05. (von 10 bis 13 Uhr). Achtung: Das IWZ liegt nicht im Wald, sondern in Bessungen (unweit der Akademie für Tonkunst)! | Infos: info@waldkunst.com und iwz.waldkunst.com

Ringstraßenflohmarkt in Eberstadt Ring- und Schloßstraße (und Anrainer)

Sa, 13. Mai

Beginn: Sa 13.05., 10 Uhr, Ende: 14 Uhr | Keine Standgebühr | Anmeldung und Infos unter ringstrassenflohmarkt@gmx.de

Hinterhof-Flohmarkt „Woogsgestöber" Hinterhöfe im Woogsviertel

Sa, 13. Mai

Beginn: Sa, 13.05., 11 Uhr, Ende: 15 Uhr | Standgebühr: Keine Standgebühr (freiwillige Spenden erwünscht) | Anmeldung unter woogsgestoeber@gmx.de

„Riesen Flohmarkt Sause" - „Alle Sachen Flohmarkt" und „Secondhand-Kleidermarkt" Kita Menschenskinder in der Siemensstraße 3a in Kranichstein

Sa, 13. Mai
Beginn: Sa, 13.05., 14 Uhr, Ende: 17 Uhr | Standgebühr: 8 €, Tische müssen selbst mitgebracht werden | Anmeldungen für beide Flohmärkte unter flohmarkt@menschenskinder-darmstadt.de oder (06151) 3604595
After-Flohmarkt-Party ab 17 Uhr

JUNI

Arheilger Stadtteilflohmarkt Ortskern

Sa, 03. Juni
Beginn: Sa, 03.06., 6 Uhr (Aufbau ab 5 Uhr), Ende: 13 Uhr | Standgebühr: 7 € | Anmeldung nicht notwendig | Infos: info@drk-arheilgen.de und drk-arheilgen.de

8. Fundstück aufm Grundstück Hinterhöfe im Martinsviertel

So, 18. Juni
Beginn: So, 18.06., 11 Uhr, Ende: 17 Uhr | Standgebühr: 8 € | Anmeldung per Post oder persönliche Abgabe im Grünen Salon (Robert-Schneider-Straße 20) Infos: fundstueck-aufm-grundstueck.jimdosite.com oderfacebook.com/fundstueckaufmgrundstueck

Bessunger Flohmarkt und Brunnebittfest Bessunger Straße

Fr, 23. + Sa, 24. Juni
Beginn: Fr, 23.06., 16 Uhr, Ende: Sa, 24.06., 16 Uhr Standgebühr: 25 € + 50 € Kaution | Anmeldung nur via Vorverkauf am Sa, 03.06. von 9 bis 12 Uhr im Vereinsheim des Wanderclub-Falke (Ecke Bessunger Straße/Eichwiesenstraße) | Infos: bessungen-ludwigshoehe.de

JULI

Kranichsteiner Sommerflohmarkt Neuer Marktplatz/ Flaniermeile Bartningstraße

Sa, 08. Juli
Beginn: Sa, 08.07., 8 Uhr (Aufbau ab 7 Uhr), Ende: 14 Uhr | Keine Standgebühr | Anmeldung nicht notwendig Infos: flohmarkt@foerderverein-kranichstein.de

AUGUST

Flohmarkt und Bürgerschoppen im Bürgerpark vom Nordbad bis zur BVM-Grillhütte

Fr, 04. + Sa, 05. August
Beginn + Aufbau: Fr, 04.08., 16 Uhr, Ende: Sa, 05.08., 15 Uhr | Standgebühr: 15 € pro Tapeziertisch Anmeldung nicht notwendig | Infos: bvm-da.de oder unter (0176) 52015551

Eberstädter Flohmarkt zur Kerb Oberstraße in Eberstadt

Do, 10. August
Beginn: Do, 10.08., 6.30 Uhr, Ende: 14.30 Uhr | Standgebühr 13 € pro Tapeziertisch | Anmeldung und Infos unter ig_eberstadt@gmx.de und unter (06151) 317451

Wohltätigkeitsflohmarkt Südostbasar Turnhalle der Elly-Heuss-Knapp-Schule

Fr, 25. + Sa, 26. August
Eröffnung + Verkauf Fr, 25.08., ab 15 Uhr + Verkauf am Sa, 26.08., ab 10 Uhr | Annahme von Spenden für den Flohmarkt vom 05.08. bis 19.08. in der Turnhalle der Elly-Heuss-Knapp-Schule (Do von 18 bis 20 Uhr + Sa von 10 bis 14 Uhr) | Infos: suedostbasar.wordpress.com oder info@suedostbasar.de

SEPTEMBER

Kranichsteiner Herbstflohmarkt Neuer Marktplatz/ Flaniermeile Bartningstraße

Sa, 09. September
Beginn: Sa, 09.09., 8 Uhr (Aufbau ab 7 Uhr), Ende: 14 Uhr | Keine Standgebühr | Anmeldung nicht notwendig Infos: flohmarkt@foerderverein-kranichstein.de

7. Wixhäuser Hofflohmarkt Händelstraße 69 – 85

Sa, 16. September
Beginn: Sa, 16.09., 9 Uhr, Ende: 15 Uhr | Stände nur für Nachbarn (Händelstraße plus Silcherweg). | Anmeldung per E-Mail an simon.colin@t-online.de

Flohannes Nr. 7 Hinterhof-Flohmarkt im Johannesviertel

Sa, 16. September
Beginn: Sa, 16.09., 11 Uhr, Ende: 17 Uhr | Keine Standgebühr (freiwillige Spenden erwünscht) Anmeldung unter flohannes@t-online.de oder per Post Infos: flohannesblog.wordpress.com

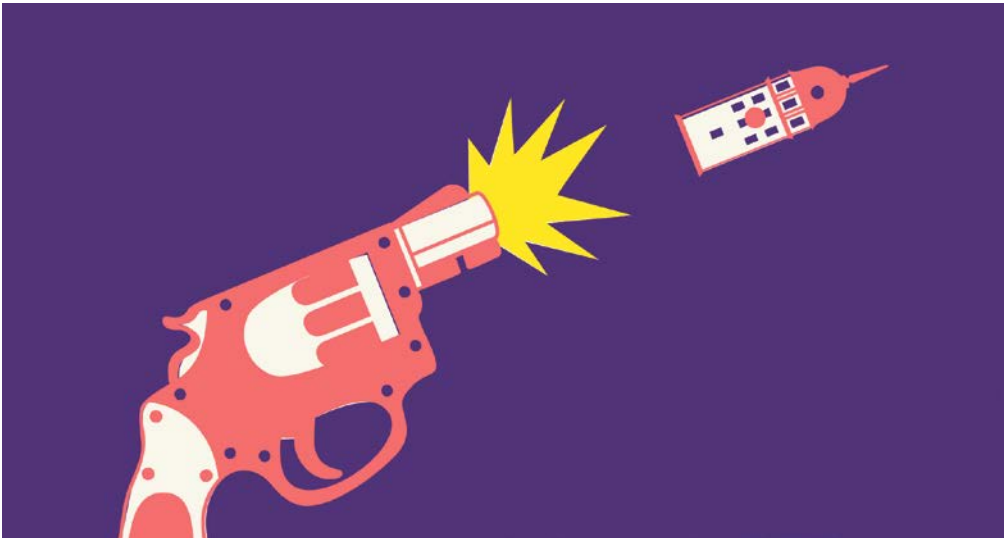
Flohmarkt auf dem Karolinenplatz

Sa, 23. September
Beginn: Sa, 23.09., 6 Uhr, Ende: 16 Uhr | Standgebühr: 6 € | Anmeldung und Bezahlung vor Ort | Infos: darmstadt-tourismus.de/messen-und-maerkte/flohmarkt-karolinenplatz.html

Flohmarkt-Dreierpack am Osthang

—

Auch das Team vom OHA Osthang ist so langsam, aber sicher im Flohmarktfieber. Auch, wenn es jetzt erstmal die notwendige Sanierung der Mainhall hinter sich bringen muss. An (mindestens) drei Samstagen – am 10. Juni, am 15. Juli und am 9. September – sind dieses Jahr Flohmärkte geplant, jeweils von 13 bis 18 Uhr. Anfragen für einen Stand bitte per Mail an: hallo@osthang.de.



HOCHSPANNUNG MIT BOOKCROSSING

Die Criminale, der größte Branchentreff Europas, gastiert vom 08. bis 13. Mai in Darmstadt – mit Lesungen an authentischen Orten, Krimibuchmesse, Darmstadt-Anthologie und Buchtauschaktion

TEXT: LEA SPILL | FOTO: STEFAN DAUB, DAUB FOTODESIGN (COVERFOTO DARMSTADT-ANTHOLOGIE) | ILLUSTRATION: LEANDER LENZ

25 Tatorte, 230 Autor:innen – die Criminale, der größte Krimibranchentreff Europas, kommt nach Darmstadt! Vom 08. bis 13. Mai wird die Wissenschaftsstadt zur Krimihochburg. Wir halten den Atem an und erwarten die Schriftsteller:innen mit ihren über 100 Werken, darunter die brandneue Darmstadt-Anthologie „Jugendstil und Heinerblut". Sie vereint 21 Darmstadt-Krimis und zeigt unsere schöne Stadt von ihrer dunkelsten Seite – als Schauplatz zahlreicher Verbrechen.

Zudem lädt eine Krimibuchmesse in der Centralstation zum Bummeln ein, Lesungen bekannter Autor:innen zum Zuhören und Stadtführungen zum Gruseln. Ganz Darmstadt wird zum Schauplatz für das beliebte Genre, im Zuge einer Bookcrossing-Aktion oder der Krimisafari durch Darmstadt könnt Ihr sogar selbst mitmischen.

Tatort Darmstadt

Veranstaltet wird die Criminale vom Syndikat, diesmal kooperativ mit dem Verein Kulturfreunde Centralstation e. V. und der Stadt Darmstadt. Das Syndikat ist ein Verein für deutschsprachige Kriminalliteratur, bestehend aus über 800 Krimiautor:innen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit dabei sind „alte Hasen" und Newcomer – alle mit dem Ziel, deutschsprachige Kriminalliteratur zu fördern und ein Forum für gemeinsamen Austausch zu schaffen.

Erste Ermittlungen ergaben, dass die Veranstaltung aus den Kreisen der Kriminalautor:innen Darmstadts in unsere Stadt verschleppt wurde. Eindeutige Spuren wurden bewusst ausgelegt und das Team der Centralstation war sofort interessiert. Eine erste Gegenüberstellung mit dem Syndikat

fand bereits vor einem Jahr statt. Mit den Krimitagen, zahlreichen eigenen Autor:innen, Krimidinnern et cetera hat Darmstadt durchaus eine „kriminelle" Vergangenheit. Es wurde sich beschnuppert, Indizien wurden gesichtet, bis Eva Arnold von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Centralstation gestand: „Wir sind die Richtigen!" Seitdem wird geplant und vorbereitet. Für die Criminale 2023 reisen über 230 Autor:innen an, um ihre Bücher oder Geschichten vorzustellen. „Die Autor:innen freuen sich auf das Treffen", berichtet Meike Heinigk von der Geschäftsführung der Centralstation. „Es wird gemeinsame Stadtführungen und Fachtagungen geben. Das ist eine tolle Möglichkeit für Abwechslung und Austausch". Praktisch: Das zentral gelegene Darmstadt ist für die Schriftsteller:innen, die aus dem tiefsten Bayern oder von der stürmischen See anreisen, gleich gut erreichbar.

Was ist los im Revier?

Gut erkennbar an dem lila Einband und dem Logo der Darmstädter Criminale findet Ihr die Programmhefte an zahlreichen Darmstädter Tatorten. Bereits nach einer knappen Sichtung des Beweismaterials ist klar: Das Programm muss sich nicht verstecken. „Während der Criminale wird die ganze Stadt vom Krimi bestimmt", berichtet Meike Heinigk, „es gibt jede Menge Komplizen, Komplotte und Tatorte". Digital zu finden ist das Programm unter centralstation-darmstadt.de/criminale.

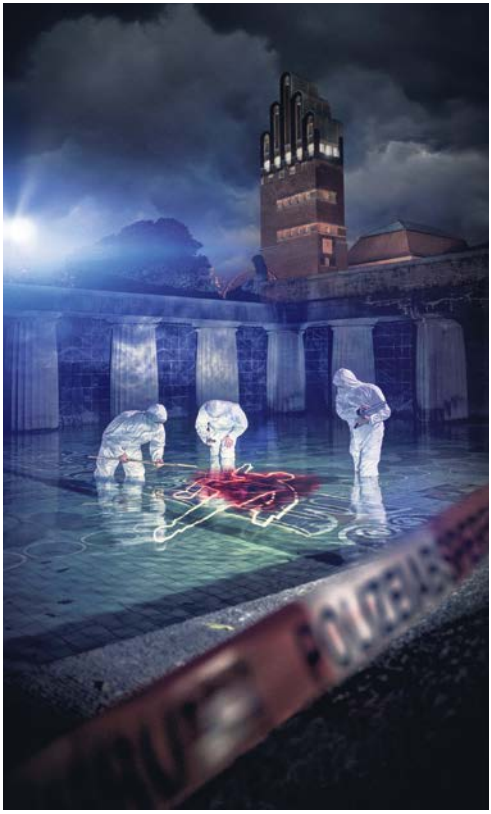
Den Rahmen bilden die Eröffnungsgala und der Absch(l)ussakkord, die Glauser-Gala, beide in der Centralstation. Bei der Glauser-Gala wird traditionell jedes Jahr in mehreren Kategorien der Friedrich-Glauser-Preis vergeben, der Autorenpreis der deutschsprachigen Kriminalliteratur. Friedrich Glauser, ein Schweizer Schriftsteller (1896–1938) gilt als Schutzpatron des Syndikats. Mit seinem Wachtmeister Studer erschuf er einen der ersten Romandetektive im deutschsprachigen Raum.

Bookcrossing-Aktion: Bücherklau, aber legal!

Erinnert ihr Euch an die lila Lesezeichen, die der April-Ausgabe des P Magazins beigelegt waren? Dann Augen auf beim nächsten Stadtspaziergang, denn: Die Bücher sind los! Die geladenen Autor:innen sind zu Komplizen geworden, haben ihre Bücher nach Darmstadt geschickt, diese werden nun auf die Stadtbevölkerung losgelassen. Während der Criminale habt Ihr also die Möglichkeit, auf Bücherjagd zu gehen – und das geht so: 150 brandneue Krimis – mit den gut sichtbaren, knalligen Lesezeichen inside – wurden an verschiedenen Darmstädter Tatorten ausgelegt. Die Werke dürfen entführt, verfolgt und geklaut werden. Wer ein Buch findet, darf es behalten oder die Akte schließen und es wieder in die freie Wildbahn entlassen – der nächste Krimifan lauert schon. Ihr habt noch Krimis zu Hause und Euer Bücherregal droht unter der Schwere der Beweislast zu brechen? Dann schnappt Euch ein lila Lesezeichen, legt es gut sichtbar ins Buch und entlasst Euer Buch in die (am besten regengeschützte!) Freiheit. Nice to know: Die Idee des Bookcrossing („Bücherkreuzen") gibt es schon seit vielen Jahren, und es wird weltweit praktiziert.

Lesungen und Krimi-Quickies

Bekannte Krimiautor:innen lesen aus ihren Werken, bevorzugt in passender Kulisse. Zum Beispiel Thomas Kastura aka Gordon Tyrie, Schottland-Liebhaber und Verfasser seiner Hebriden-Krimis, ist zu Gast beim Whiskykoch in Bessungen. Schüler:innen werden in die Stadtbibliothek geladen, um Elisabeth Herrmann bei ihrer Lesung für Schulklassen zu lauschen. Ein besonderes Schmankerl sind die Krimi-Quickies in der Stadt-



kirche und dem Künstlerkeller im Schloss. Das Konzept ist ganz ähnlich wie beim Poetry Slam: Jede:r Autor:in hat nur acht Minuten Zeit, um das Publikum für sich zu gewinnen, die Zeit stets im Nacken. Lesen, Applaus, Urteilsverkündung!

Die Anthologie: Kriminalfälle aus Darmstadt

Teil der Criminale ist traditionell das Erscheinen einer Anthologie („Blütenlese"), das heißt einer Sammlung ausgewählter Texte in Buchform. Hierfür haben sich dieses Jahr 21 renommierte, preisgekrönte sowie etablierte lokale Schriftsteller:innen vereint und das Werk „Jugendstil und Heinerblut" erschaffen. Darmstadt wurde ein blutiges Denkmal gesetzt und der einstigen großherzoglichen Residenzstadt wurden Kriminal-

Die Tat	Das Motiv	Verdächtige
Eine Premierenlesung aus der Darmstadt-Anthologie	Kurzkrimis „Die Kontaktanzeige" und „3,6 Prozent"	Ivar Leon Menger und Johannes Maria Stangl
Kibler singt und liest	Krimis und passende Songs	Michael Kibler
Poesie und Parodie	Kurzgeschichten und „Schöner Sterben in Bembeltown"	Friedrich Ani und Leo Heller verbünden sich!
Dinner mit kriminellen Kurzgeschichten	Kurzkrimis aus Rhein-Main	Fenna Williams
Rundgang „Darmstädter Kriminalgeschichte(n)"	Matthias Lothhammer führt durch die Stadt	Räuber, Gauner und Komplizen
Premierenlesung aus der Darmstadt-Anthologie	„Mathildenhöhe platt gemacht" und „Darmstadt zu Fuß"	Tatjana Kruse und Susanne Hanika
2. Buchmesse des Syndikats	Quickies, Lesungen und Diskussionen	Agatha-Christie-Style: alle im Raum
Verleihung des Publikum-Krimipreises „Mimi"	Guter Krimi kriegt einen Preis	Jens J. Kramer übernimmt den Fall
Podiumsdiskussion „Sexism is a bitch – oder?"	Strukturelle Ungerechtigkeit im Genre	Nadine Buranaseda, Judith Merchant u.a.
Krimi-Quickies: acht Krimis in acht Minuten	In der Kürze liegt die Würze	Jeweils acht Autor:innen
Glauser-Gala (Preisverleihung zum Abschluss)	Krasse, klasse Krimis 2023	Alle, die den Preis wollen!

geschichten auf den Leib geschrieben. Mit dabei: Ingrid Noll, eine der erfolgreichsten deutschen Krimiautor:innen der Gegenwart. Die Lesungen der Anthologie finden nach Möglichkeit an den Tatorten statt. Gruselfaktor inklusive!

Blutiger Bücherbummel: Krimi-Buchmesse
Am Freitag, 12., und Samstag, 13. Mai, gibt es eine gemeinsam mit den Buchhandlungen der Stadt organisierte Krimibuchmesse in der Centralstation. An zahlreichen Ständen könnt Ihr brandheiße Neuerscheinungen erwerben. Außerdem erwarten Euch hier noch Lesungen, Podiumsdiskussionen – und die Lösung aller Fälle von Hunger und Durst.

die-criminale.de ❄

Auffällig	Tatzeitpunkt	Tatort	Schmiergeld
Nicer Ort, tierisch was los!	Mo, 08.05., 19.30 Uhr	Zoo Vivarium, Schnampelweg 5	10 €
Instrumente am Tatort	Di, 09.05., 20 Uhr	Nachbarschaftsgarten, Prinz-Emil-Garten (bei Regen: im Schlösschen)	17 €
Jede:r wird aufs Korn genommen	Mi, 10.05., 16.30 Uhr	Kantine der Darmstädter Werkstatt für Menschen mit Behinderung	5 €
Gruseln und Genießen, echte Leckerbissen	Mi, 10.05., 19 Uhr	Gottfried Pachers „Zu Tisch“	71 € (omnivor), 64 € (vegetarisch) zuzüglich Getränke
Entführung in eine krasse Zeit vor 200 Jahren, historisch korrekt	Do, 11.05. + Fr, 12.05., jeweils 17 Uhr + Sa, 13.05., 15 Uhr	Darmstadt Shop (Treffpunkt)	Eintritt frei, nichts zu machen
Sitzungssaal von innen sehen	Do, 11.05., 18 Uhr	Amtsgericht Darmstadt, Sitzungssaal 05	10 €
Mit gastronomischer Versorgung	Fr, 12.05., 12 bis 20 Uhr + Sa, 13.05., 10 bis 18 Uhr	Centralstation (Halle)	Eintritt frei, Bestechungsgeld sinnlos
Findet im Rahmen der Buchmesse statt	Sa, 13.05., 17 Uhr	Centralstation (Halle)	Sinnlos, weil: Eintritt frei
Spuren von Klischees am Tatort werden unter die Lupe genommen	Fr, 12.05., 16.30 Uhr	Centralstation (Saal)	5 €
Ähnlich aufgebaut wie ein Poetry Slam, interaktiv	Fr, 12.05., 19 Uhr (Stadtkirche) + 21 Uhr (Künstlerkeller)	Stadtkirche + Künstlerkeller	10 €
Anschließend gibt’s ’ne Party mit DJ Paul MG	Sa, 13.05., 19.30 Uhr	Centralstation (Saal)	15 €

UTOPIEN ZUM UMSETZEN

„Darmstadt, wie wär's ...?!", Folge 4: Vom Warenhaus zum Wagnishaus

TEXT: ANNA GROOS + TOBIAS REITZ | ILLUSTRATION: DANIEL WIESEN

Anschnallen, wir reisen in die Zukunft und denken Darmstadt nachhaltiger, sozialer und kreativer. Das P zeigt, was geht und vor allem: dass es geht! Denn was in Darmstadt noch Zukunftsmusik ist, ist andernorts längst Gegenwart.

I) Der erwartete Paukenschlag

Als am 13. Oktober 1953 die Kaufhof-Filiale am Weißen Turm eröffnet wurde, erlebte Darmstadt einen Massenauflauf. Von Luisen- bis Friedensplatz, so zeigen es historische Aufnahmen, drängten sich die Menschen dicht an dicht. Wirtschaft! Wunder! Warenhaus!

Mehr als 70 Jahre später, am 31. Januar 2024, ist nun Schluss. Dass die Darmstädter Kaufhof-Filiale eine der 47 Filialen ist, die der Warenhauskonzern Galeria Karstadt Kaufhof aufgibt, sorgte zurecht für Bestürzung bei Belegschaft und Politik – aber keineswegs für Verwunderung.

Die Entscheidung, den Standort am Weißen Turm zu schließen, sei zwar bedauerlich, angesichts der zwei Galeria-Standorte in Darmstadt dennoch „zu erwarten" gewesen, wird Noch-Oberbürgermeister Jochen Partsch in den Medien zitiert.

Doch während die Schließung beschlossene Sache bleibt, ist die Frage der Nachnutzung völlig offen. 15.000 Quadratmeter Verkaufsfläche, 22.000 Quadratmeter Gesamtfläche in allerbester Innenstadtlage – das ist viel Platz zum Träumen. Doch bevor sich das P möglichen Zukünften für das Darmstädter Kaufhof-Gebäudes, das einem US-amerikanischen Immobilieninvestor gehört, widmet, wollen wir schauen, was in anderen Städten aus alten Kaufhäusern wurde und wird.

II) Der Warenhaus-Wandel

Für umgenutzte Kaufhäuser gibt es viele Beispiele. Weit über 200 sind in den letzten 25 Jahren geschlossen worden, und für die Mehrheit davon haben kreative Stadtmacher:innen eine Nachnutzung gefunden.

Plötzlich großes Interesse an ehemaligen Warenhäusern hat ein Unternehmen, das bislang kaum in Innenstädten präsent war: Ikea. Der Möbelgigant hat erkannt: Immer mehr Menschen in Städten verzichten auf ein eigenes Auto. Und wer kein eigenes Auto hat, fährt seltener zu den großen Ikea-Märkten an den Autobahnabfahrten. Wenn die Menschen nicht zu Ikea kommen, kommt Ikea eben zu den Menschen. Das „Ikea Planning Studio" im ehemaligen „C&A" im Zentrum Potsdams war eines der ersten in Deutschland. Hier kann man sich inspirieren lassen, Küche oder Kleiderschrank planen und anschließend bequem nach Hause liefern lassen. Weitere Planning Studios sollen folgen – zumindest in den Metropolen.

Doch immer seltener heißt Nachnutzung auch Handel. In Neuss wurde ein ehemaliges Kaufhaus zum Theater. In Chemnitz zum Museum für Archäologie.

In Oldenburg wurde das „CORE", eine umgebaute Hertie-Filiale, zum angesagten Treffpunkt der Stadtgesellschaft. Nach jahrelangem Leerstand entstanden auf knapp 2.500 Quadratmetern eine Markthalle mit Bar und Streetfood-Ständen im Erdgeschoss sowie multifunktional nutzbare Flächen für Coworking und Events im Obergeschoss.

Die Stadt Offenbach, die sich bei der Innenstadtentwicklung – wie Darmstadt – von der Hamburger Agentur Urbanista beraten lässt, hat im März dieses Jahres beschlossen, den ehemaligen Kaufhof zur „Station Mitte" zu machen. Das Konzept: Einzelhandel im Erdgeschoss, Stadtbibliothek und Theater darüber. Eröffnung? Frühestens im Jahr 2026. →

Vom Kaufhof zum „aufhof"

—

Kreative, temporäre Zwischennutzung in Hannover: Ab Juni wird dort der Kaufhof zum „aufhof". Auf rund 5.000 Quadratmetern entsteht ein Forum für Stadtentwicklung und Baukultur, für innovative und greifbare Wissenschaft und für einen kreativen Umgang mit den zukünftigen Herausforderungen der Stadt, gemeinschaftlich betrieben und bespielt von Hannovers Hochschulen, Verwaltung und Wirtschaftsförderung. Geplant sind Veranstaltungs- und Beteiligungsformate mit den Schwerpunkten Innovation und Transformation. Teile der Fläche sollen mit Kunst, Kultur und E-Sports bespielt werden. 2024 beginnt der Neubau. Bis dahin überlässt die Eigentümerin der Immobilie den Projektpartner:innen das Objekt gegen Zahlung der Betriebskosten.

Wer hat neue Jobs für Darmstädter Galeria-Kaufhof-Mitarbeitende?

—

Ihr habt ein Job-Angebot für die Darmstädter Galeria-Kaufhof-Mitarbeitenden, deren Filiale am Weißen Turm am 31. Januar 2024 schließen wird? Oder Ihr kennt jemanden, der jemanden kennt ...? Dann geht online auf darmstadt-citymarketing.de und ladet Euch das dortige, angenehm kompakte Stellenausschreibungsformular herunter. Druckt es und füllt es aus (Firmenname, Branche, Art der Beschäftigung, Kontakt) und mailt es anschließend an citymarketing@darmstadt.de. „Alle eingehenden Stellenangebote werden geprüft und im Anschluss an Galeria weitergeleitet, um dort vor Ort am Schwarzen Brett ausgehängt zu werden", wird versprochen. Schöne Aktion, die Hoffnung macht und Wertschätzung vermittelt.
darmstadt-citymarketing.de

Architects for Future

—

Interessiert an nachhaltiger Stadtentwicklung? Die Darmstädter Ortsgruppe der Architects for Future trifft sich alle zwei Wochen und organisiert spannende Aktionen und Veranstaltungen zum Thema. Einfach melden unter
instagram.com/architects4future_da

Was die Beispiele zeigen: Die Zukunft liegt in der flexiblen Mischnutzung der Gebäude. Meist mit Einzelhandel im Erdgeschoss und Gastronomie, Büro, Wohnen oder öffentlichen Nutzungskonzepten auf den weiteren Etagen. Fachleute raten zu „Multiple Mixed Use" oder „Reusable Spaces" – also zu Gebäuden, die so konzipiert sind, dass sich Nutzungskonzepte schnell und unkompliziert ändern lassen.

Eine Studie der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC untersuchte im Jahr 2020 die Nachnutzung von 52 geschlossenen Kaufhäusern. Dabei zeigte sich, dass reine Einzelhandelskonzepte meist scheitern. Mischkonzepte hingegen überleben und bereichern Innenstädte. Wohnen, arbeiten, sich bilden, kreativ sein und, ja, auch einkaufen. Alles, was Menschen – und vor allem junge Menschen – zurück in die Innenstadt bringt, ist gut.

III) Die Perspektiven

An Vorbildern für kreative Nachnutzungen mangelt es also nicht. Auch in Darmstadt gibt es mehr Ideen, als in diesen Artikel passen.

Der Darmstädter Architekt Ernst Friedrich Krieger hat die Vision eines „bürgerfreundlichen Rathauses". Schluss mit dem Auslagern der Verwaltung in die Peripherie. „Der Standort ist geradezu ideal. Perfekt angeschlossen an den ÖPNV, gut erreichbar zu Fuß, mit dem Rad und auch mit dem Auto und obendrein noch unterirdisch angedient – besser geht's doch nicht!" Krieger träumt von einem umfassenden Umbau mit drei Atrien, Stadtfoyer, Bürgerforum und Verkaufsflächen im Erd- und Untergeschoss, neuen Arbeitsräumen für die Verwaltung auf den Zwischengeschossen und einem grünen Park auf dem Dach mit Skybar und Kinderspielplatz.

Während die einen von der Stadtverwaltung unter einem Dach träumen, träumen andere von Stadt und Stadtgesellschaft in einem Haus. „Aus dem Kaufhaus von gestern einen Ort für morgen machen", heißt es im Konzept zu „Mittendrin", entstanden bei der „Creator's Night" im Rahmen des Innenstadtentwicklungskonzepts, an dem – kleiner Disclaimer – die Autor:innen dieses Texts nicht ganz unbeteiligt waren. Die Idee: Nicht „Gegenüber", nicht „Obendrüber" sondern „Mittendrin" soll ein Ort für alle entstehen, die in Darmstadt Zukunft gestalten. Das „Mittendrin" bietet Platz für Coworking, Start-ups, Kreativwirtschaft und Ehrenamt. Hier könnten flexible Event-, Verkaufs- und Ausstellungsflächen entstehen sowie Raum für städtische Projekte wie das „Stadtlabor" oder „Schlaues Wasser". Freiraum für Konsum und konsumfreier Raum.

Auch die Stadt selbst hat große Ideen. Könnte am Weißen Turm eine neue Stadtbibliothek entstehen? Oder hier, in unmittelbarer Nähe zum Landesmuseum, ein Museum der Wissenschaft, in dem ESA, Fraunhofer, TU, h_da, GSI, Merck und all die anderen Aushängeschilder der Wissenschaftsstadt Darmstadt ihre Arbeit und Forschung für Alt und Jung erlebbar machen?

Egal, ob es eines dieser Szenarien, ein ganz anderes oder ein wilder Mix aus allem wird – dass das Kaufhaus am Friedensplatz Geschichte ist, ist für Darmstadt eine historische Chance, die Innenstadt neu zu denken. Was es braucht, um sie zu ergreifen, sind Geduld und Geld. „Es wird unterstellt, dass Warenhausobjekte spätestens nach 54 Monaten einer Anschlussnutzung zugeführt werden können", heißt es im Insolvenzplan von Galeria Kaufhof. Das wären mehr als vier Jahre. Geht es schneller, bleiben die Kosten. Mischnutzung geht nicht ohne aufwändigen Umbau und der koste bei einer solchen Immobilie ohne Grundstücks- und Baunebenkosten meist 3.500 Euro pro Quadratmeter, bei größeren Maßnahmen auch mehr, wird ein Immobilienexperte im Handelsblatt zitiert.

Die Stadt, so heißt es in einer Pressemeldung vom März dieses Jahres, sei in konstruktiven Gesprächen mit dem Immobilieneigentümer. Kaufen oder mieten? Mittendrin oder Museum? Stadthaus oder Stadtbibliothek? Erst mal Zwischennutzung? Hauptsache, was wagen. Mut tut Darmstadt gut! Dann gibt's auch wieder Gedränge. ❄

Anna und Tobi haben Lust auf Stadt mit Zukunft!

—

Wir sind Anna Groos und Tobias Reitz. Einst schrieben wir im P Magazin über unsere Küchenexperimente („Iss was!"). Heute experimentieren wir beruflich wie privat mit der Zukunft von Leben und Arbeit. Eines dieser Experimente führte uns 2021 ins nordhessische Homberg (Efze), wo wir mit 20 anderen Klein- und Großstädter:innen Co-Living und Co-Working auf dem Land testeten. Jetzt sind wir zurück in Darmstadt und haben richtig Lust auf Stadt mit Zukunft.

GOLDEN LEAVES FESTIVAL 2023

GOLDENLEAVESFESTIVAL.DE

DARMSTADT 02–03/09/23

BLOND
CATT
ENNIO
ESTHER GRAF
JEREMIAS
JOESEF
JULES AHOI
LENA&LINUS
MINE
PAULA HARTMANN
PHILINE SONNY
RIKAS
SKAAR
WARHAUS

Präsentiert von

musikexpress eno DIFFUS senso Stadt Kultur Magazin BED ROOM DISCO FLUTWELLE

Unterstützt von

Deutschlandfunk Nova entega kulturMut NEU START KULTUR Mitteltest HEAG mobilo Sparkasse Darmstadt Profilwerkstatt DEAD MERCK

ANZEIGEN

TICKETS

Traffic Jam open air

Schall MAGNET

SOULFLY ANY GIVEN DAY

FROM FALL TO SPRING GHØSTKID

THROWN ELFMORGEN

ALEXIS IN TEXAS LE IENE BLACKTOOTHED

BED AND BREAKDOWN ESCAPE FROM WONDERLAND

CALL IT TRAGEDY MAELFØY WATCH ME RISE

CHASING DREAMS ASTRONUTS APART FROM US

21.+22. JULI - DIEBURG

TRAFFICJAM_OPENAIR

www.trafficjam.de

TRAFFICJAMOPENAIR

Gefördert durch:

NEU START KULTUR

Braustübl

HAUPTSPONSOR DES TRAFFIC JAM OPEN AIR

entega

TON WERK www.tonwerk.com

FAHRSCHULE VÖLKER

Stilsicher

Made in Darmstadt
Folge 87: Electric Brands

TEXT: ANNA SCHÜTZ | FOTO: ELECTRIC BRANDS

Wir müssen Mobilität neu denken, das wissen wir schon länger. Und auch die Industrie hat es verstanden, der Markt füllt sich mit E-Modellen in allen Formen und Farben. Aber die gründen auf einer alten Vorstellung davon, was „Auto" ist – bis jetzt! Denn ein kleines Unternehmen aus Eppertshausen bei Darmstadt stellt eine wirklich innovative Alternative vor.

Electric Brands – so heißt der Fahrzeughersteller, der innerhalb der nächsten zehn Jahre Marktführer für leichte und ökologisch verantwortliche Mobilität werden möchte. Dafür stellen die Südhessen modulare, recyclebare und elektrische Fahrzeuge her, die nicht nur gut für den Planeten sind, sondern auch unseren Alltag entscheidend erleichtern sollen. Eine große Aufgabe für ein Unternehmen, das aktuell aus 40 Mitarbeiter:innen besteht.

Gründer und CEO Ralf Haller ist – neben der süßen E-Knutschkugel „Evetta" – besonders von einem Electric-Brands-Produkt überzeugt: „Mit dem X-Bus haben wir ein neues und nachhaltiges Fahrzeug entwickelt, das es so einfach noch nicht gab. Er ist umweltschonend, langlebig und für jede Situation gerüstet!" Das „Auto der Zukunft" sieht aus wie aus einem Pixar-Film, besteht aus Materialien wie Stahl und Holz, ist zu mehr als 95 Prozent recyclebar und wird durch Akkumodule (und Solarpanel-Dach) betrieben. Was nach einem utopischen Fahrzeug klingt, wird seit 2018 entwickelt und soll Ende 2023 endlich an die ersten Vorbesteller:innen ausgeliefert werden. Dabei ist der X-Bus mehr als das typische E-Auto. Neben seinem ökologischen Fußabdruck und der Möglichkeit, Akkus an der heimischen Steckdose zu laden, ist der Leichtwagen auch noch modular und damit ein echtes Novum. Basierend auf dem Einstiegsmodell können Module gekauft (und vielleicht auch gemietet) werden, um den einfachen Kleinbus in einen Pick-up-Truck, einen Transporter oder sogar einen Camper zu verwandeln. Damit trifft das Unternehmen den Nerv der Zeit, denn ein komplett autofreies Leben können sich die Wenigsten wirklich vorstellen … Doch wie wär's mit 'nem Upgrade des traditionellen Mobilitätsmodells? ❊

electricbrands.de

ANZEIGE

B

ATELIER
RUSSMANN

MASSBEKLEIDUNG

Hochzeitsanzüge
nach Maß

ab 499 €

Ludwigshöhstraße 23
64285 Darmstadt

Termine nach
Vereinbarung.

Tel.: 0177 3222 638
birkhoven.com

BIRKHOVEN

Aufgeschnappt!

Stadtkultur-Neuigkeiten

RECHERCHE + TEXTE: MATIN NAWABI
FOTOS: LUCID VOID + LOUISE CHARLIER (ARTIST IN SCIENCE RESIDENCE)

Mit ihrem groovigen, monumentalen Sound haben sich **Lucid Void** seit Erscheinen der EP „Saat" vor drei Jahren in der Szene schnell einen Namen gemacht. Früh spielte die junge Band im Vorprogramm von internationalen Genre-Schwergewichten wie Brant Björk, Colour Haze oder My Sleeping Karma. Jetzt erscheint endlich das lang erwartete Debüt-Album der Darmstädter. Sechs Titel hat die rein instrumentelle Psychedelic-Krautrock-Band auf Platte pressen lassen. Das Ganze ist ein super kohärentes Werk, das mit Experimentierfreude und atmosphärischen Klangwelten glänzt. Geschmückt wird der Langspieler von einem fantastischen Cover. Hierfür ließ sich die Darmstädter Künstlerin Johanna Amberg – bisher vor allem als Filmemacherin in Erscheinung getreten – von den Songs des Albums inspirieren und fertigte von Hand eine Skulptur an: eine märchenhafte Fels-Formation mit hypnotisch wirkendem Abgrund. Erscheint am 19. Mai auf Vinyl über das Label Sound Of Libertion Records in einer Erstauflage von knapp 700 Exemplaren (200 davon in einer blau-marmorierten Variante). Check it out! instagram.com/lucidvoidband

Knapp zwei Jahre, nachdem „ALGO" das Tageslicht erblickte, lassen **Triorität** ihr Debüt-Album neu aufleben. Die Dancefloor-Jazzer legen pünktlich zum Frühsommer Remix-Versionen von ausgewählten Songs der Platte auf. Vier internationale Kollaborateure holte das Trio hierfür ins Boot. Die Produzenten Bluestaeb, Halfpastseven, Shatter Hands und Thrived interpretieren jeweils einen Track neu und verschieben die Regler mal mehr in Richtung Drum'n'Bass, mal mehr in Richtung Disco à la Giorgio Moroder. Gibt's überall im Stream! trioritaet.bandcamp.com

Die Besetzung von **Kapetan** rekrutiert sich aus verschiedenen Städten in Rhein-Main und vereint Musiker aus Darmstadt, Frankfurt und Mainz. Auf die Gründung 2019 folgten erste Live-Erfahrungen, zuletzt tüftelte das Trio wieder im Proberaum und

verfeinerte seinen sphärisch-melancholischen Indie-Rock. Die neue EP „After Everything" findet Ihr ab sofort überall im Stream. kapetanband.de

Alexander Schnickmann wurde mit dem **Leonce-und-Lena-Preis 2023** ausgezeichnet. Die Jury prämierte den Berliner Lyriker und Autor für „musikalische Sprachstrukturen, voller Vokale und Assonanzen, in denen Maschinen nicht nur durch Brandenburg, sondern ebenso durch Helden und Pathos fahren". Seit 1979 wird die bundesweit ausgeschriebene Auszeichnung in Darmstadt an Nachwuchs-Poeten vergeben. Verbunden ist die Ehrung mit 8.000 Euro Preisgeld. Ebenfalls im Rahmen des Literarischen März verliehen wurde der **Wolfgang-Weyrauch-Förderpreis**. Und zwar an den Frankfurter Dichtkünstler Robert Stripling und seine changierende Poesie, „getrieben von permanentem Wahrnehmungsfuror", so die Jury – sowie an die 1993 geborene Lyrikerin und Prosaautorin Sophia Klink, die mit „reicher, überraschender Bildfindung" überzeugte. darmstadt.de

Dadaistischer Zuwachs in der Darmstädter Bandszene. Vorhang auf für **Zimtthinks und der faradayische Elefant**. Das Duo mit beispiellos bizarrem Namen formierte sich im vergangenen Jahr und wendet sich gegen jedes Schubladendenken. Als prinzipiell „unkategorisierbar" wird das musikalische Schaffen verstanden. Schlagzeug, Bass-Synth, Gitarre, Effektgeräte und „paranormaler" Gesang werden von „interstellarem Humor" beflügelt. Der Sound aus Drone-Jazz, Ambient, Psychedelic und Noise klingt wie ein wirklich komplett wilder Trip. Live soll zusätzlich der Faktor Improvisation für weiteres Aufsehen sorgen. Das Debüt-Album findet Ihr als digitales Release im Netz. ztudfe.bandcamp.com

Mit 187 Einsendungen aus 45 Ländern ging jüngst die zweite Ausschreibung des **„Artist in Science Residence"**-Programms zu Ende. Aus dieser Vielzahl hat der Darmstädter Verein **Kultur einer Digitalstadt e. V.** drei Kunstschaffende ausgewählt, denen jeweils ein sechswöchiger Aufenthalt im Atelierhaus „LEW1" auf der Rosenhöhe ermöglicht wird. Ziel ist, mögliche Synergien von Kunst, Kultur, Wissenschaft und Forschung zu erfassen. Um interdisziplinäre Potenziale in diesem Spannungsfeld sichtbar zu machen, wird mit führenden Darmstädter Forschungseinrichtungen kooperiert. So wird Mona Hedayati mit dem Hessischen Zentrum für Künstliche Intelligenz (hessian.AI) zu Posthumanismus und Sounddesign arbeiten und Violeta López als bildende Künstlerin und Musikerin Schulterschluss mit dem GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung wirken. Gedanken und Erkenntnisse zu Kunst, Wissenschaft und Fiktion lotet Louise Charlier in Kooperation mit dem Europäischen Raumflugkontrollzentrum (ESOC) aus. Einblicke in die Ergebnisse gibt es von Ende Juni bis Oktober. Spannend! kultur-digitalstadt.de

Die Video-Reihe „Bedroomdisco Sessions" macht Lust auf das **Golden Leaves Festival**. Präsentiert werden hier Acts aus dem Kosmos des Open Airs, zum Auftakt spielt die Songwriterin Catt ihren Song „Change". Findet Ihr online und auf Youtube! Karten fürs Festival (am 2. bis 3. September am Jagdschloss Kranichstein) bekommt Ihr im Netz. bedroomdisco.de + goldenleavesfestival.de

„Täglich verkaufte sie genau hier ihre frisch gebackenen Brezeln." So steht es auf der Bronzetafel, die Darmstädter Bürger:innen **Luise Herzberger** (1920–2013) widmen wollen. Über Jahrzehnte prägte sie als „Brezel-Resi" das Geschehen auf dem Marktplatz. 40 Jahre lang verkaufte sie frisches Laugengebäck (wie auch schon ihre Mutter und Großmutter). 2004 ging es wohlverdient in den Ruhestand. Nach ihrem Tod wuchs in der Bürgerschaft schnell der Wunsch, ein Denkmal für sie zu realisieren. Die entsprechende Bronzetafel ist jetzt fertiggestellt und soll bald an den Arkaden am Markplatz an Luise Herzberger erinnern.

Galaktisches, PS-Action und Draculas Diener

Unsere Kino-Tipps im Mai

AUSWAHL + TEXTE: DIRK HENNINGER | FOTO: LEONINE STUDIOS („BEAU IS AFRAID")

1

1 Joaquin Phoenix auf einem bizarren Trip

Wenn das Regie-„Wunderkind" Ari Aster („Hereditary", „Midsommar") eine „Albtraumkomödie" (O-Ton) mit übersinnlichen Elementen und Joaquin Phoenix („Joker") in drei Altersstufen am Start hat, darf etwas Interessantes erwartet werden. Es geht um einen mächtigen Unternehmer, der nach dem Tod seiner Mutter seltsame Details ihres Ablebens erfährt und auf einem bizarren Trip Schockierendes über sich selbst herausfindet. Das dreistündige, genresprengende Werk wird bereits als einer der Höhepunkte des aktuellen Filmjahres gehandelt.

—

„Beau is afraid"
ab Do, 11.05.
Programmkino Rex

2 Ein alter Farmer weiß sich zu wehren

Die goldenen Western-Zeiten sind längst vorbei. Neue Vertreter des Genres müssen also immer etwas Besonderes bieten. In „Old Henry", der in Deutschland leider keinen Kinostart hatte, ist das einerseits die fesselnde – und am Ende ziemlich überraschende – Story eines zurückgezogen lebenden Farmers mit Teenager-Sohn (Gavin Lewis), der unfreiwillig an fiese Ganoven gerät. Und andererseits sind es vor allem die kultigen Darsteller Tim Blake Nelson („The Ballad of Buster Scruggs") und Stephen Dorff („Blade", „True Detective").

—

„Old Henry"
Mi, 17.05., 20.30 Uhr (englische Originalversion)
Studentischer Filmkreis zu Gast im Programmkino Rex

3 Roadmovie von Dieburger Film-Professorin

Die Student:innen Benjamin, Katharina und Judith wollen im Urlaub auf Kuba Katharinas Bruder Wanja suchen. Doch Tanzlehrer Ignacio durchkreuzt die Pläne des Trios, zumal Katharina nur auf Sex aus ist, Benjamin echte Liebe will und Judith sich nicht binden möchte. Regisseurin Bettina Blümner („Prinzessinnenbad", „Scherbenpark") ist Film-Professorin am Dieburger Mediencampus der Hochschule Darmstadt und wird bei einer Sondervorführung ihres Roadmovie- und Coming-of-Age-Mixes im Rahmen eines Rex-Filmgesprächs anwesend sein.

—

„Vamos a la Playa"
Mi, 24.05., 20 Uhr | Programmkino Rex

4 Draculas Knecht emanzipiert sich

1989 hat Nicolas Cage („Massive Talent") in „Vampire's Kiss" einen unechten Blutsauger gespielt, in „Renfield" gibt er nun den echten Dracula – in den USA der Jetztzeit. Als Titelfigur ist aber Nicholas Hoult („Mad Max: Fury Road") zu sehen, der auf fesche Weise den irren Diener des untoten Grafen spielt. Darum verliebt sich auch eine Polizistin (Awkwafina) in ihn – und nun will Renfield seine ewige Knechtschaft im Bann von Dracula beenden, um ein neues Leben zu beginnen. Ein Fest für Fans blutig-schriller Horror-Komödien.

—

„Renfield"
ab Do, 25.05. | Kinopolis

Cine Latino in Weiterstadt

—

Weiterer Termin für Filmfans: die „Cine Latino"-Reihe von Mi, 10., bis Di, 16.05., im Kommunalen Kino Weiterstadt (Bürgerzentrum) mit den Filmen „Adiós Buenos Aires", „Utama. Ein Leben in Würde", „Vamos a la Playa", „Mi Pais Imaginario", „La Clave – Das Geheimnis der kubanischen Musik" und „Oscuros amores – Dunkle Liebschaften".

ANZEIGE
RIESE & MÜLLER

Jetzt die neuen
Riese & Müller Modelle
hier Probe fahren.

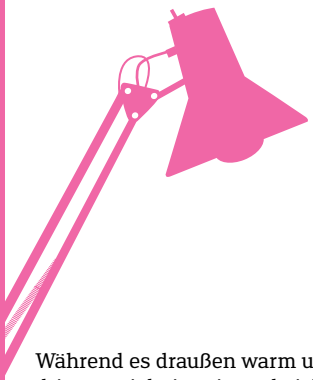
eeemotion

eeemotion
Frankfurter Straße 26
64293 Darmstadt
www.eeemotion.de

Abenteuerliches Vorlesen und Zuhören

Das literarische Darmstadt im Mai

TEXT: STEFFEN FALK



Während es draußen warm und bunt wird, wird drinnen vielstimmig und vielsprachig gelesen. Dabei begeistern nicht nur Autorinnen und Autoren von gestern das jung gebliebene und nachwachsende Publikum:

Dienstag, 2. Mai

„Die weibliche Moderne in 101 Short Stories" porträtiert **Sandra Kegel** in ihrer Anthologie „Prosaische Passionen". Für diese Sammlung wurde Kurzprosa von Autorinnen des 20. Jahrhunderts aus 25 Sprachen neu und erstübersetzt; einige des beeindruckendsten Geschichten stellt die Herausgeberin ab 19 Uhr im **Literaturhaus** vor.

Mittwoch, 3. Mai

Aus Übersetzungen aktueller spanischsprachiger Lyrik lesen **Geraldine Gutiérrez-Wienken** und **Martina Weber** ab 19.30 Uhr in der **Kunsthalle**. Bei der von Kurt Drawert moderierten Lesebühne der Textwerkstatt werden unter anderem die Verse von **Jacqueline Goldberg**, **Trinidad Gan** und **Ángeles Mora**, aber auch die Herausforderungen des Übertragens besprochen.

Donnerstag, 4. Mai

Aus einem sowjetischen Gefängnis geflohen versucht „Filip" den Zweiten Weltkrieg als französischer Fremdarbeiter in Frankfurt zu überleben. Aus dem modernen Schelmenroman des polnischen Autors **Leopold Tyrmand** liest **Dr. Peter Oliver Loew** ab 19 Uhr in der **Thalia Buchhandlung**.

„Still" bleibt es nicht nur zwischen Mariella und ihren Eltern. Wie die Freundschaft zu dem gehörlosen Stan der enttäuschten Tochter zu einer neuen Freude an der Sprache verhilft, erfahren wir im neuen Roman von **Dirk Pope** – und ab 19.30 Uhr im **Künstlerkeller im Schloss**.

Freitag, 5. Mai

Die Scheinwerfer in der **Centralstation** setzen ab 18.30 Uhr wieder den neuesten Poetry-Slam-Nachwuchs in Szene, wenn Moderator Finn Holitzka bei der **Lichterschlacht** nachdenkliche Lyrik, lustige Essays und andere frische Texte präsentiert.

Samstag, 6. Mai

Zum Abschluss der Saison treten ab 20 Uhr unter anderem **Gloria Timm** aus Heidelberg, **Julia Chapeau** aus Frankfurt und **Sven Mandel** aus Messel beim **Krone-Slam** in der Goldenen Krone ans Mikrofon und slammen um die Gunst des Publikums.

Sonntag, 7. Mai

Über lokale US-amerikanische Geschichte berichten die beiden handlichen Bücher „Andy Warhol in Darmstadt" und „American Darmstadt", die ab 17.30 Uhr im **Atelier Adelung 33** von Autorin **Antje Voutta** und Herausgeber **Gerd Ohlhauser** mit einer passenden Musikauswahl vorgestellt werden.

Montag, 8. Mai (bis Samstag, 13. Mai)

Krude Dinge geschehen in der Stadt am Woog: Die Criminale 2023, der größte Krimibranchentreff

Europas, gastiert erstmals in Darmstadt – und mit ihr 230 Autorinnen und Autoren mit mehr als 100 Werken bei 40 Veranstaltungen an 25 Orten. Mehr Spannung und Infos im Hintergrundartikel auf Seite 18 ff.

Dienstag, 9. Mai

Ein südhessischer Bauernhof wird in den gar nicht so Goldenen Zwanzigerjahren zum „Leichhof". Ein einfacher Polizeidiener misstraut dem offiziellen Befund und begibt sich auf die Spurensuche. Ab 19 Uhr liest der Babenhäuser Lehrer und Autor **Thomas Fuhlbrügge** auf Einladung der Literaturinitiative im **Restaurant Rosengarten** aus seinem spannenden Sittenbild über die Region kurz nach dem Ersten Weltkrieg.

Mittwoch, 10. Mai

„A Place to Belong" findet ab 20 Uhr in der **Thalia Buchhandlung**, wer sich für das Liebesleben auf der Farm der McCarthys begeistert. Überraschende Begegnungen hat Autorin **Lilly Lucas** für den dritten Band der Cherry-Hill-Serie angekündigt, der gerne auch signiert wird.

Freitag, 12. Mai

Der sogenannten Blutbeschuldigung sehen sich drei Juden im Venedig des Jahres 1480 ausgesetzt und versuchen dem Scheiterhaufen in einem aussichtslosen Prozess zu entgehen. Den noch nicht auf Deutsch vorliegenden Roman „Il rogo della repubblica" von **Andrea Molesini** präsentieren der Autor und Moderatorin **Paola Barbon** in einer deutsch-italienischen Lesung ab 19.30 Uhr im **Theater im Pädagog**.

Freitag, 19. Mai

„Noch wach?", befragt ein stets alles überblickender **Benjamin von Stuckrad-Barre** in seinem neuen Roman die Leserschaft, sein Selbst, die ganze übermüdet weitermachende Gesellschaft – und ab 20 Uhr auch das Publikum in der **Centralstation**.

Aus „Dylans Lögndetektor", seinem Essay über Bob Dylan und die Zeit, liest der aus Finnland stammende schwedischsprachige Autor **Sven-Erik Klinkmann** ab 20 Uhr auf Englisch in der **Weinspirale**.

Montag, 22. Mai

„Hört sich gut an" wird dem Fach- und Lachpublikum der Eröffnungsshow des Kinder- und Jugendbuch-Festivals „Huch! Ein Buch!" versprochen, denn ab 9 Uhr in der **Centralstation** erklingen „50 Instrumente und wie sie klingen", die der Illustrator und Autor **Ole Könnecke** und sein Sohn, der Komponist Hans Könnecke, für ihr gemeinsames Buch aufgenommen und bebildert haben.

Hinter den schönen Seiten der sozialen Medien verbergen sich oft unangenehme Wahrheiten, „The truth behind your lies", wie fünf Freunde nach dem Abitur feststellen müssen. Mehr erfährt, wer um 9 Uhr sowie um 11 Uhr hört, was Autorin **Silke Heimes** im **Nachbarschaftsheim im Prinz-Emil-Garten** aus ihrer Erzählung offenbart.

„Brummps" macht der ungeschickte Jonny einmal mehr, als es den fleißigen Ameisen im Hügel lieb sein kann, und so bricht er mit seiner einzigen Freundin Butz in ein neues Abenteuer auf, von dem **Ria Zipfel** ab 11 Uhr in der **Centralstation** berichtet.

Über ihr zweites „Zuhause in der Buchhandlung" hat **Petra Hartlieb** ein ansteckendes Porträt über in deckenhohen Regalen versteckte Einhörner, Drachen und Zauberlehrlinge geschrieben, das die Wiener Autorin ab 18 Uhr in der **Buchhandlung am Markt** vorstellt.

Dienstag, 23. Mai

„Eine Linie ist ein Punkt, der spazieren geht", zitiert **Verena Hasel** den Maler Paul Klee und erklärt alltagstauglich „Alles, was du in der Schule nicht lernst". Die etwas anderen pädagogischen Gedanken aus ihrem Sachbuch stellt die Journalistin und Autorin ab 9 Uhr im **Theater im Pädagog** vor.

Steht „Hannas Regen" der Freundschaft zwischen

der neugierigen Josefin und der neuen Mitschülerin im Weg oder steckt noch etwas anderes hinter deren rätselhaften Verhalten? **Susan Kreller** lüftet ab 9 Uhr in der **Centralstation** erste Geheimnisse aus ihrem Jugendabenteuer über eine ungewöhnliche Begegnung.

„Zuhause in der Buchhandlung" heißt die zweitberufliche Buchhändlerin Petra Hartlieb erneut ab 9 Uhr die Literaturfans von morgen bei ihren Kolleginnen im **Bessunger Buchladen** willkommen und erzählt bei Kakao und Keksen über die Entstehung ihrer abenteuerlichen Berufsberatung „Meine wundervolle Buchhandlung".

„Moritz, King Kong und der Regentanz" beleben den neu angelegten Schulgarten. Wie wichtig Licht, Schatten und Wasser für die Pflanzen und Blumen sind, erfahren wir im Kinderroman von **Martina Wildner** – und ab 16 Uhr in der **Scheune der Familie Gärtner** in der Odenwaldstraße 45 in Modautal-Brandau.

Mittwoch, 24. Mai

Ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2022 wurde ein Jugendroman, der sich dem Schweigen der Eltern und Großeltern und der Spurensuche einer Enkelin nach dem Holocaust widmet. Dass die vielen Mittäter, darunter die eigenen Verwandten, von nichts wussten, konnte nicht stimmen. Das beweist **Bianca Schaalburg** in ihrer Graphic Novel „Der Duft der Kiefern" – und ab 9 Uhr sowie ab 11 Uhr in der **Centralstation**.

„Dieser verfluchte Baum" scheint schon wieder für einen Toten verantwortlich zu sein. Ob wirklich übersinnliche Kräfte am Werk sind, müssen Hendrik, Eddi und Ida im Krimi für Kinder herausfinden, aus dem **Martina Wildner** ab 9 Uhr sowie ab 11 Uhr in der **Stadtbibliothek** liest.

„Schreib Dich auf die Bühne!", wurden junge Schreibtalente aufgefordert und konnten bis vor einem Monat ihre kreativen Texte einreichen. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden ab 19 Uhr im **Foyer des Großen Hauses im Staatstheater** geehrt und ihre Gedichte, Geschichten oder Kurz-Dramen von Mitgliedern des Schauspielensembles vorgetragen.

Donnerstag, 25. Mai

„Die Nacht so groß wie wir", ist das Motto für Suse, Pavlow, Maja, Tolga und Bo, die in das Leben nach der Schule aufbrechen. Was als endgültige Abrechnung und kleines Abenteuer gedacht war, endet anders als geahnt. Aus ihrem Jugendroman über einen zu großen Einschnitt im Leben liest **Sarah Jäger** ab 9 Uhr sowie 11 Uhr im **Schlossmuseum**.

„Queergestreift" ist das Leben von immer mehr Jugendlichen, denn es wird sich nicht länger verschämt versteckt. Wie Liebe, Sex und Partnerschaft offen, ehrlich und neu in der Gesellschaft verhandelt werden, haben **Kathrin Köller** und **Irmela Schautz** in ihrem Sachbuch beschrieben und erklären darin „Alles über LGBTIQA+". Erste Fragen können ab 9 Uhr sowie ab 11 Uhr in der **Centralstation** beantwortet werden.

Wenn die Mama kocht, ertönt aus der Küche oft ein fröhlicher Gesang. Dass schwedischer Disco-Pop noch immer und auch die jüngste Generation begeistern kann, erzählt **William Wahl** in seinem neuen illustrierten Kinderbuch „Ella, Ben und ABBA", das der Autor und Zeichner ab 10 Uhr in der Bessunger Knabenschule und ab 17 Uhr in der **Centralstation** vorstellt.

„Geht ab wie Schmitz' Katze", stellt die Familie Schmitz fest, denn irgendwas stimmt nicht mit der merkwürdigen vierbeinigen Mitwohnerin. Aber nicht nur mit der. Über das stadtbekannte Chaos, über die streikende Mutter, den Pizzaboten und verwunderte Zwillinge berichtet **Frauke Angel** in ihrem neuen Abenteuer für Kinder und Erwachsene ab 11 Uhr in der **Centralstation**.

Freitag, 26. Mai

Ein weiteres Mal liest **Frauke Angel** aus ihrem Familienchaos-Abenteuer „Geht ab wie Schmitz' Katze" ab 9 Uhr im **Ernst-Ludwig-Saal in Eberstadt**. Anschließend ist dort ab 11 Uhr die nahe Zukunft zu Gast, denn **Tobias Elsäßer** fragt in „Arti – Auf Freundschaft programmiert" was passiert, wenn programmierte Roboter nicht nur hilfreich sind, sondern auch anfangen, hilfsbereit zu werden.

Win! Win!

—

Das P verlost 2 x 2 Karten für die Lesung von **Benjamin von Stuckrad-Barre** am Freitag, 19. Mai, um 20 Uhr in der Centralstation – online unter p-stadtkultur.de.

ANZEIGE

TRUE LEADERSHIP ISN'T ABOUT GIVING ORDERS. IT'S ABOUT SHARING PASSION.

At Evonik, we think beyond chemistry to create innovative, profitable and sustainable solutions – from lighter mobility, through protective coatings, to more effective vaccines. Everything we do reflects the same goal – improving life, today and tomorrow.
Find out more at leadingbeyondchemistry.com

EVONIK
Leading Beyond Chemistry

Heimkehr zum Urknall

Unsere Kunsthighlights für Mai

TEXT + AUSWAHL: JULIA HICHI | FOTOS: JAN KRICKE (1) + JOAN MIRÓ, SUCCESSIÓ MIRÓ VG BILD-KUNST BONN 2022 (2) + ALWIN LAY (3) + LEONARD SURYAJAYA (4) + BARBARA MUHR (5) + JOHANN PHILIPP THELOTT, HESSISCHES LANDESARCHIV (6)

1 Bewusste Wahrnehmung

Jan Krickes Fotoserie „Andauernde Heimkehr" besteht aus einer arrangierten Abfolge von Landschaftsbildern, die sich von einer chronologischen Erzählung löst. Stattdessen stellt sie eine Reise dar, die jenseits einer bestimmten physischen Route liegt. Die Fotos zeigen keine konkreten Orte, sondern vielmehr flüchtige Eindrücke von Naturstrukturen und Lichteffekten, die auf eine einzigartige Weise die Energie und Geschwindigkeit der Street Photography in die Landschaftsfotografie übertragen.

—

bis 23.07. | Di – So: 11 bis 18 Uhr
Institut Mathildenhöhe, Museum Künstlerkolonie
mathildenhoehe.eu

2 Vom Ursprung zur Moderne

„Urknall der Kunst" präsentiert den Einfluss prähistorischer Höhlenmalereien auf die moderne Kunst. Ursprünglich von Ethnologen und Forschern entdeckt, haben diese Bilder Künstler:innen inspiriert, abstrakte Darstellungsformen und Stilelemente in ihre Werke zu integrieren. Die Felsbilder treten in einen Dialog mit Arbeiten von Künstlern wie Joan Miró, Paul Klee, Pablo Picasso und Joseph Beuys. Die Ausstellung wird durch die Originalfarben und Malutensilien der Frobenius-Expedition von 1933 ergänzt.

—

bis 25.06.
Di + Do + Fr: 10 bis 18 Uhr + Mi: 10 bis 20 Uhr + Sa + So: 11 bis 17 Uhr
Hessisches Landesmuseum
hlmd.de

3 Perfekt ausgeleuchtet

Alwin Lay untersucht in seinen Fotografien die Wirkung von Objekten und die Ästhetik der industriellen Welt. Perfekt ausgeleuchtete Objekte stehen in seinen Sets vor neutralem Hintergrund und erhalten ein neues visuelles Leben. Für seine Ausstellung im „G10"-Projektraum plant Lay alle Aspekte – von Blickachsen bis zur Hängung der Bilder. Das Werk „Tube" füllt den Raum aus und suggeriert eine formale und analytische Provokation der Konsumgesellschaft.

—

bis 09.06. | 24/7
G10 (Grafenstraße 10)
G10.biz

4 „Warte, wenn der Mond aufgeht …"

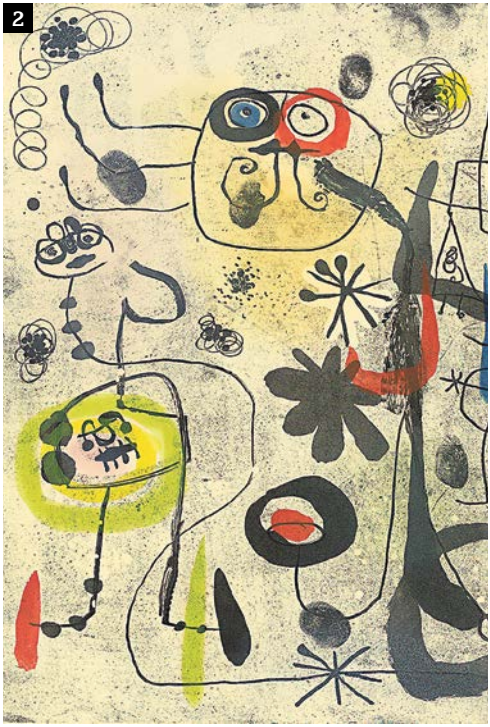
Sechs internationale Künstler:innen präsentieren ihre fotografischen Arbeiten im öffentlichen Raum, unter anderem Märchen dienen ihnen dabei als Inspirationsquelle. Die Ausstellung des Kunstforums der TU Darmstadt geht dem Wunsch nach neuen Perspektiven nach und hebt Vertrautes auf eine andere Ebene. Gewohntes und vermeintlich Sicheres erscheint bei genauerer Betrachtung zunehmend fragmentiert und aufgelöst. Impulsgebend!

—

bis 29.10. | 24/7
Ausstellungsorte: Schloss und Schlossgraben, Gefängnisschleuse (Erich-Ollenhauer-Promenade), an der großen Kastanie (hinter dem Welcome Hotel), im „karo5" und im Foyer der Universitäts- und Landesbibliothek
tu-darmstadt.de/kunstforum

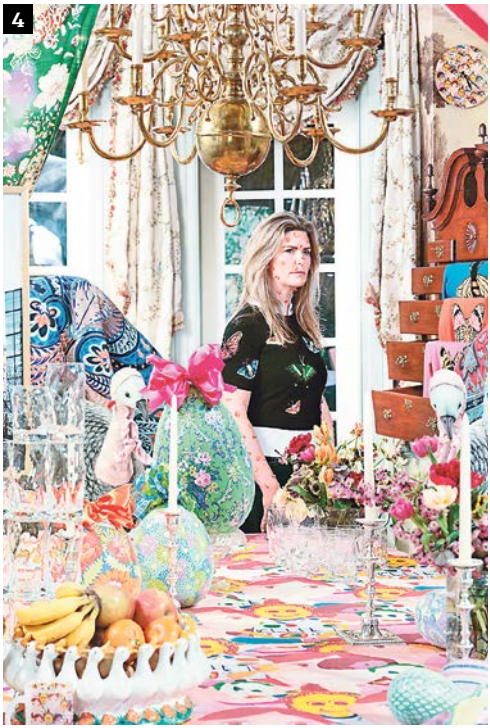
1

2



3

4



5 Mythologie und Realität

Mit der Malerin Barbara Muhr und dem Bildhauer Carlos Leopold Broschewitz finden sich in der Galerie Netuschil zwei junge Positionen zusammen. Beide Künstler:innen verarbeiten in ihren spontanen, gestischen Werken die Vielschichtigkeit der politischen und sozialen Alltagsrealität und setzen sich mit aktuellen Themen wie Liebe, Nähe und Distanz, Mensch-Tier-Beziehung und Geschlechterverschiebung auseinander. Dabei erfinden sie die tradierte Mythologie neu und erzählen mit ihren Bildern moderne Märchen.

—

bis 28.05.
Do – Fr: 14.30 bis 19 Uhr, Sa: 10 bis 14 Uhr
Galerie Netuschil
galerie-netuschil.net

6 Schätze aus dem Archiv

Der Kupferstecher Johann Philipp Thelott war den meisten bis vor wenigen Jahren kaum bekannt, bis ein fragmentarisch erhaltenes Arbeitsbuch entdeckt wurde und in der Forschung für Aufsehen sorgte. Thelotts Œuvre umfasst Porträtstiche sowie Frontispize und Illustrationen für diverse Werke, darunter qualitätsvolle anatomische Darstellungen. Die Ausstellung im Staatsarchiv umfasst einige Werke aus eigenen Beständen und der Universitäts- und Landesbibliothek.

—

bis 16.06. | Mo – Fr: 9 bis 17.30 Uhr
Vestibül im Haus der Geschichte im
Hessischen Staatsarchiv Darmstadt

ANZEIGE

Jedermann

Jedermann ist niemand und niemand ist Jedermann

SCHAUSPIEL

von Kieran Joel nach Hugo von Hofmannsthal

ab 26.05.

Staatstheater Darmstadt

STELL DIR VOR

Gestaltung: Bureau Sandra Doeller / Foto: DALLE, Martin Sigmund

Glamour, Glanz und Größenwahn

Unsere Theater-Tipps im Mai

AUSWAHL + TEXTE: LEA SPILL
FOTO: MARTIN SIGMUND („FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE" IM STAATSTHEATER DARMSTADT)

1

1 Heiße Liebe und heiße Erde im Staatstheater

Erotik, Liebe, Exitus: Für Jakob Fabian ist die Welt ein Ort, der ist, wie er ist. Mit zarter Ironie und leiser Hoffnung beobachtet er das Leben und erwartet wenig von ihm. Ganz anders ist sein Freund Labude, der an die Macht des eigenen Handelns glaubt. Den moralisch-politischen Zerfall der Gesellschaft erträgt Fabian nur mit Genussmitteln. Erst als er sich in Cornelia verliebt, erkennt er, dass es etwas gibt, wofür es sich zu kämpfen lohnt. Offen bleibt die Frage, ob der Kampf gewonnen werden kann. Berlin steht Anfang der 1930er-Jahre irgendwo zwischen Exzessen und Exitus, Fabian irgendwo zwischen Schmetterlingen im Bauch und grässlichen Raupen, die die Hoffnung auffressen.

Brandneues und Zündstoff: Der Regisseur Kieran Joel hat Hofmannsthals Klassiker „Jedermann" neu überschrieben. Dabei geht es um die Sinnfrage des Lebens und ob man dieses einer größeren Aufgabe widmet oder das eigene Vergnügen in den Vordergrund stellt. Hugo von Hofmannsthals Stück erzählt vom Streben des reichen Mannes, holzschnittartige Märchen-Figuren gaukeln uns eine Simplizität der Lebensrealität vor. Ein Schatzkästchen reicht längst nicht mehr aus, um den Wohlstand der Reichsten darzustellen. Das Jüngste Gericht der Klimakatastrophe wird nur wenige zurücklassen, die sich dann in Raumkapseln verschanzen und statt in die Hölle zu fahren um das brennende Etwas, das sich Erde nannte, reisen. Reichen herkömmliche Geschichten in dieser komplexen Welt aus?

—

„Fabian oder der Gang vor die Hunde" Fr, 05.05. + Sa, 13.05. + Fr, 19.05., jeweils um 19.30 Uhr im Großen Haus
„Jedermann" Premiere am Fr, 26.05., um 19.30 Uhr in den Kammerspielen
Staatstheater Darmstadt, Georg-Büchner-Platz 1
staatstheater-darmstadt.de

2 Versorger, Versager, falscher Stolz

Franz' Leben ist ziemlich bescheiden, gelinde gesagt. Der ungelernte Arbeiter ist gefangen in seinen eigenen, starren, selbst auferlegten Regeln. Ein Mann ist der Versorger der Familie und an diesem Ideal gilt es festzuhalten – komme, was wolle. Zunehmend entgleitet ihm sein Leben und alle Versuche seiner Partnerin Marie, ihm zu helfen, scheitern. Für die meisten anderen ist er ein Nichtsnutz, ein Bauernopfer. Festsitzende Rollenbilder, Ohnmacht und (Selbst-) Unterdrückung werden zu einer explosiven Mischung, die Franz schließlich auch zum Täter werden lässt. Das TUD-Schauspielstudio inszeniert Büchners Dramenfragment „Woyzeck", transportiert es in die Jetztzeit und zeigt dessen Aktualität. Der Fall Franz W. ereignet sich täglich.

—

„Der Fall Franz W." Mo, 01.05, + So, 07.05,
jeweils um 18 Uhr
Theater Moller Haus, Sandstraße 10
theatermollerhaus.de + tud-schauspielstudio.de

3 Im Auge des Wahnsinns

Während das Sandmännchen den Kindern Schlafsand für eine gute Nacht schenkt, hat die alte Märchenfigur „der Sandmann" Nathanael vor allem eins hinterlassen: Traumata. Manifestiert hat sich die Gruselgestalt, die unartigen Menschenkindern die Augen aushackt, im Advokaten Coppelius, der mit Nathanaels Vater alchemistische Experimente durchführte. Im Erwachsenenalter begegnet Nathanael dem Wetterglashändler Coppola und glaubt, in diesem Coppelius zu sehen. Alle Versuche seiner Verlobten Clara, ihm zu verdeutlichen, dass dies nur in seiner Gedankenwelt existiert, scheitern. Durch ein Perspektiv blickend entdeckt Nathanael die schöne Tochter seines Professors: Olimpia. Er verliebt sich unsterblich in sie und erkennt im Rausch seiner Gefühle nicht, dass sie ein Holzautomat ist. Dem Wahnsinn weicht die Wirklichkeit.

—

„Der Sandmann" Mi, 03.05., + Do, 04.05.,
jeweils um 20 Uhr
Theater Moller Haus, Sandstraße 10
theatermollerhaus.de + theaterlabor-inc.com

4 Karliklein ging allein

Karl Roßmann begibt sich auf eine Reise ins Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Seine Eltern schicken ihn samt Koffer und dem obligatorischen Päckchen an Erinnerungen und gemischten Gefühlen nach Amerika. Karl trifft auf seinen reichen Onkel, verbündet sich mit Landstreichern und nimmt schließlich eine feste Anstellung als Liftboy an. Festanstellungen sind nichts für Vagabunden, beschließen die Landstreicher, und machen Karl einen Strich durch die Rechnung. Er zieht mit ihnen weiter und gelangt von einem Arbeiterviertel schließlich in die schillernde Welt des Theaters. Dieses auf Kafkas Romanfragment basierende Stück erinnert zunächst an einen typischen Roadtrip, ist jedoch viel mehr eine Reise zu einem authentischen Selbst.

—

„Amerika" am Mi, 10.05., + Do, 11.05.,
jeweils um 20 Uhr
Theater Moller Haus, Sandstraße 10
theatermollerhaus.de + theaterlabor-inc.com

5 Wolke Sieben und politische Stürme

Es wird bunt, es wird glitzernd, es wird laut. Bereits 2015 wurde das sozialkritische Musical „Cabaret" erfolgreich auf der Kleinen Bühne Bessungen aufgeführt. Das Berlin der 1930er-Jahre rund um den Potsdamer Platz wird dominiert von Dekadenz, Glanz und Glamour. Der Zukunftsangst wird mit einem guten Drink getrotzt, der triste Alltag wird einfach an seine langweilige graue Betonwand gefeiert. Soll er mit seiner Gefährtin der Armut doch in seiner Ecke bleiben! Als Cliff Bradshaw im angesagten Kit Kat Nachtklub die Sängerin Sally Bowles kennenlernt, ist es um ihn geschehen. Sie lassen sich davontragen von Wolke Sieben und genießen ihre zarte Bande. Über Deutschland ziehen währenddessen dunkle Wolken auf, die bald auch das verliebte Paar erreichen.

—

„Cabaret" Premiere am Sa, 27.05., um 19.30 Uhr
Kleine Bühne Bessungen, Bessunger Straße 88
musicals-darmstadt.de

Kalender Mai 2023

01
→ Ab uff die Mess'!

02
→ Olli Schulz kommt in die CS.

03
→ Konzert mit Tim Freitag.

MONTAG, 01.05.2023

Deutsche Philharmonie Merck - The Magic of Movie	18:00 h	Staatstheater (Großes Haus)	
Deutsche Philharmonie Merck - The Magic of Movie	11:00 h	Staatstheater (Großes Haus)	
Theater: Der Fall Franz W.	18:00 h	Theater Moller Haus	
1. Mai mit mo'grooves (live)	17:00 h	Roßdörfer Biergarten	
Stormy Monday Jam (Jam-Session)	20:30 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Frühjahrsmess'		**Darmstadt (Innenstadt)**	→ 04
125 Jahre Jagdklub Darmstadt & Hessischer Jagdklub		Jagdklub, Rheinstr. 162	
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

DIENSTAG, 02.05.2023

Shen Yun 2023	19:30 h	Staatstheater (Großes Haus)	
Konzert: Olli Schulz & Band - Cirque Du Wuffel	**20:00 h**	**Centralstation (Halle)**	
Improtheater-Jam	19:30 h	Hoffart Theater	
Filmkreis-Kino: In der Nacht des 12. (OmU)	20:00 h	Audimax / TUD	
Lesung: Sandra Kegel	19:00 h	Literaturhaus	→ 32
Frühjahrsmess'		**Darmstadt (Innenstadt)**	→ 04
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

MITTWOCH, 03.05.2023

Shen Yun 2023	14:00 h	Staatstheater (Großes Haus)	
Shen Yun 2023	19:30 h	Staatstheater (Großes Haus)	
Theater: Der Sandmann	20:00 h	Theater Moller Haus	
Bargeflüster mit Volker Bouffier	19:30 h	Centralstation (Saal)	
Filmkreis-Kino: Girls Girls Girls (OmU)	20:30 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)	
Frischzelle mit Tim Freitag (CH)	**21:00 h**	**Bess. Knabenschule (Keller)**	
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Konzert: Gramm Art Project (Looping G.A.P.) (Jazz)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Frühjahrsmess'		**Darmstadt (Innenstadt)**	→ 04
Discofox Dance Night	20:00 h	Tanzcafé Papillon	
Pub Quiz	20:00 h	An Sibin	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

DONNERSTAG, 04.05.2023

Kabarett: Jochen Malmsheimer - Halt mal, Schatz!	20:00 h	Centralstation (Saal)	
Theater: Der Sandmann	20:00 h	Theater Moller Haus	
9. Kammerkonzert	20:00 h	Orangerie	
Lesung: Dirk Pope - Still!	19:30 h	Künstlerkeller im Schloss	→ 32

Dialog über das Experiment in der Fotografie	18:30 h	Mathildenhöhe (Künstlerk.)	
Filmkreis-Kino: She Said (OmU)	20:00 h	Audimax / TUD	
Spätschicht - Die After-Work-Party	18:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Gemis Cover Abend	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Sportler:innen-Beachparty	22:00 h	Goldene Krone	
Alternative-Night mit D-e Ffekt	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Frühjahrsmess'		**Darmstadt (Innenstadt)**	→ 04
Freies Kickertraining	19:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Karaoke	20:00 h	An Sibin	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

FREITAG, 05.05.2023

Musikalisches Kabarett: Anne Folger - Selbstläufer	**20:30 h**	**HalbNeun Theater**	
Kabarett: Florian Schroeder - Neustart	**20:00 h**	**Centralstation (Saal)**	
Konzert: Waber - Waber - Wantrup	20:30 h	Hoffart Theater	
Theater: Die Frau, die gegen Türen rannte	20:00 h	Theater Moller Haus	
Konzert: Andy Irvine	20:30 h	Jagdhofkeller	→ 05
Kammerspektakel: Pressyes + Berq + Hannes Michels	20:00 h	Staatstheater (Foyer)	→ 05
Inklusive Parade - Gemeinsam für Gleichstellung	16:30 h	Innenstadtkirche St. Ludwig	
Lichterschlacht - Darmstadts Slam-Talente	18:30 h	Centralstation (Halle)	→ 32
Rammsteinparty mit DJ Doom	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus	22:00 h	Goldene Krone	
Live: Heiner Herchenröder (Eigenes & Cover)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Karaoke mit Rainer	21:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Der Club mit Peter e.S.	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
90er & 00er Disko mit der DJ Team Ap	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Go wild for a while	22:00 h	Musikpark A5	

→ Kabarett mit Anne Folger.

→ Neustart mit Florian Schroeder.

ANZEIGE

Öffnungszeiten April bis Oktober:
Dienstag bis Samstag ab 17:00 Uhr
Sonn- und Feiertags ab 15:00 Uhr // Montag geschlossen

Mo. 1. Mai | mo'grooves
Live-Musik ab 17:00 Uhr,
geöffnet ab 12:00 Uhr
Eintritt frei

Fr. 19. Mai | Reggaelation
Mit DJ General Motors
Beginn 20:00 Uhr // Eintritt frei

Personal gesucht! Gastro-Erfahrung von Vorteil.
Einfach anrufen oder Kontakt über Homepage.

ROSSDÖRFER BIERGARTEN

www.rossdoerfer-biergarten.de
Industriestrasse 18 // 64380 Rossdorf
Telefon 06154 - 83295

→ Reise nach Kamerun in der BKS.

→ Techno & House im SK.

Frühjahrsmess'		Darmstadt (Innenstadt)	→ 04
Das Fürstliche Gartenfest	10:00 h	Hofgut Kranichstein	
Freies Tanzen - Standard/Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold Casino	
Best Of Discofox & Dance	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	
Latin Party Bailatino Gran Fiesta Latina	19:00 h	Salon-Latino	

SAMSTAG, 06.05.2023

72. Krone Slam	20:00 h	Goldene Krone (Saal)	→ 32
Konzert: AB/CD - Bon Scott meets Brian Johnson	20:30 h	HalbNeun Theater	
Orgelmatinée	11:30 h	Stadtkirche	
Theater: Die Frau, die gegen Türen rannte	20:00 h	Theater Moller Haus	
Theater: In 80 Tagen um die Welt	20:00 h	Neue Bühne	
Konzert: Duo Flavio Nunes	20:30 h	Achteckiges Haus	
Konzert: Iso Herquist Meets Elisabeth Pfeiffer	20:30 h	Hoffart Theater	
Live: Erbelieder von Alexandros W. Chatzis & Band	19:00 h	Theater im Pädagog	
Kirschblütenfest	14:00 h	Hochstraße 7, Darmstadt	
Passage - Psychedelic Clubnight	22:00 h	Bess. Knabenschule (Keller)	
Theater: Nur berühmt? (Luise Büchner)	19:30 h	Hessisches Staatsarchiv	
Mazza w/ Dave Nunes + Pantera	23:00 h	806qm (128qm)	→ 06
Tag der offenen Sternwarte	14:00 h	Volkssternwarte, Ludwigshöhe	
Hakuna Matata - Reise nach Kamerun	**18:00 h**	**Bess. Knabenschule (Halle)**	
2000er Party mit den DJs Danny Groove & Alex Funk	22:30 h	Centralstation (Halle)	
Tanzsalon mit Kemal	21:30 h	Linie Neun, Griesheim	
Miasma II	**23:00 h**	**Schlosskeller**	
Metal Health mit DJ Skull	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Sterneacker Supper Club	18:30 h	Koppelchen, Streuobstwiese	
JuBi - Die JugendBildungsmesse	10:00 h	Lichtenberg-Gymnasium	

Café Mathilda

...der faire Biokaffee für Darmstadt

WELTLADEN
FAIR HANDELN

Elisabethenstraße 51
64283 Darmstadt
Telefon 06151·21911

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
10.00 bis 18.30 Uhr
Samstag:
10.00 bis 16.00 Uhr

Lebensmittel und Handwerk, ... bio & fair: www.weltladen-darmstadt.de

Live: Heiner Herchenröder (Eigenes & Cover)	22:00 h	Goldene Krone	
Konzert: The Rolacas + Brakwater (Indie-Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Full House Disko (House & Party-Classics mit Eidi)	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Rock & Alternative Night mit D-E-Ffekt	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
In ist wer drin ist	22:00 h	Musikpark A5	
Frühjahrsmess'		Darmstadt (Innenstadt)	→ 04
Das Fürstliche Gartenfest	10:00 h	Hofgut Kranichstein	
Kulinarische Stadtführung - Eat The World	15:00 h	Mathildenhöhe	
Party Karaoke	20:00 h	An Sibin	
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	
Gran Fiesta con Salsa, Bachata & Reggaeton	19:00 h	Salon-Latino	

SONNTAG, 07.05.2023

Konzert: Roy Bianco & die Abbrunzati Boys	**20:00 h**	**Centralstation (Halle)**	
Comedy: Heinz Gröning - Der perfekte Mann ...	20:30 h	HalbNeun Theater	
Theater: In 80 Tagen um die Welt	18:00 h	Neue Bühne	
Familienkonzert Peter und der Wolf	17:00 h	Pauluskirche	
5-jähriges Kidical Mass Jubiläum Darmstadt	15:30 h	Ludwigsplatz	→ 06
Konzert: Valentina Bellanova & Markus Wach	**20:00 h**	**Agora**	
Theater: Der Fall Franz W.	18:00 h	Theater Moller Haus	
Stadtrundgang: Widerstand und Verfolgung NS-Zeit	14:00 h	Luisenplatz	
6. Sinfoniekonzert	11:00 h	Staatstheater (Großes Haus)	
Gute Stube: Seth Faergolzia (USA) + Mary Hail (DA)	20:15 h	Hoffart Theater	→ 06
Promenadenkonzert: Musikverein Wixhausen	11:00 h	Herrngarten	
Promenadenkonzert: Musikzug SKG Schneppenhausen	11:00 h	Orangeriegarten	
So Darm Funny - English Standup Comedy	18:00 h	Theater im Pädagog	
Film: Dancing Queens	18:00 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)	

→ Gute-Laune-Konzert in der CS.

→ Konzert im Agora.

ANZEIGE

→ Flohmarkt @ Schlosskeller.

→ Early-Late-Night: Die Krönung.

Tangobrunch	15:00 h	Linie Neun, Griesheim	
Frühjahrsflohmarkt	**13:00 h**	**Schlosskeller**	→ 16
Frühjahrsmess'		Darmstadt (Innenstadt)	→ 04
Das Fürstliche Gartenfest	10:00 h	Hofgut Kranichstein	
Tanztee Abend	15:00 h	Tanzcafé Papillon	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

MONTAG, 08.05.2023

Stormy Monday Jam (Jam-Session)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Criminale 2023		Darmstadt (versch. Orte)	→ 18
Hochschultage 2023 - sinnfrei?!		Darmstadt (versch. Orte)	
Das Fürstliche Gartenfest	10:00 h	Hofgut Kranichstein	
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

DIENSTAG, 09.05.2023

Konzert & Lesung: Kibler singt und liest	20:00 h	Prinz-Emil-Garten	
Lesung: Thomas Fuhlbrügge - Leichhof	19:00 h	Hotel Rest. Rosengarten	→ 32
Filmkreis-Kino: Zum Beispiel Balthasar (OmeU)	20:00 h	Audimax / TUD	
Early Late Night Show	**20:00 h**	**Schlosskeller**	→ 07
Krone Old Stars Orchestra (Jazz & Evergreens)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Criminale 2023		Darmstadt (versch. Orte)	→ 18
Hochschultage 2023 - sinnfrei?!		Darmstadt (versch. Orte)	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

MITTWOCH, 10.05.2023

Theater: Amerika	20:00 h	Theater Moller Haus	
Lesung: Lilly Lucas	20:00 h	Thalia Buchhandlung	→ 32

ANZEIGE

Filmkreis-Kino: Bones and All	20:30 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)	
Konzert: Lutz Drenkwitz (Countrybluespunkrock)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Criminale 2023		Darmstadt (versch. Orte)	→ 18
Hochschultage 2023 - sinnfrei?!		Darmstadt (versch. Orte)	
Discofox Dance Night	20:00 h	Tanzcafé Papillon	
Pub Quiz	**20:00 h**	**An Sibin**	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

DONNERSTAG, 11.05.2023

Eisprung - die coverfreie Akustikjamsession	20:30 h	Sumpf	
Konzert: Pete Astor	20:00 h	Hoffart Theater	→ 07
Theater: Amerika	20:00 h	Theater Moller Haus	
Weinsalon Rheinhessen goes Darmstadt	17:00 h	Carree-Piazza	
Filmkreis-Kino: Der gestiefelte Kater 2	20:00 h	Audimax / TUD	
Lesung: Krimilust im Garten	19:30 h	Prinz-Emil-Garten	
Konzert: Marianne et les Garçons	20:00 h	Restaurant Belleville	
Gemis Cover Abend	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Alternative-Night mit D-e Ffekt	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Student:innenparty Biologie & Geologie	22:00 h	Goldene Krone	
Criminale 2023		Darmstadt (versch. Orte)	→ 18
Hochschultage 2023 - sinnfrei?!		Darmstadt (versch. Orte)	
Freies Kickertraining	19:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Karaoke	20:00 h	An Sibin	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

FREITAG, 12.05.2023

Kabarett: Walter Renneisen - Hessisch für ...	**20:30 h**	**HalbNeun Theater**

→ It's Quiz-Time!

→ Kabarett mit Walter Renneisen.

ANZEIGE

MARKT DER SCHÖNEN DINGE
KLEINE LABELS & KÜNSTLER AUF DEM RIEGERPLATZ!

Euch erwartet:
Handgefertigter Schmuck, Keramik, Gin, frische Macarons & vieles mehr!

Es gibt Wein & beste Leckereien!
Außerdem erwartet euch ein schönes Rahmenprogramm mit Workshops & Musik

SAMSTAG, 13.MAI 2023,
11-18.30 UHR I RIEGERPLATZ

14

→ ¡Bailar!

15

→ Riesen-Flohmarkt-Sause!

Theater: In 80 Tagen um die Welt	20:00 h	Neue Bühne	
Theater: Ein Mann, viele Übel	20:00 h	Theater Moller Haus	
Agora Aberta #18 - Die Offene Bühne	20:00 h	Agora	
JazzTalk 144: Sh4ikh Quartet	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)	
Efecto Tropical	**23:00 h**	**Schlosskeller**	
Depeche Mode Party mit DJ Relax	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Live: Heiner Herchenröder (Eigenes & Cover)	22:00 h	Goldene Krone	
Karaoke mit Rainer	21:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Konzert: Ultrakustik (Covers unplugged)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Singleshingaling mit DJ Shock Travolta	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Kommerzdisko - Aktuelles und Altbewährtes	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Live: Heiner Herchenröder (Eigenes & Cover)	22:00 h	Goldene Krone	
Zauberglas Party	22:00 h	Musikpark A5	
Criminale 2023		Darmstadt (versch. Orte)	→ 18
Hochschultage 2023 - sinnfrei?!		Darmstadt (versch. Orte)	
Freies Tanzen - Standard/Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold Casino	
Best Of Discofox & Dance	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	
Latin Party Bailatino Gran Fiesta Latina	19:00 h	Salon-Latino	

ANZEIGE

SAMSTAG, 13.05.2023

Kneipenabend mit Live-Musik	19:00 h	Menschenskinder, Kranichstein
Kabarett: Stephan Bauer - Ehepaare kommen in ...	20:30 h	HalbNeun Theater
Diggin' In The Crates mit Phonk D	22:00 h	Weststadtcafé
Theater: In 80 Tagen um die Welt	20:00 h	Neue Bühne
Riesen Flohmarkt Sause	**14:17 h**	**Menschenskinder, Kranichst.** → 17
Konzert: Stephanie Wagner & Norbert Dömling	**20:00 h**	**Agora**
Woogsgestöber	11:00 h	Woogsviertel
Das Leben ist schön - ein besonderer Markt	**11:00 h**	**Künstlerhaus Ziegelhütte**
Konzert: Bib + Phiz + Vest	20:00 h	Oetinger Villa
Dub Garden mit Dubtales (live) + DJ	15:00 h	Schlossgartenplatz
Theater: Ein Mann, viele Übel	20:00 h	Theater Moller Haus
Konzert: Prosecchos - Rembetika der Migration	19:00 h	Theater im Pädagog
Frühlingsfest		Hofgut Oberfeld
Darmstadt im Herzen Nachbarschaftsfest	10:00 h	Am Großen Woog
Chrome!: Bukez Finezt + Grawinkel + Visceral (UK)	23:00 h	806qm (128qm) → 07
Good Times - Strictly Oldschool HipHop	18:00 h	Galerie Kurzweil
Markt der schönen Dinge	11:18 h	Riegerplatz

16
→ Flute'n'Bass!

17
→ Ein besonderer Markt!

ANZEIGE

MACH DEN HESSENTAG
ZU DEINEM LIVE-TAG

Besuch den Hessentag in Pfungstadt vom 02. bis 11.06.2023!
www.hessentag2023.de

Do. 08.06.23 BOB! BROILERS

Fr. 02.06.23 HR Radio FFH SARAH CONNOR

Fr. 02.06.23 BOB! ROYAL REPUBLIC

Sa. 03.06.23 hr1 PETER MAFFAY

Sa. 03.06.23 ELIF

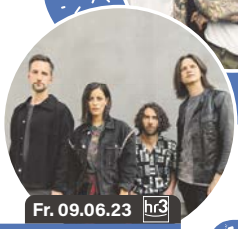
So. 04.06.23 SIMONE SOMMERLAND

Mo. 05.06.23 HR Radio FFH BÜLENT CEYLAN

Mi. 07.06.23 HR Radio FFH NICO SANTOS

Do. 08.06.23 DANGER DAN

Fr. 09.06.23 BOB! TAKIDA



Fr. 09.06.23 hr3 SILBERMOND

Sa. 10.06.23 hr4
HESSENTAGS-SCHLAGERFESTIVAL MIT
ANDREA BERG, WOLKENFREI
DAS COMEBACK MIT VANESSA MAI, U.V.M.

Tickets:
eventim.de
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

PFUNGSTADT ZIEHT AN!
60. HESSENTAG
2.–11.6.2023

entega · Licher · hassia · Sparkasse Darmstadt · LOTTO Hessen · Handelskammer Frankfurt-Rhein-Main · Volksbanken Raiffeisenbanken in Hessen · Volksbank · AUTOHAUS BARTMANN · MERCK · DARMSTADTER ECHO · JACOBI

18

→ Austellung im Zucker.

19

→ Tech+House im Schlosskeller.

Austellung: Ritorno alle Origini + tierisch ...	**15:00 h**	**Zucker**
Impuls 7 (Tech & House)	**23:00 h**	**Schlosskeller**
House Of Wolves mit DJ Paul Blackrain	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Live: Heiner Herchenröder (Eigenes & Cover)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
German Beats mit DJ Baro	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Toxicity - Die Rock & Alternativeparty	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Indieclub mit DJ Kai	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Darmstadt fährt ab	22:00 h	Musikpark A5
Criminale 2023		Darmstadt (versch. Orte)
Kulinarische Stadtführung - Eat The World	15:00 h	Mathildenhöhe
Party Karaoke	20:00 h	An Sibin
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)
Gran Fiesta con Salsa, Bachata & Reggaeton	19:00 h	Salon-Latino

SONNTAG, 14.05.2023

Comedy: Ausbilder Schmidt - Morgen Ihr Luschen ...	19:30 h	HalbNeun Theater
Das Leben ist schön - ein besonderer Markt	11:00 h	Künstlerhaus Ziegelhütte
Stadtrundgang: Unterwegs auf Frauenspuren	14:00 h	Ballonplatz
Theater: Gift - Eine Ehegeschichte	19:30 h	Atelier Adelung33
Promenadenkonzert: SwingHunters	11:00 h	Orangeriegarten
Live: Chormusik aus 4 Jahrhunderten und 4 Ländern	19:00 h	Evangelische Friedenskirche
So Darm Funny - English Standup Comedy	18:00 h	Theater im Pädagog
Konzert: Duo Harfenzauber		Maulbeergarten, Maulbeerallee 68
Salsa Sunday - Workshop + Party	19:00 h	Schlosskeller
1. Bruchkultur Markt	11:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal

ANZEIGE

Mal wieder was für dich tun?

Entdecke die Kunst der Resilienz und lerne, erfolgreich durch schwierige Zeiten zu gehen. Unsere **Resilienz & Mental Health Workshops** bieten die Möglichkeit, ein individuelles Konzept zur Förderung von Entspannung und Stressabbau zu schaffen. Lerne außerdem, wie du Zeit besser für dich persönlich nutzen kannst.

Weitere **Kurse für Eltern** zeigen, wie Elternschaft und Selbstfürsorge Hand in Hand gehen und wie durch gewaltfreie Kommunikation ein harmonisches Miteinander entstehen kann.

Starte deine Reise – wir freuen uns auf dich!

www.stilbruch-coaching.de

STILBRUCH
Werkstatt für nachhaltiges Coaching und Training

Criminale 2023		Darmstadt (versch. Orte)
Tanztee Abend	15:00 h	Tanzcafé Papillon
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

MONTAG, 15.05.2023

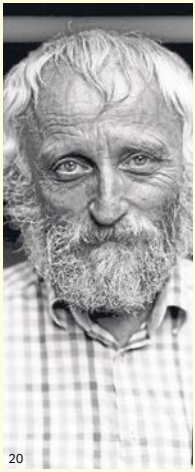
Konzert: Hundreds - The Current Elektro Akustik...	20:00 h	Centralstation (Saal)	→ 07
Stormy Monday Jam (Jam-Session)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

DIENSTAG, 16.05.2023

33. Jazzkonzert der Darmstädter Schülerbands	19:30 h	Centralstation (Saal)
Fotografie trifft Film - Nacht der Visuellen Kunst	19:00 h	Audimax / TUD
„Modern Talking" - Zeitgeschichte & Videoportraits	18:00 h	Hessisches Staatsarchiv
Filmkreis-Kino: EO (OmU)	19:00 h	Audimax / TUD
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus	**21:00 h**	**Goldene Krone (Kneipe)**
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

MITTWOCH, 17.05.2023

Comedy: Rolf Miller - Wenn nicht wann dann jetzt	20:00 h	Centralstation (Saal)
Punto Jazz-Konzert: Triton	18:00 h	Vinocentral
BSL - Drum & Bass + Other Bass-Heavy Sonics	**23:00 h**	**Schlosskeller**
Filmkreis-Kino: Triangle of Sadness (OV)	20:30 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
Frischzelle mit Scheiba	21:00 h	Bess. Knabenschule (Keller)
Feiner Abend in Hessen	17:30 h	Centralstation (Halle)
Open Season - Biergarten-Start	18:00 h	Linie Neun, Griesheim
Darmstädter Rudelsingen	19:30 h	Jagdhofkeller



20
→ Ahoi Elias!

21
→ Drum&Bass im Schloisskeller!

ANZEIGE

→ Orientalischer Mai im Agora.

→ Schrill + Laut im Schloss.

Kvlt Of N8 mit DJ Paul Blackrain & DJ Tandrin	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Alternative-Night mit D-e Ffekt	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Konzert: Kilkelly + Joe Marshall	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Trashpop Party mit 4 Finger Joe	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
World Beats - Best of Balkan, Türkish & Arabic	22:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Discofox Dance Night	20:00 h	Tanzcafé Papillon	
Pub Quiz	20:00 h	An Sibin	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

DONNERSTAG, 18.05.2023

Laut und Scheisze	19:00 h	Schlosskeller	→ 08
Gemis Cover Abend	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Partynight mit DJ Baro	23:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Kranichsteiner Bahnwelttage		Eisenbahnmuseum Kranichstein	
Freies Kickertraining	19:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Karaoke	20:00 h	An Sibin	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

FREITAG, 19.05.2023

Lesung: Benjamin von Stuckrad-Barre - Tour 2023	20:00 h	Centralstation (Saal)	→ 32
Kabbaratz: Wenn wir das früher gewusst hätten	20:30 h	HalbNeun Theater	
Konzert: The Jazz Victims	20:30 h	Hoffart Theater	
Epic Night: From Deep House to Tech House	22:30 h	Centralstation (Halle)	
Soulaboration Summer Season 23 Opening	22:00 h	Weststadtcafé	
Orientalischer Mai - David Niedermayer - Maqam	**20:00 h**	**Agora**	
Konzert: Lucid Void (Album-Release-Show)	21:00 h	Bess. Knabenschule (Halle)	→ 08
Schrill + Laut: Maygay	**23:00 h**	**Schlosskeller**	

ANZEIGE

KRAMARZ
RECHTSANWALT

CHRISTIAN KRAMARZ, LL.M.
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht
Fachanwalt für Informationstechnologierecht

Ihr Rechtsberater für Medien, Wirtschaft und Internet

www.kanzlei-kramarz.de

Reggaelation mit DJ General Motors	21:00 h	Roßdörfer Biergarten
On The Rocks mit DJ Jörg	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus	22:00 h	Goldene Krone
Der Club mit Peter e.S.	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Partynight mit DJ Baro	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Konzert: Two Magnets (Indie Folk)	**22:00 h**	**Goldene Krone (Kneipe)**
Dorado Latin Night mit DJ Bras-D	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Two for One Doppeldecker	22:00 h	Musikpark A5
Kranichsteiner Bahnwelttage		Eisenbahnmuseum Kranichstein
Freies Tanzen - Standard/Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold Casino
Best Of Discofox & Dance	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)
Latin Party Bailatino Gran Fiesta Latina	19:00 h	Salon-Latino

→ Indie Folk mit Two Magnets.

SAMSTAG, 20.05.2023

Comedy: Kunz und Brosius - Die Comedyshow	20:30 h	HalbNeun Theater	
Konzert: Falk - Unerhört	19:00 h	Theater im Pädagog	
Konzert: Organic	20:30 h	Achteckiges Haus	
Konzert: Argies + MitGifT (Punk)	20:30 h	Oetinger Villa	
Fifty/Fifty: Die Party für Best Ager	20:30 h	Centralstation (Saal)	
Konzert: Composers' Orchestra Berlin - Exoplanet	**20:00 h**	**Bess. Knabenschule (Halle)**	
NICE - 40 Years of HipHop & RnB	22:00 h	Weststadtcafé	→ 10
Promenadenkonzert: Duo Lagerfeld	16:00 h	Orangeriegarten	
30. Ball der Mathematik	20:00 h	Orangerie	
Intergalactic Disotheque: Disco Sour + Safa +...	23:00 h	806qm	
Live: Nachtigall, sie singt so schön -Chorkonzert	18:00 h	Michaelskirche	
Konzert: Robert Lucacius Fallen Crooner	20:00 h	Wolf Werk / Halle 109	→ 10

→ Composers' Orchestra Berlin.

ANZEIGE

pro familia Darmstadt | Notruf nach sexueller Gewalt

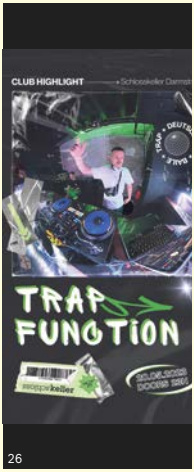
WAS TUN

NACH EINEM SEXUELLEN ÜBERGRIFF?

SIE MÖCHTEN ZUR POLIZEI GEHEN?
SIE BENÖTIGEN MEDIZINISCHE VERSORGUNG?
SIE BRAUCHEN BERATUNG?

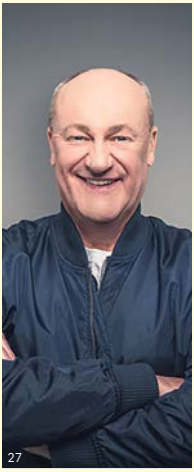
pro familia
Beratungsstelle Darmstadt / Groß-Umstadt

Telefon 06151 455 11 oder 429 42-0
hilfe-nach-sexueller-gewalt-darmstadt.de



26

→ Trap Function mit DJ Steevott.


27

→ Lustisch: Bodo Bach.

Very Best of: 90s & Today	22:30 h	Centralstation (Halle)
Trap Function	**23:00 h**	**Schlosskeller**
Underground Evolution mit DJ Tandrin	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus	22:00 h	Goldene Krone
Kommerzdisko - Aktuelles und Altbewährtes	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Toxicity - Die Rock & Alternativeparty	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Konzert: Magic Ed Combo (Country & Rockabilly)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
80s on 45 RPM - New Wave, Rock-Pop & NDW	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Entweder Oder Party	22:00 h	Musikpark A5
Kranichsteiner Bahnwelttage		Eisenbahnmuseum Kranichstein
Kulinarische Stadtführung - Eat The World	15:00 h	Mathildenhöhe
Party Karaoke	20:00 h	An Sibin
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)
Gran Fiesta con Salsa, Bachata & Reggaeton	19:00 h	Salon-Latino

SONNTAG, 21.05.2023

Comedy: Bodo Bach - Das Guteste aus 20 Jahren	**19:30 h**	**HalbNeun Theater**
Kidical Mass	15:30 h	Friedensplatz
Promenadenkonzert: Musikzug Darmstadt	11:00 h	Orangeriegarten
Promenadenkonzert: Eintracht Arheilgen	11:00 h	Löwenplatz, Arheilgen
Promenadenkonzert: NoCountry	16:00 h	Rosenhöhe
Promenadenkonzert: Singkreis Kranichstein	11:00 h	Herrngarten
So Darm Funny - English Standup Comedy	18:00 h	Theater im Pädagog
Filmkreis: League of Legends - MSI finals 2023	15:00 h	Audimax / TUD
SKA Basketball 3X3	12:00 h	Bürgerpark → 10
Kranichsteiner Bahnwelttage		Eisenbahnmuseum Kranichstein

ANZEIGE

Tanztee Abend	15:00 h	Tanzcafé Papillon
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

MONTAG, 22.05.2023

Stormy Monday Jam (Jam-Session)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

DIENSTAG, 23.05.2023

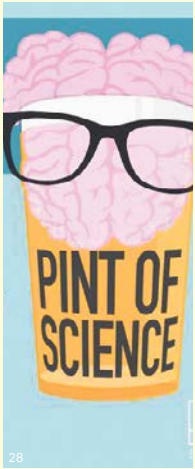
Konzert: Ensemble Phorminx	19:00 h	Akademie für Tonkunst
Artist Talk mit Jan Kricke	16:00 h	Mathildenhöhe (Künstlerk.)
Krone Old Stars Orchestra (Jazz & Evergreens)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Pint of Science	19:30 h	Schlosskeller
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

MITTWOCH, 24.05.2023

Filmkreis-Kino: Old Henry (OV)	20:30 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
Konzert: Gramm Art Project (Trio) (Jazz)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Pint of Science	19:30 h	Schlosskeller
Discofox Dance Night	20:00 h	Tanzcafé Papillon
Pub Quiz	20:00 h	An Sibin
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

DONNERSTAG, 25.05.2023

Eisprung - die coverfreie Akustikjamsession	20:30 h	Sumpf
Americana - Geburtstagsgrüße für Bob Dylan	**20:00 h**	**Bess. Knabenschule (Halle)**
Konzert: The Monsters (CH) & White Trash Voodoo	21:00 h	Bess. Knabenschule (Keller) → 10



28

→ Wissenschaft im Schlosskeller.

29

→ Hier sehen Sie nicht Bob Dylan.

ANZEIGE

rexFilmGespräch

Deutschland 2022 | 91' | Regie & Co-Autorin: Bettina Blümner
Mit Leonard Scheicher, Victoria Schulz, Maya Unger, Jakub Gierszal und Eugenio Torroella Ramos

Nach ihrem Kultfilm PRINZESSINNENBAD erzählt Bettina Blümner im tragikomischen Roadmovie **VAMOS A LA PLAYA** von drei deutschen Freund*innen auf Kuba. Auf der Suche nach Spaß, Selbstbestimmung, Liebe und Lust müssen sie sich der unbequemen Frage stellen – wie mit den eigenen Privilegien umgehen? „Aus der Reibung zwischen touristischen Sehnsüchten und sozialen Realitäten lässt Regisseurin Bettina Blümner Funken sprühen in einem Selbstfindungstrip mit ironischen Wendungen." – film-rezensionen.de

Professorin Bettina Blümner hat einen Lehrauftrag an der h_da, Filmcampus Dieburg, und so ergibt sich quasi ein Heimspiel für das rexFilmGespräch.

Zu Gast: Regisseurin Prof. Petra Blümner

MI, 24. MAI 20:00 UHR

→ Freies Kickertraining in der Krone.

→ Comedy mit Stefan Danzinger.

Theater: The Prison	19:30 h	Staatstheater
hobit Contact - Studien- und Berufsorientierung	09:00 h	Darmstadt (versch. Orte)
Gemis Cover Abend	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Partynight mit DJ Baro	23:00 h	Goldene Krone (Disco)
23. Schlossgrabenfest		City-Ring / Schlossgraben
Freies Kickertraining	**19:00 h**	**Goldene Krone (Kneipe)**
Karaoke	20:00 h	An Sibin
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

FREITAG, 26.05.2023

Comedy: Suchtpotenzial	20:00 h	Centralstation (Saal)	
Comedy: Stefan Danziger - Was machen Sie ...	**20:30 h**	**HalbNeun Theater**	
Konzert: Esben And The Witch	20:00 h	Oetinger Villa	→ 12
Die Besondere Platte #53 mit Jonas Huhn	19:30 h	Hoffart Theater	
Theater: Jedermann	19:30 h	Staatstheater (Kammerspiele)	
Tropical Earth Night 2	18:00 h	KulturGarten Bessungen (KGB)	
Tone Gallery - Do Albert Mangelsdorff	**20:30 h**	**Jazzinstitut (Keller)**	
Newschool Club - HipHop & House (2000-2020)	22:30 h	Centralstation (Halle)	
The Starfish Theory - Linkin Park Vs Limp Bizkit	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Live: Heiner Herchenröder (Eigenes & Cover)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Trashpop Party mit 4 Finger Joe	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
RockyReggaeDemmi mit Shock Travolta	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Toxicity - Die Rock & Alternativeparty	22:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Sponsoren Nacht	22:00 h	Musikpark A5	
23. Schlossgrabenfest		City-Ring / Schlossgraben	
Freies Tanzen - Standard/Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold Casino	
Best Of Discofox & Dance	21:00 h	Tanzcafé Papillon	

ANZEIGE

Leidenschaft für Fliesen seit 1929!

- BADPLANUNG
- FLIESEN/NATURSTEIN
- FLIESENVERLEGUNG
- KOMPLETTABWICKLUNG

FADEL_RAUMIDEE
GmbH & Co. KG

Dieburger Straße 100
64287 Darmstadt

06151 669 1034
info@fadel-raumidee.de

www.fadel-raumidee.de

Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)
Latin Party Bailatino Gran Fiesta Latina	19:00 h	Salon-Latino

SAMSTAG, 27.05.2023

Kabarett: Thilo Seibel - Parodiesisch	20:30 h	HalbNeun Theater	
Musical: Cabaret	19:30 h	Kleine Bühne Bessungen	
Konzert: The Wakes + Loaded	**20:30 h**	**Oetinger Villa**	
Orientalischer Mai - Omid Bahadori (von Sedaa)	20:00 h	Agora	→ 12
Contrast Festival	12:00 h	Jugendhof Bessunger Forst	
Tag der offenen Tür	11:00 h	Fadel Raumidee	
Megahits: 80er, 90er, 00er & Charts	22:30 h	Centralstation (Halle)	
Gothic Night mit DJ Relax	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Konzert: Tillmann (Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Greatest Hits of the 80s mit Katz Records	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Full House Disko (House & Party-Classics mit Eidi)	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Crew Love - Hip-Hop, Afrobeat, 2000er mit Updel	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Live: Heiner Herchenröder (Eigenes & Cover)	22:00 h	Goldene Krone	
Your Birthday Party XXL	22:00 h	Musikpark A5	
23. Schlossgrabenfest		City-Ring / Schlossgraben	
Kulinarische Stadtführung - Eat The World	15:00 h	Mathildenhöhe	
Party Karaoke	20:00 h	An Sibin	
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	
Gran Fiesta con Salsa, Bachata & Reggaeton	19:00 h	Salon-Latino	

SONNTAG, 28.05.2023

Open Air bei Griesheims Anglern mit Just for Fun	11:00 h	Angelteiche Griesheim

→ Tone-Gallery-Konzert.

→ The Wakes Konzert in der Villa.

ANZEIGE

Darmstadt ist...
WISSEN.KULTUR.LEBEN.

Wissenschaftsstadt
Darmstadt

34

→ Schloßgrabenfest in der City.

→ huetten-Jam in der CS.

Promenadenkonzert: Breakin´ News	11:00 h	Herrngarten
Promenadenkonzert: Tune-Up	11:00 h	Orangeriegarten
So Darm Funny - English Standup Comedy	18:00 h	Theater im Pädagog
Partynight mit DJ Baro	23:00 h	Goldene Krone (Disco)
Konzert: Charles M. Mailer (Blues & Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
23. Schlossgrabenfest		**City-Ring / Schlossgraben**
Tanztee Abend	15:00 h	Tanzcafé Papillon
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

MONTAG, 29.05.2023

Singstation - zusammen singt man weniger alleine	19:00 h	Geibelsche Schmiede Eberstadt
Stormy Monday Jam (Jam-Session)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

DIENSTAG, 30.05.2023

Centralstation meets huette - der Jam	**19:00 h**	**Centralstation (Halle)**	→ 12
Filmkreis-Kino: Cinema Paradiso	20:00 h	Audimax / TUD	
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)	

ANZEIGE

leben aus gestorben

Endlich wieder geöffnet!

2023

Mai bis Dezember am Waldfriedhof in Darmstadt

Ausstellung zum Thema Tod, besonders für Jugendliche und Kinder ab 8 Jahren

Am ersten Sonntag im Monat, 11 - 16 Uhr, geöffnet für alle – Eintritt frei

Gruppenführung, Workshop, Theater auf Anfrage

www.lebenausgestorben.de

MITTWOCH, 31.05.2023

Filmkreis-Kino: Blinddate (Arthouse-Sneak)	20:30 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
Frischzelle mit Kenneth Minor	**21:00 h**	**Bess. Knabenschule (Keller)** → 12
Konzert: Trio Skowaschu (Jazz)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Discofox Dance Night	20:00 h	Tanzcafé Papillon
Pub Quiz	20:00 h	An Sibin
Verrückte Stadttour Darmstadt		Darmstadt (versch. Orte)

→ Frischzelle in der BKS.

Bildnachweise Veranstaltungskalender: 01: Sekau67 auf Pixabay | 02: Jenna Dellwitz | 03: Biho Song | 04: T. Burk | 05: Frank Eidel | 06: Hakuna Matata | 07: Schlosskeller | 08: Ludwig van Borkum | 09: Valentina Bellanova & Markus Wach | 10: Schlosskeller | 11: Schlosskeller | 12: Hannah Schütz | 13: Walter Renneisen | 14: Schlosskeller | 15: Verein Menschenskinder 16: Stephanie Wagner & Norbert Dömling | 17: Claudius Posch | 18: Zucker e. V. | 19: Schlosskeller | 20: Nouki Ehlers, nouki.co | 21: Beat Stay Love | 22: David Niedermayer 23: Schlosskeller | 24: P-MODv | 25: David Beecroft | 26: Schlosskeller / DJ Steevott | 27: MSCHKY | 28: Schlosskeller | 29: William Wahl | 30: Pixabay | 31: Stefan Danzinger 32: Tone Gallery | 33: Stephen Mitchell | 34: Schloßgrabenfest | 35: Tino Ammermann | 36: Joyce Abrahams

Dieser Kalender entsteht in enger Zusammenarbeit mit **PARTYAMT** | FeierAbendKultur in Darmstadt.
Alle Events, die bis zum **15. des Vormonats** auf **www.partyamt.de** eingetragen werden, erscheinen automatisch und kostenfrei hier im **P Stadtkulturmagazin**.

PARTYAMT

KALENDER UPDATES TÄGLICH

ANZEIGE

ÜBERSETZUNGSBÜRO TEVETOĞLU
ALLE SPRACHEN

- Übersetzungen
- Dolmetschen
- In allen Sprachen

Ludwigstraße 8
64283 Darmstadt
06151 22 999

info@tevetoglu.de
www.tevetoglu.de

SCHÖN SCHON PROGRAMM 22 23

/05

DI 02.05*
LOBSTERBOMB (post-punk)

DO 04.05
GRILLMASTER FLASH (rock)
SUPPORT: PLEIL

DI 09.05*
BLACKBERRIES (psychedelic-rock)

DO 11.05
30 TESS PARKS (folk, psychedelic)

FR 12.05
POGENDROBLEM (punk)
SUPPORT: AGITPOP

SA 13.05
OZAN ATA CANANI
& KARABA (turkish psychedelic)
SUPPORT: AHTAPOT
10/11/12 JAHRE SCHON SCHÖN

DI 16.05*
SCOTT EVIL (shoegaze, emo, dreampop)

DO 18.05
WE LOST THE SEA (post-rock)
SUPPORT: SOLKYRI

FR 19.05
ACCIDENTAL BIRD (rock, folk)

DI 23.05*
FULLAX (indie-pop)

SO 28.05
RAUCHEN (hardcore-punk)
& LA PETITE MORT / LITTLE DEATH

DI 30.05*
LAWN CHAIR (indie, punk)

MI 31.05
POWERSOLO (donkey punk)

/06

DO 01.06
ΣTELLA (psychedelic-pop)

DI 06.06*
LOVE MACHINE (krautrock)

SA 10.06
PETROL GIRLS (punk, post-hardcore)

MI 14.06
GAEREA (black metal)

DO 15.06
THE KINGS OF DUBROCK (wave, dub)

MO 22.06
CELESTE (black metal, post metal)

MONTAGS (GANZ SCHÖN JAZZ) UND *DIENSTAGS:
EINTRITT FREI – SPENDENHUT GEHT UM

GESAMTES PROGRAMM
& TICKETS AUF WWW.SCHON-SCHOEN.DE
Kulturclub
schon schön
grosse bleiche 60-62, 55116 mainz

BKS
BESSUNGER KNABENSCHULE
kulturzentrum in darmstadt

Mai 2023

Mi 03.05. | 21.00 Uhr | Sextett im Keller
Frischzelle | Tim Freitag (CH)

Sa 06.05. | 18.00 Uhr | Benefiz für Kamerun
Sister Schola | Hakuna Matata

Fr 12.05. | 18 + 20 Uhr | Glauser-Wettbewerb
Criminale | Preisverdächtig...

Mi 17.05. | 21.00 Uhr | Funk & Indie
Frischzelle | Scheiba

Fr 19.05. | 21.00 Uhr | Junge Band aus DA
Lucid Void | Album-Release

Sa 20.05. | 20.00 Uhr | CD „Exoplanet"
Composer's Orchestra Berlin

Do 25.05. | 20.00 Uhr | Musik/Texte zum 82.
Americana - Birthday Bob Dylan

Do 25.05. | 21.00 Uhr | Kultband im Keller
The Monsters (Schweiz)

Mi 31.05. | 21.00 Uhr | Power-Rocktrio
Frischzelle | Kenneth Minor

Mehr auf www.knabenschule.de
DA | Ludwigshöhstraße 42 | Fon 06151-61650

SA 06.06. Lesung
CHRISTIANE HAAS

MO 08.05. Veganes Essen für Alle
KÜFA – KÜCHE FÜR ALLE

SA 13.05. Hardcore Konzert
BIB / PHIZ / VEST

SA 20.05. Punk/Ska Konzert
ARGIES / MITGIFT

MO 22.05. Veganes Essen für Alle
KÜFA – KÜCHE FÜR ALLE

FR 26.05. Shoegaze/Post-Punk Konzert
ESBEN AND THE WITCH / NESSEL

SA 27.05. Ska/Punk Konzert
THE WAKES / LOADED

mittwochs
ANTIFASCHISTISCHER KNEIPENABEND

oetingervilla.de
Das selbstverwaltete Jugend- und Kulturzentrum

HoffART
THEATER

Fr 05.05. / 20:30
Waber – Waber – Wantrup
Latin Jazz Trio

Sa 06.05. / 20:30
Iso Herquist & Elisabeth Pfeiffer
Zwei Koriphäen an der Ukulele

So 07.05. / 20:15
Gute Stube
Seth Faegolzia (USA) & Mary Hail

Do 11.05. / 20:00
Pete Astor (UK)
Die Indie-Legende aus England

Fr 12.05. / 18:00 / 20:00
Criminale Festival
Die Lesungen der Nominierten

Fr 19.05. / 20:30
The Jazz Victims
Addicted to Souljazz and Funk

Fr 26.05. / 20:00
Die besondere Platte
DJs stellen ihr Lieblingsvinyl vor

Di 30.05. / 20:00
Alles auf Anfang
Improtheater

www.hoffart-theater.de

Jagd hof keller
DARMSTADT
BESSUNGER STRAßE 84

FR | 05.05.2023 | 20:30 EINLASS 19:30
ANDY IRVINE
Irische Folklegende

DO | 11.05.2023 | 20:00 EINLASS 18:00
MARIANNE ET LES GARÇONS
Chansons (Restaurant oder Terrasse) Eintritt frei

MI | 17.05.2023 | 19:30 EINLASS 18:30
DARMSTÄDTER RUDELSINGEN
Das Original mit Ulric Wurschy & Volker Becker

DO | 01.06.2023 | 20:00 EINLASS 18:00
MARIANNE ET LES GARÇONS
Chansons (Restaurant oder Terrasse) Eintritt frei

TICKETS
- Restaurant Belleville *
- Ticketshop Luisencenter
- jagdhofkeller.com

* Tickets ohne VVK-Gebühren nur im Restaurant Belleville

KÜNSTLERKELLER

MAI 2023

bis 08.05. Foto-Ausstellung
Julia Gaes / „Darmstädter Tage der Fotografie"

Freitag, 12.05.
Quickie im Keller-Klub:
„In der Kürze liegt die Kunst"
(Criminale 2023)

Freitag, 19.05.
Vernissage & Lesung:
Kati von Schwerin

Samstag, 20.05.
Konzert & Finissage:
Kati von Schwerin

WWW.KELLER-KLUB.DE

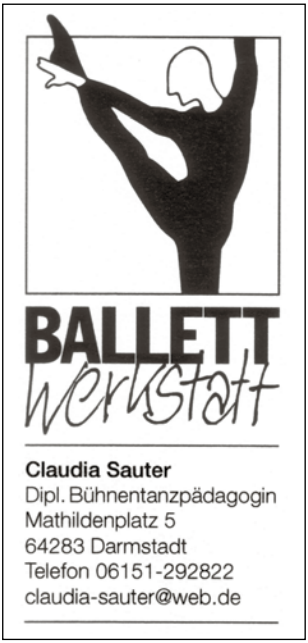
THEATER MOLLER HAUS

Amerika
theater INC. Darmstadt

Mi **03.05.** **Der Sandmann** theater INC. Factory
Fr **05.05.** **Die Frau, die gegen Türen rannte** Theater Curioso
So **07.05.** **Der Fall Franz W.** TU Darmstadt Schauspielstudio
Mi **10.05.** **Amerika** nach Franz Kafka theater INC. Darmstadt
Fr **12.05.** **Ein Mann, viele Übel** Theater Profisorium
Di **16.05.** **Moby Dick** Theater Lakritz

Auszug aus unserem Programm. Alle Termine, weitere Informationen und Tickets online.

Sandstraße 10 | 64283 Darmstadt | Telefon 06151 26540
www.theatermollerhaus.de



SOMMERBÜHNE TIP
(BEI SCHLECHTEM WETTER INDOORS)

6.5. - 19Uhr
ERBELIEDER
Alexandros Chatzis & Band

11.05.2023 - 20Uhr
DARMSTADT-MOSCOW BY HEART

12.5. - 19.30Uhr
DANTE ALIGHERI
Deutsch-Italienische Lesung

13.5. - 19Uhr
REMBETIKA DER MIGRATION

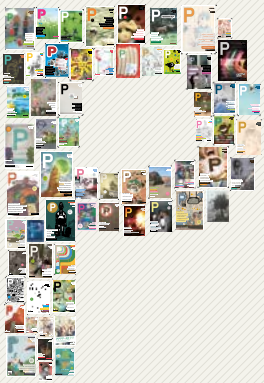
20.5. - 19Uhr
FALK - UNERHÖRT
Liedermacher

So.7.5./14.5./21.5/28.5. - 18Uhr
SO DARM FUNNY
English standup-comedy

TIP
www.theaterimpaedagog.de
Onlinetickets: www.ztix.de
Kartentelefon: 06151-6601306
Vorverkauf: Darmstadtshop

LESEZEICHEN
BEI UNS GIBT'S DIE BÜCHER
WWW.LESEZEICHEN-DARMSTADT.DE
BUCH@LESEZEICHEN-DARMSTADT.DE
MOBIL: 0151 - 74 12 85 77
TELEFON: 06151 - 967 79 57

SURFIN' DARMSTADT!



www.p-stadtkultur.de

Out of Darmstadt

Kultur in Rhein-Main-Neckar

AUSWAHL + TEXTE: MATIN NAWABI
FOTOS: ALL ARTISTS AGENCY (KWAM.E) + FENG JIANG (MAGI MERLIN) + TESTAMENT

Kwam.E (Hamburg)
Frischer Rap aus der Hochhaussiedlung Mümmelmannsberg im Südosten der Hansestadt! Mit seinem futuristischen Oldschool-Sound vereint Kwam.E das Hip-Hop-Erbe der 90er mit zeitgeistigen Sounds und Lyrics.
Zoom, Frankfurt
Mi, 03.05. | 29,30 €

Lune (Sinsheim)
Virales Dynamit. Mit ihrer ersten Single landet Mailan Ghafouri mit gerade mal 18 Jahren einen Hit. „Gebe Auf" zählt 70 Millionen Streams. Jetzt erschien die erste EP „Mondschein" mit Songs auf Deutsch, Französisch und Arabisch.
Karlstorbahnhof, Heidelberg
Do, 04.05. | 20 Uhr | 30 €

Postcards (Beirut)
Musik verbinde, auch über Grenzen hinweg, heißt es. Ein idealistischer, aber vielleicht auch eher eurozentristischer Gedanke. Außerhalb des Libanon zu touren, Visa für die EU oder die USA zu erhalten, galt für die Band um Sängerin Julia Sabra lange als schwer erfüllbarer Traum. Schön, dass diese fantastische Dream-Pop-Kapelle jetzt auch bei uns Gehör finden kann.
Hafen 2, Offenbach
Fr, 05.05. | 20.30 Uhr | 10 €

Burhan Öçal (Istanbul) & Alexey Botvino (Odessa)
Burhan Öçal, der legendäre türkische Meister-Perkussionist, und der ukrainische Pianist Alexey Botvinov, einer der weltbesten Rachmaninoff-Interpreten, live im Duett. Arabisch-orientalisches Schlagwerk trifft klassische Klaviermusik.
Frankfurter Hof, Mainz
Do, 11.05. | 20 Uhr | ab 29,40 €

Tess Parks (London)
Für ihr aktuelles Album „And Those Who Were Seen Dancing" hat die britische Musikerin Inspirationen aus verschiedensten Ecken der Pop-Geschichte aufgesaugt und destilliert. Von Americana über Psychedelic und Doors-Orgel bis zu Folk, 90er-Gitarren und Spoken Word – elektrisierend.
Schon Schön, Mainz
Do, 11.05. | 20 Uhr | ab 18 €

Brutalismus 3000 (Berlin)
Im Hype um gegenwärtige deutsche Rave-Kultur ist das Duo aus der Hauptstadt absolut prägender Akteur. Techno inspiriert von Hardstyle, Wave und EBM mit mehrsprachigem Gesang. Ballert!
Zoom, Frankfurt
Do, 11.05. | 20 Uhr | ab 30 €

Magi Merlin (Montreal)
In ihrer Jugend stößt Magi Merlin im Zuhause der kanadischen Vorstadt an Grenzen – und ergreift als Musikerin die Flucht nach vorne. Unglaublich guter, moderner R'n'B mit Neo-Soul-Vibes und Einflüssen von Motown bis 90er-House.
Karlstorbahnhof, Heidelberg
Fr, 12.05. | 20 Uhr | 10 €

Magnet Festival
„Gegenwärtige Strömungen innovativer Musik, von experimentell bis populär" könnt Ihr ein ganzes Wochenende lang hier entdecken: 18 Acts – von Jazz über elektronische Musik bis Avantgarde – aus 13 Nationen spielen im Kesselhaus des Schlachthofs, der Kreativfabrik sowie der Skatehalle Wiesbaden.
Kulturpark Wiesbaden
Fr, 12.05. bis So, 14.05. | ab 10 €

Nacht der Museen
Rund 40 teilnehmende Museen, Galerien und Off-Locations öffnen in Frankfurt, Offenbach und Eschborn zu später Stunde und verbinden Kunst und Kultur. Mit Führungen, Performances, Live-Musik, Filmprojektionen und Lesungen ... volles Programm!
Frankfurt und Offenbach
Sa, 13.05. | 19 Uhr bis 2 Uhr | 15 €
(Shuttle-Busse und historische Straßenbahnen inklusive), Programm: nacht-der-museen.de

Pussy Riot (Moskau)
Auftritt im Rahmen des immer coolen „Queer Festivals": Das Kunst-Punk-Kollektiv aus Russland übt sich auch über zehn Jahre nach den ersten Guerilla-

Auftritten in Protest und Provokation. Einnahmen aus der Tour gehen als Spende an ein Kinderkrankenhaus in Kiew.
Karlstorbahnhof, Heidelberg
Mo, 15.05. | 20 Uhr | 35 €

Benjamin von Stuckrad-Barre (Berlin)
„Noch wach?", fragt der Autor sieben Jahre nach Veröffentlichung seines autobiografischen Romans „Panikherz" und lässt mit einer Erzählung zu Machtstrukturen und Machtmissbrauch Fiktion und Wirklichkeit verschwimmen.
Schlachthof Wiesbaden (Halle)
Mi, 17.05. | 20 Uhr | ab 31,50 €

Tocotronic (Hamburg)
Hamburger-Schule-Indie-Rock-Institution. Geht immer! Sind weiterhin auf großer Release-Tour zum neuesten Album „Nie wieder Krieg".
Batschkapp, Frankfurt
Mo, 22.05. | 20 Uhr | ab 43 €

Xiu Xiu (San José)
Die Ausnahmeband um Jamie Stewart vertont seit Jahrzehnten die Tragik des Menschseins und genießt einen legendären Ruf. Faszinierend-eigenwilliger Sound, der Pop, Post-Punk, Industrial zu Avantgarde-Sounds vereint.
Tanzhaus West, Frankfurt
Do, 25.05. | 20 Uhr | 18 €

Testament (Berkeley)
In den 1980ern gegründet, gehört die Truppe zu den ältesten Thrash-Metal-Bands. Lebende Legenden also. Seit neuestem am Schlagzeug: Dave Lombardo, Drummer der Ikonen Slayer! Fettes Packet mit Exodus und Voivoid im Vorprogramm.
Schlachthof Wiesbaden (Halle)
Fr, 26.05. | 19 Uhr | ab 47,75 €
Win! Win! 2 x 2 Tickets auf p-stadtkultur.de

Las Robertas (San José)
Psychedelic-Rock mit Pop-Einschlag. Die Band aus Costa Rica wurde bereits bei Mega-Festivals wie Coachella und Primavera Sound abgefeiert. Kommen mit neuem Album „Love Is The Answer".
Hafen 2, Offenbach
Fr, 26.05. | 20 Uhr | 10 €

Pfingstfest
Das älteste Festival für Punk- und Hardcore (und Artverwandtes) in der Region fährt auch dieses Jahr wieder ein Line-up mit der internationalen Crème de la Crème des Undergrounds auf.
JUZ Mannheim
Sa, 27.05. + So, 28.05
ab 16 Uhr
circa 15 € pro Tag

FRISCHE LUFT … FRISCHE BIRNE!

Schöne Outdoor-Lernorte für Studis in Darmstadt

TEXT: MAYA-K. SCHULZ (MKS) + ANNA SCHÜTZ (AS) + LEA SPILL (LSP) + PETER STEINERT (PIT) + CEM TEVETOĞLU (CT) + JANA WEISS (JW)
FOTOS (SALMS + WESTSTADTCAFÉ): NOUKI EHLERS, NOUKI.CO

Der Herrngarten hat sich zur grünen Oase gemausert, die Vögel singen … endlich ist er da, der lang ersehnte Frühling! Die ewig aufgeschobene Frist dieser einen Hausarbeit allerdings auch. Doch wo soll man sie schreiben, wenn die Unibibliothek zu öde, das WG-Zimmer zu laut ist – und es einen sowieso vehement nach draußen an die frische Luft zieht? Die P-Redaktion hat zehn schöne Outdoor-Lernorte in Darmstadt ausgewählt und gesammelt, die eine inspirierende Arbeitsatmosphäre bieten. Viel Spaß beim Lernorte-Hopping und viel Glück weiterhin fürs Sommersemester 2023!

Café Chaos (Woogsviertel)

Schräg gegenüber vom Jugendstilbad gelegen, lädt der Outdoor-Bereich des Cafés besonders bei schönem Wetter zum Pauken ein. Zur Stärkung in den Lernpausen gibt es leckeren Kaffee und eine vielfältige Auswahl an Snacks oder warmen Gerichten wie Salate oder ofenfrische Flammkuchen. Hier sind auch Nachtschwärmer:innen herzlich willkommen, denn das Café Chaos hat bis 1 Uhr geöffnet. (jw)

WLAN: Über das kostenfreie Stadt-WLAN („Darmstadt WiFi")

Bonus: Alleine die zahlreichen nostalgischen Wandautomaten, die im Außen- und Innenbereich zu finden sind, sind einen Besuch wert!

Georg-Büchner-Platz (Stadtmitte)

Bekannt als der perfekte Ort für eine schnelle Mittagspause oder ein entspanntes Feierabend-Getränk lädt die Halb-Rasen-halb-Beton-Fläche vor dem Staatstheater auch zum Lernen ein! Klingt erst mal ungewöhnlich, hat aber echte Vorteile: Es besteht kein Konsumzwang, Ihr müsst nicht weit fahren und auf der treppenartige Konstruktion des Platzes könnt Ihr sowohl liegen als auch Euch entspannt anlehnen. Warnung: Im Sommer ist es hier sehr heiß und sonnig, intensives Lernen sollte also auf morgens und abends gelegt werden. (as)

WLAN: Das Stadt-WLAN ist stabil … einfach einwählen und loslegen!

Bonus: Die Wilhelminenstraße ist gesät mit Restaurants und Cafés, wer sich das Pausenbrot nicht selbst mitbringen möchte, wird hier gut bedient.

Herrngarten (Innenstadt)

Der größte und älteste Park Darmstadts liegt zentral in der Innenstadt und hat vom Café bis zum kleinen Teich mit den größten Fontänen der Stadt viel zu bieten. Am Wochenende oft gut bevölkert mit Slackline-Gruppen, Familien und Sonnenanbeter:innen, ist es unter der Woche häufig ruhiger. Besonders gut erreichbar vom Campus Stadtmitte aus – und auch mit Öffis gut angebunden. Tipp: Decke schnappen und Gruppenarbeiten oder gemeinsames Lernen mit Kommiliton:innen einfach nach draußen verlegen! In den Lernpausen Menschen beobachten. (lsp)

WLAN: Über Deinen Handy-Hotspot

Bonus: Der Innenstadtcampus ist gleich um die Ecke, Gegen-den-Hunger-Tipp: lecker Falafel vom Willy-Brandt-Platz holen!

Hofcafé Oberfeld

Ein wunderschöner Ort mit mega Wohlfühlfaktor! Im Außenbereich des Hofcafés lernt es sich im Zentrum dieses Stadt-Bauernhofs praktisch wie von selbst. Bei schlechterem Wetter findet Ihr im an den Hofladen angrenzenden Café drinnen ein temporäres Plätzchen. Großzügige Büchertauschregale und der Lernort Bauernhof (mit seinen tierischen Bewohnern) laden zu ausgiebigem Lesen und Spazierengehen in den Lernpausen ein. (mks + ct)

WLAN: Über Deinen Handy-Hotspot

Bonus: Im Hofcafé gibt's Kaffee und Kuchen sowie Snacks. Jeden Sonntag ist im Hofgut Flohmarkt, dann also am besten Bargeld mitbringen.
landwirtschaft-oberfeld.de/hofladen-cafe.html

Osthang (Mathildenhöhe)

Die „kleinen Freitage" am Osthang des Welterbes sind donnerstags längst nicht mehr aus dem Feierabend der Stadt wegzudenken. Aber auch tagsüber ist der „OHA" eine tolle Location, zum Beispiel zum Lernen und Arbeiten! Fest installierte Bänke und Tische und verwunschene Stille machen Darmstadts grünes Wohnzimmer auch zu einem außergewöhnlich coolen Arbeitszimmer! Die Kompost-Toiletten sind nur bei Veranstaltungen geöffnet, aber die öffentlichen Tois am Fünffingerturm sind ganz in der Nähe. Wie überall gilt: Seid lieb zu diesem Ort und hinterlasst ihn so, wie Ihr ihn vorfindet. (as)

WLAN: Hier eher mau, Texte sollten vorher heruntergeladen oder in Buchform mitgebracht werden.

Bonus: Wenn sich (Donnertag-) Abends der Hang füllt und Getränke fließen, ist der Übergang von Lern- zu Freizeit perfekt. Wechselnde Kulturangebote und Livemusik erhöhen den fun factor zusätzlich!
instagram.com/oha.osthang

Prinzenberg (Eberstadt)

Erst einmal auf dem Prinzenberg angekommen, wird man mit einer bombastischen Aussicht belohnt: Gerade bei gutem Wetter kann man unglaublich weit über die Rheinebene blicken; da wird der Kopf von ganz alleine frei! Hoch kommt man entweder mit einer kleinen Wanderung vom Böllenfalltor aus oder einfach von der Tram-Haltestelle Carl-Ulrich-Straße in Eberstadt. (pit)

WLAN: Über Deinen Handy-Hotspot

Bonus: Für kurze Lernpausen eignen sich Spaziergänge zum nahegelegenen Mammutbaum, dem Melita-Brunnen oder dem Waldkunstpfad. Wenn der Hunger ruft: Einfach rüber auf die Ludwigshöhe zur dortigen Ludwigsklause wandern (braucht etwa 15 Minuten) und danach dort weiterlernen!

Rosenhöhe

Darmstädter:innen kennen und schätzen sie – die Rosenhöhe. Besonders im Sommer lässt es sich

zwischen Blütenpracht und Insektenbrummen leichter büffeln. Packt einfach Eure Decken ein und macht es Euch an einem schattigen Platz im Grünen gemütlich. Die Lerneinheiten solltet Ihr aber trotzdem lieber unter der Woche einplanen, denn am Wochenende kann es hier – auch durch Naturbegeisterte von außerhalb – sehr voll werden. (jw)
WLAN: Hier leider nicht, am besten über Deinen Handy-Hotspot
Bonus: Zum Hofgut Oberfeld – für eine kleine Stärkung zwischendurch – ist es nicht weit!

Salm Imbiss alias S'Alm (am Oberfeld)

Einfach mal (fast) raus aus der Stadt! Zwischen dem Hofgut und den Saisongärten am Oberfeld lockt donnerstags bis sonntags ab 11.30 Uhr die Salm-Oase nicht nur Bratwurst- und Pommes-Fans an, hier kann man auch super in entspannter Atmosphäre lernen – zum Beispiel in einer der Holz-Kojen. Und wenn's mal kurz schauert, geht's einfach rein in die gemütliche „S'Alm". (ct)
WLAN: Wurde hier extra für Euch eingerichtet! Name: „_WLAN_beim_Salm", frei verfügbar
Bonus: An der frischen Luft und trotzdem mit Basis-Ausstattung (Essen, Trinken, Toi) ... und zur Belohnung gibt's für alle Carnivoren 'ne Wildschweinbratwurst (vom Oberfeld-Wildschwein) mit Preiselbeersenf oder für alle anderen 'ne Portion super knusprige Pommes!
instagram.com/salmimbiss

Vortex-Garten (am Fuße der Mathildenhöhe)

In Darmstadts verstecktester grüner Oase gibt es nicht nur lauschige Ecken und Sitzmöglichkeiten für entspannte Lerneinheiten. Auch die Wasserspiele, Skulpturen und Vortex-Spiralen (die dem Ort seinen Namen geben) sorgen für eine besondere Atmosphäre. So kommen nicht nur Kunstliebhaber:innen auf ihre Kosten, sondern auch für alle anderen ist der Garten einen Besuch wert. (jw)
WLAN: Über Deinen Handy-Hotspot – oder einfach „oldschool" mit Büchern und Laptop
Bonus: Die Mathildenhöhe mit ihrer tollen Panorama-Aussicht ist nur einen Katzensprung entfernt!

Weststadtcafé (Weststadt)

Einer unserer absoluten Lieblingsorte der Stadt ist auch zum Lernen 1-a geeignet! Die urbane Industrieromantik an Gleis 378 mit Biergarten-Gemütlichkeit (und an den Wochenenden Club-Atmosphäre) wirkt wie ein Kurzurlaub für die Sinne. Zum Büffeln kommt Ihr am besten gleich um 17 Uhr, wenn die „Wessi" öffnet (sonntags schon ab 15 Uhr). Dann könnt Ihr an einem der zahlreichen Tische auf jeden Fall eine ruhige Lernstation einrichten. Getränke und mediterrane Snacks gibt's hier auch noch – und am Ende des Tages die schönsten und längsten Sonnenuntergänge der Stadt on top! (ct)
WLAN: frei verfügbar, Name: „weststadtcafe"
Bonus: Tischkicker für die Lernpause, Grill für alle („bring your own stuff!")

Neulich in der Filterblase

Worte zur Nacht

TEXT + FOTO-COLLAGE: NESH VONK

Ich brauche mich nicht wie ein Neo-Ambient-Fusion-Goth anzuziehen, um ein Neo-Ambient-Fusion-Goth zu sein. Wenn ich ein Neo-Ambient-Fusion-Goth sein möchte, dann bin ich ein Neo-Ambient-Fusion-Goth.

Ich brauche mich nicht anzuziehen wie ein Mädchen; es ist nicht nötig, mir das Genital abzuschneiden und mir Silikon in die Brüste zu transplantieren – wenn ich ein Mädchen sein will, dann bin ich eins. Manchmal bin ich Punk. Oder ein Baum. Nein, ich bin kein Baum; ich bin eine Ente. Oder ein Auto. Für all das brauche ich keine Räder, keine Äste, keinen Irokesenhaarschnitt; wenn ich ein Punk mit einer Ente sein will, der gegen einen Baum fährt, dann bin ich ein Punk mit einer Ente, der gegen einen Baum fährt. Mein Fahrrad muss nicht aussehen wie ein Flugzeug. Wenn ich will, dass mein Fahrrad ein Flugzeug ist, dann ist mein Fahrrad ein Flugzeug. Dafür braucht mein Fahrrad keine Flügel, keine Turbinen und kein Cockpit. Wenn ich will, dass mein Fahrrad ein Flugzeug ist, dann ist mein Fahrrad ein scheiß fucking verschissenes scheiß kack Flugzeug, verdammt noch eins.

Ich brauche nichts essen. Wenn ich will, dann bin ich satt. Ich brauche keine Hände. Wenn ich will, dann hab ich keine. Wenn ich will, dann bin ich eine Giraffe. Aber Giraffen können nicht schreien, heißt es. Vielleicht haben die sich nichts zu sagen. Aber wenn ich wollte, könnte ich eine schreiende Giraffe sein. Eine schreiende weibliche Giraffe ohne Hände, aber mit Irokesenhaarschnitt, die Fahrrad fährt und in einem fliegenden Baum lebt. Mit Flügeln. Ja, wenn ich wollte, könnte ich diese Welt verlassen, ohne diese Welt zu verlassen. Manchmal bin ich so müde, dass ich das Bedürfnis habe, vollends durchzuknallen und ein Pflegefall zu werden. Nur noch in meinem Kopf leben. Mein Körper siecht in einem Bett vor sich hin, angeschnallt, durch einen Schlauch ernährt, der in meinen Bauch führt; ich werde gepudert, gewindelt und umgelagert, schreie ab und zu und trete, gebe unartikulierte Laute von mir, werde getragen, sabbere, weine. Manchmal wäre ich gerne wieder ein Kind. Ich brauche aber kein Kind zu sein, um ein Kind zu sein. Wenn ich ein Kind sein will, dann bin ich eins. Oder ich warte noch ein paar Jahre. Die Wahrscheinlichkeit, dass ich keine Giraffe bin, liegt übrigens bei 95 Prozent. ❊

Kommen und Gehen

Neuigkeiten aus Darmstadts Einzelhandel und Gastronomie

TEXTE: DIRK HENNINGER (DH) + LISA MATTIS (LM) + MATIN NAWABI (MN) + CEM TEVETOĞLU (CT) + JANA WEISS (JW) |
FOTOS: NOUKI EHLERS, NOUKI.CO

Siggs Vintage Concept Store

Lange genug mussten Darmstädter Modefans seit der Schließung des beliebten Bessunger „Strandgut" auf eine gehobene Second-Hand-Anlaufstelle für Designerteile verzichten. Jetzt gibt es kurz vor den Toren der Stadt – in Traisa – einen neuen Fundus für Marken wie Moschino, Givenchy und Burberry, aber auch Dorothee Schumacher, Christian Wijnants oder Iro: Sigunde Plößer hat einen Teil ihres Hauses, in dem sie seit 2014 mit ihrem Mann lebt, im vergangenen Sommer zum „Premium Second Hand Store" umfunktioniert und verkauft dort hauptsächlich auf Kommissionsbasis neuwertige Kleidung und Accessoires, die sie genau so auch in ihren eigenen Kleiderschrank aufnehmen würde. Viel mehr Spaß macht es ihr aber, andere Modefans mit ausgesuchten Highlights zu begeistern. „Dazwischen hängt auch mal ein besonderes Teil von einer weniger exklusiven Marke – wie bei einem guten Outfit ist auch hier ein cooler Mix oft am gelungensten!", findet sie. Neben flatternden Kleidern, die Lust auf die Sommersaison machen, werden auch Fans von etablierten Denim-Labels wie Closed oder Mavi fündig – alles in sehr gutem Zustand, ausgewählt und zu äußerst fairen Preisen. Jeden zweiten Freitag öffnet Siggi ihr Hoftor für alle, dazwischen gerne und bedingungslos zu individuell vereinbarten Terminen. Zukünftig sollen in dem charmanten Hinterhof auch regelmäßig kleine Shopping- und Afterwork-Events stattfinden – auf dem Laufenden halten sich Interessierte am besten über Instagram. (lm)

—

Ludwigstraße 39, Traisa (Mühltal)
hellosiggs.de und
instagram.com/siggs_vintageconceptstore

Da Mario's Little Italy

Gefühlt konnten wir in den vergangenen Jahren vornehmlich über die Eröffnungen von erst Burger-, dann Bowl-Restaurants berichten. Nun schon zum zweiten Mal in Folge über einen altbewährten „richtig guten Italiener" an neuer Stelle: Ende März hat in der Rheinstraße das neue Restaurant der Familie Di Sciascio, bekannt aus dem etablierten Seeheimer Vorgänger Da Mario's, eröffnet. Von außen könnte man zunächst mit einem modernen Hipster-Italiener rechnen – sobald man vor dem edlen Empfangstresen steht, wird klar, dass es sich stattdessen um einen eher traditionellen, aber trotzdem (besser: gerade deswegen!) sehr charmanten Klassiker handelt. „Ciao, Signore", lautet die herzliche Begrüßung, mit einladender Geste wird durch den großzügigen Gastraum (satte 650 Quadratmeter!) geführt, ein gemütlicher Ecktisch auf der zentralen Bühne des Restaurants ist schnell gefunden. Die klassische Ristorante-Karte ist von angenehmer Größe und hoher Qualität, auch auf der Mittagskarte wird jede:r fündig, der satte Espresso rundet das gelungene Essen ab. Denn passend zum eher dunklen und edlen Interieur im „Italo-Amerika-Stil", wie Mario Di Sciascio den Mix aus rotem Samt, Gold und Schwarz treffend bezeichnet, überzeugen auch Pasta und neapolitanische Pizza. Und gleich kommen Al Pacino und seine Gang durch die Tür herein und bestellen eine Runde „Spaghetti mit Fleischbällchen alla Corleone" … (lm)

—

Rheinstraße 32, Innenstadt
disciascio.co/damarioslittleitaly

Gorenshi

Kennt Ihr die exotische Sternfrucht, auch Karambole genannt? Im Japanischen heißt sie „Gorenshi". Auch in Vietnam gilt sie als echte Delikatesse und wird dort roh gegessen oder, in Chilipulver und Salz gewälzt, zu bestimmten Gerichten serviert. Eine kulinarische Fusion aus Japan und Vietnam erwartet Euch seit Neuestem im gleichnamigen Restaurant am Platz der Deutschen Einheit vorm Darmstädter Hauptbahnhof. 2017 eröffnete das erste „Gorenshi" im Frankfurter Europaviertel, jetzt können sich auch Heiner:innen auf bekannte fernöstliche Leckereien freuen. Im schönen Jugendstilgebäude – dort, wo früher bloß amerikanische Convenience-Burger gebraten wurden – gibt es nicht nur traditionelles frisches Sushi wie Maki, Nigiri, die klassischen Inside-Out-Rolls und auch Sashimi, sondern zudem Goi Du Du (scharfer Papaya-Salat) und Pho, die beliebte vietnamesische Reisbandnudel-Suppe. Das Interieur des „Gorenshi" mit einem japanischen Holzrelief an den Wänden und – nomen est omen – einem Sternfrucht-Baum (leider nur aus Kunstoff) zwischen den gemütlichen Sitzplätzen gefällt durch seine entspannte Atmosphäre. Und nachdem Ihr Euch den Bauch mit den verschiedenen japanischen und vietnamesischen Gerichten vollgeschlagen habt, empfehlen wir allen Schleckermäulern noch die kleine, aber feine Auswahl an ziemlich besonderen Desserts. Egal ob Mochi-Eis (gefüllter japanischer Reiskuchen), Goma Dango (mit Bohnen gefüllte Sesambällchen) oder Kasutera (japanischer Biskuitkuchen): Die Naschereien schmecken nicht nur, sie sind – hübsch auf dem Teller angerichtet – auch ein echter Eyecatcher. Und das Auge isst ja bekanntlich mit! (jw)

—

Platz der Deutschen Einheit 21, Darmstadt
gorenshi.de

Tradizionale Da Enzo

Frische Zutaten, leckerer (Büffel-)Mozzarella und ein locker-luftiger Boden – die womöglich „heißeste Pizza" Darmstadts gibt's ab sofort in der Nähe vom Kantplatz. Wo früher noch (Happy-)Wok-Gerichte serviert wurden, wird jetzt traditionelle neapolitanische Pizza in einem 450 Grad heißen Ofen dank integrierter Drehscheibe gleichmäßig knusprig gebacken. Er wird mit Buchenholz angefeuert und ist laut Inhaber Biagio Durante Cintas originalgetreu in der Toskana gefertigt worden. Seine erste Pizzeria in Michelstadt, die 2020 öffnete, läuft so gut, dass Biagio seine Pizza-Kreationen ab sofort auch unter die Darmstädter:innen bringen möchte. Warme Grau-Braun-Töne, eine schwarze Vespa auf dem Getränkekühlschrank und der goldene Holzofen: Das ist das Tradizionale da Enzo – benannt nach Biagios Vater, der 32 Jahre lang ein eigenes Restaurant im Odenwald führte. Bald soll es nicht nur Indoor-Sitzplätze zum Schlemmen in entspannter Atmosphäre, sondern auch einen Outdoor-Bereich mit etwa 20 bis 25 Sitzmöglichkeiten im muckeligen Martinsviertel-Hinterhof geben. Neben den klassischen Pizzen mit Salami, knackigem Gemüse und Co. gibt es für mutige Naschkatzen sogar eine Pizza mit Fior di latte und Nutella. An Allergiker:innen und vegan lebende Menschen wird ebenfalls gedacht: mit pflanzlichem Mozzarella-Ersatz und glutenfreiem Teig auf Anfrage. Momentan liefert das Da Enzo noch nicht zu Euch nach Hause, aber einen Besuch (Do bis Di: von 15.30 bis 22 Uhr), um die Gelüste nach einer echten neapolitanischen Pizza zu stillen, ist die Darmstädter Filiale auf jeden Fall wert. (jw)

—

Lauteschlägerstraße 3, Martinsviertel
instagram.com/tradizionale_darmstadt

vit:bikes

In der Wagenhalle hat sich eine neue Radfahrer:innen-Oase niedergelassen: Der Fahrradhändler „vit:bikes", der sein erstes Geschäft 2015 in München eröffnete, bietet seine maßgeschneiderte Beratung jetzt auch im Eberstädter Zentrum an. Doch was steckt eigentlich hinter dem Namen „vit:bikes"? Eigentlich naheliegend: V-ertrauen, I-nnovation und T-ransparenz – wie auf der Website erklärt wird. In der Wagenhalle, in der früher Möbel (und danach Kaminöfen) verkauft wurden, gibt es seit Anfang April (vor allem) eine vielfältige Auswahl an E-Bikes. Das Vater-Sohn-Duo Martin und Johannes Aha hat seine Leidenschaft fürs Radeln zum Beruf gemacht. Mit ihrem „ganzheitlichen Ansatz" setzen die Ahas auf Nachhaltigkeit und Kund:innenenzufriedenheit: Dazu gehört – am besten nach vorheriger Online-Terminbuchung – eine ausführliche Körpervermessung mit einem 3D-Bodyscanner, um das maßgeschneiderte Rad für Kund:innen zu finden. Auch das persönliche „Ergo Fitting" am ausgewählten Rad, eine Testfahrt sowie vier Wochen Rückgaberecht sind Teil des Service-Pakets. Einige nicht motorisierte Fahrräder haben die Ahas ebenfalls auf Lager. Mit Marken wie Gazelle, HNF Nicolai, Conway und Cannondale gibt es für jede:n Radel-Begeisterte:n eine passende Option. Martin Aha – der vor drei Jahren sein Auto verkaufte und seitdem nur noch E-Bike fährt – betont, dass es ihm wichtig ist, dass die Räder ergonomisch perfekt auf die Kund:innen zugeschnitten sind. Denn wer braucht schon ein Bike, das im Keller verstaubt? (jw)

—

Heidelberger Landstraße 188, Eberstadt
vitbikes.de/store/darmstadt-24

Waxy's im Park (früher: Herrngartencafé)

Verwirrung im und rund ums vakante Herrngartencafé! Nachdem mit Green Events ein Pächter (zumindest für den Event-Bereich) gefunden war und dieser bereits zum „Grand Opening" Anfang Mai eingeladen hatte, folgte Anfang April der Rückzieher: „Leider müssen wir das geplante Eröffnungsevent absagen. Die Übernahme des Herrngartencafés kommt nicht mehr zustande, da wir bedauerlicherweise übergangen wurden, indem sich der Verpächter parallel zu unseren Planungen und Vorhaben andere Pächter gesucht hat", teilte der Event-Spezialist aus Groß-Zimmern per Mail mit. Der erfahrene Biergarten-Betreiber, der mit Green Events zusammen für ein nachhaltig (weil langfristig) betriebenes Herrngartencafé sorgen wollte, sprang dann ebenfalls ab. Doch das Herrngartencafé-Pächter-Karussell dreht sich turboschnell weiter: Der tatsächliche neue Betreiber lässt das halbrunde Gebäude schon fleißig reparieren und renovieren und hat bereits Plakate in den Fenstern aufgehängt, auf denen er in etlichen Sprachen der Welt „Hallo Darmstadt" sagt. An erster Stelle steht: „Dia dhuit", also die irische Variante. Denn das Herrngartencafé wird diesen Sommer zum Irish Pub mit Biergarten (und Free Wifi). Bei Waxy's im Park – einem Ableger des Frankfurter Waxy's Irish Pub & Restaurant – wird es neben irischen Spezialitäten, Pizza im Freien und einem Kinderspielplatz das obligatorische Monday Night Pub Quiz, Karaoke und Live-Musik sowie Fußballübertragungen (Lilien und Bundesliga-Konferenz) geben. Wir freuen uns, dass das Herrngartencafé wieder öffnet, müssen das zum wiederholten Male ziemlich unberechenbare Verhandlungsgebaren des Eigentümers François Fritz aber dennoch erst mal verdauen. (ct)

—

Im Herrngarten, Innenstadt
waxys.de/darmstadt

Weitere Neuigkeiten aus Darmstadts Einzelhandel + Gastronomie:

❊ Der Beachclub Achtzehnachtundneunzig von Lilienschänken-Wirt Roger Menzer im ehemaligen Amato-Außenbereich direkt am Böllenfalltorstadion nimmt Formen an. Aber er braucht noch 'n bisschen. Wird wohl Ende Mai, Anfang Juni, bis es losgeht. Passt aber schon, denn genau dann werden die Lilien ja höchstwahrscheinlich ein bisschen was zu feiern haben ... (ct)

❊ Neuer internationaler Imbiss am Mathildenplatz: Anfang April hat hier Baba Grill eröffnet und bietet gegrillte Hähnchen und Puten mit Safran-Basmatireis, aber auch Falafel, Fajita, Shish Taouk, Chicken Wings, Burger, Rinds(curry)wurst, Pommes und Kratsalat an. (ct)

❊ Endlich! Die Biergärten dieser Stadt haben wieder geöffnet – und auch so manche Corona-Notlösung wie der biergarten-ähnliche Außenbereich auf der Schlossgartenplatz-Wiese vorm Bedouin ist im Status „Eröffnung geplant/steht unmittelbar bevor". Eine der wenigen guten Dinge, die die Pandemie verursacht hat, waren: weniger Bürokratie und Überregulierung – zum Beispiel der temporäre Wegfall der Sondernutzungsgebühren für Gastronom:innen für die Außenbereiche während der zwei Corona-Sommer. Nun ist die Seuche rum, die Wirt:innen kämpfen aktuell gegen massiv hohe Strom-, Energie-, Personal- und Materialkosten, dazu mit Personalmangel ... und die Sondernutzungsgebühren sind seit April 2023 reaktiviert. Kann man steuerrechtlich so machen, hätte man aber vielleicht auch noch einen Sommer aussetzen können. (ct)

❊ Das Restaurant Clubhaus bei der SGA in Arheilgen hat nach drei Jahren geschlossen. Oliver Made und sein Team verabschiedeten sich Anfang April unter anderem mit einem Flohmarkt von ihren Gästen, bei dem sie Teller, Gläser, Bestecke, Töpfe, Pfannen, Deko und Gartenmobiliar verkauften. (ct)

❊ Frühlingsfest am Muttertags-Wochenende: Wieder hat sich das Künstlerhaus Ziegelhütte das zeitlos gute Motto „Das Leben ist schön" auf die Fahne geschrieben. Am Samstag und Sonntag, 13. und 14. Mai, jeweils von 11 bis 18 Uhr gibt's im Garten und auf dem Gelände der Ziegelhütte in der Kranichsteiner Straße 110 so ziemlich alles, was das Herz begehrt: Neben 20 Aussteller:innen, die außergewöhn-

ANZEIGE

liche Dinge für drinnen und draußen anbieten, ist auch für ein großes Kuchenbuffet und herzhafte Leckereien gesorgt. Am Samstag könnt Ihr von 12 bis 15 Uhr gemeinsam mit Edith Kleinhenz Eure kreative Ader entfalten und einen eigenen Blumenkranz binden. Und am Muttertag ab 15 Uhr gibt's dann noch ein kleines Konzert an der frischen Luft vom Darmstädter Madrigalchor „cantosumm". (jw)

❊ Leidenschaft für Fliesen – ursprünglich seit 1929, in Darmstadt seit einer Dekade: Fadel Raumidee an der Dieburger Straße 100 feiert Zehnjähriges! Beim Tag der Offenen Tür am Pfingstsamstag, 27. Mai, zwischen 11 und 17 Uhr im Showroom „DIE_100" und im schönen Innenhof vor dem Brauereiturm erwarten Euch eine bunte Mischung aus verkäuflichem Kunsthandwerk lokaler Künstler (von Malerei und Fotografie bis Schmuckdesign und schönen Dingen aus Holz), köstliche Produkte, eine Clowndarbietung, Verlosung, „Mosaizieren" für Kids und Jugendliche. Thildas Eisfahrrad ist da, fürs leibliche Wohl ist gesorgt und chillige Musik von DJ Ufuk begleitet das Ganze. (ct)

❊ Das Fürstliche Gartenfest belebt eine wunderschöne neue Location: das Hofgut Kranichstein. Dort findet die renommierte Veranstaltung 2023 zum zweiten Mal unter dem Sonderthema „Pferdesport und Gartenfreude" statt. Vom 05. bis 07. Mai (jeweils von 10 bis 18 Uhr) präsentieren sich geschmackvoll ausgewählte Aussteller rund um die Themen Garten, Natur und Country Living. Ergänzt wird die Veranstaltung durch ein ausgewähltes Turnierprogramm im Pferdesport sowie ein breites Mitmachangebot für Kinder. Die familiäre Variante des Fürstlichen Gartenfestes rund um das hessische Landesleistungszentrum der Reiter kostet allerdings Eintritt: Das Tagesticket gibt es für 15 Euro, die „Dauerkarte" (alle drei Tage) für 30 Euro. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt. (ct)

❊ Back to the roots – am Samstag, 13. Mai, von 11 bis 18.30 Uhr erstrahlt der Riegerplatz endlich wieder einmal im Glanz des Markts der schönen Dinge! Bereits im Spätsommer 2020 feierte er hier seine Premiere und hat seitdem in und um Darmstadt einen regelrechten Hype ausgelöst. Wie immer könnt Ihr einzigartige Produkte zahlreicher kleiner Labels bewundern und erwerben, zum Beispiel Kunst, Keramik, Schmuck, Kleinmöbel und

ANZEIGE

frische Macarons. Oder Ihr gönnt Euch Fräulein Zuckertopfs Leckereien und ein gutes Glas Wein, während Ihr Euch von Mister Rubelli, dem beliebten Luftballonkünstler, einem Blumenworkshop und guter Musik begeistern lasst. (jw)

❊ Im Petri, der schönen Gaststätte mit dem schönen Biergarten mitten im Martinsviertel, scheint sich was zu tun. Die Spatzen pfeifen von den Dächern, dass die ehemalige Betreiberin und Nach-wie-vor-Inhaberin der Immobilie, Barbara Romig, das Petri ab Mitte Mai gemeinsam mit ihrem Neffen nach drei Jahren Pause wiedereröffnen wird! (ct)

❊ Neue Inhaber fürs Restaurant Oberwaldhaus am Steinbrücker Teich. Julian Preis, der schon seit 2015 zum Team gehört, und Kompagnon Marco Peluso erweitern das Angebot an veganen und regionalen Gerichten – alle Nicht-Carnivoren können sich unter anderem auf pflanzliche Burger freuen. Beliebte Klassiker con Carne wie das Wiener Schnitzel mit Pommes stehen aber weiterhin auf der Karte. Das Oberwaldhaus bietet jetzt auch mittags an allen sieben Tagen der Woche warme Küche sowie weiterhin Raum für etwa 250 (feiernde) Gäste im Innen- und 400 im Außenbereich. (jw)

❊ Scheinbar der neue Gastronomie-Trend in Darmstadt: neapolitanische Pizza! Nach langem Umbau der ehemaligen Mode-Boutique Goldmarmor hat dort Ende April das Slap eröffnet. Besonders feine Variationen des italienischen Exportschlagers serviert hier Inhaber Mo Missbah (Woodrich, Coffee Lab). Mehr dazu im nächsten P! (mn)

❊ In den ehemaligen griechischen Supermarkt in der Frankfurter Straße 68 zieht bald das türkische Lebensmittelgeschäft Taze ein. Umbau läuft. (ct)

❊ Die Tchibo-Filiale an der Ecke Elisabethen-/Luisenstraße hat zugemacht. (ct)

❊ Bis zur Eröffnung wird es vermutlich noch ein paar Wochen dauern, aber Vorfreude ist ja bekanntlich die leckerste … und so weiter, jedenfalls: Voraussichtlich ab Juni können wir uns die beliebten Eissorten aus dem Hause Tildas Eis (auch) im ehemaligen Superkiosk in der Schuknechtstraße eintüten lassen! Wir berichten noch mal ausführlich, wenn alles fertig ist. Und bis dahin holen wir uns die leckeren Kugeln wie gehabt im Tilda-Headquarter in der Alexanderstraße. (lm)

❊ Asiatische Gaumenfreuden aus China, Thailand, Japan (auch Sushi) „sowie das Beste der modernen pan-asiatischen Küche" werden neuerdings bei Wang's Kitchen im Pupinweg 16 in der Weststadt aufgetischt. In dem von außen schlicht und unscheinbar aussehenden kleinen Flachbau gibt es neben typisch fernöstlichen „à la carte"-Gerichten auch ein auf zwei Stunden beschränktes „All you can eat"-Gelage zum Pauschalpreis: Man kann mit Tablet-PCs alles in mehreren Runden direkt vom Tisch bestellen. Das hört sich bekannt an? Genau. Denn die Chefin ist die ehemalige „Wu's Kitchen"-Betreiberin, die das Konzept von dort mitgenommen hat – und die ihre Gäste nun im kleineren Rahmen auch mal mit Küsschen begrüßt und verabschiedet. Am alten Standort in der Eschollbrücker Straße 26 ist inzwischen übrigens auch ein neues asiatisches Restaurant namens Oishii Sushi & Grill mit ähnlichem Angebot eingezogen. (dh)

ANZEIGE

SIGGS

VintageConceptStore

Premium Second Hand Store für Designermode

Das besondere Shopping-Erlebnis für qualitativ hochwertige „**preloved**" Designerstücke für Mann und Frau in einer exklusiven Location mit „**Hof-Store-Ambiente**" und individuellen Öffnungszeiten.

SIGGS VintageConceptStore
Ludwigstr. 39, 64367 Mühltal I ☏ 0152-25860257 I **www.hellosiggs.de**

HABT EUCH LIEB

Es liegt was in der Luft – also lasst Euren Gefühlen freien Lauf!
Bei uns findet Ihr schöne Dinge und nette Aufmerksamkeiten für Euch und Eure Lieben. **Wir freuen uns.**

Total verknallt seit den 60igern: „Romeo & Julia", 15,90 €

Grüner Salon

Robert-Schneider-Str. 20 64289 Darmstadt
06151 719 115 www.GruenerSalon.de
Mo.–Fr. 10–18.30 + Sa. 10–14 Uhr

ALLES SCHÖNE ZUM LEBEN.

ANZEIGEN

35 Jahre TANZSCHULE MÜLLERMERKT

KOMMT TANZEN!

NEUE TANZKURSE
FÜR PAARE, SINGLES
UND JUGENDLICHE.

termine auf
muellermerkt.de

mm. dance

Unter Pappeln

⚜-Kolumne, Folge 106: Ärgernis Relegation

TEXT: MATTHIAS KNEIFL | PORTRÄT-ILLU: LISA ZEISSLER | FOTO: NOUKI EHLERS, NOUKI.CO

Die Spielzeit 2022/23 befindet sich in der heißen Phase. In den nächsten Wochen klärt sich endgültig, wer in die Bundesliga aufsteigen darf und wer die 2. Bundesliga nach unten verlassen muss. Die Lilien haben sich in den vergangenen Monaten ganz oben festgesetzt. Eines der Spitzenteams wird am Ende jedoch in den sauren Apfel der Relegationsspiele beißen müssen. Diese sind ein Ärgernis, wie die Bilanz der seit 2009 wieder durchgeführten Entscheidungsspiele zwischen dem Dritten der 2. Bundesliga und dem 16. der Bundesliga zeigt. Denn hier gibt es ein krasses Missverhältnis.

Erinnern wir uns doch kurz an das Saisonfinale der vergangenen Saison. Am letzten Spieltag hatten die Lilien noch Chancen, auf Platz zwei zu springen und direkt aufzusteigen oder den Relegationsplatz zu erklimmen. Da die Konkurrenz aber nicht mitspielte – sprich keine Punkte liegen ließ – blieb den 98ern der Aufstieg verwehrt, und auch die Duelle gegen den 16. der Bundesliga fanden ohne den SVD statt. Stattdessen durfte sich der HSV mit der Hertha messen und scheiterte trotz Hinspielerfolg in Berlin aufgrund einer Heimspielpleite gegen die zuvor in der Bundesliga desolat aufspielenden Hauptstädter. Im Jahr davor blieben die in der 2. Liga begeisternden Kieler (die auch die Bayern aus dem Pokal geworfen hatten) saft- und kraftlos in der Relegation gegen Köln hängen. Und wiederum nur ein Jahr zuvor scheiterte Heidenheim denkbar knapp an sehr verunsicherten Bremern, die dann in der darauffolgenden Spielzeit direkt abstiegen.

Flaschenhals in die Bundesliga

Man muss schon zurück ins Frühjahr 2019 gehen, um auf den letzten Zweitligisten zu stoßen, der sich in der Relegation durchsetzen konnte. Union Berlin kegelte – dank damals noch existenter Auswärtstorregel – den VfB Stuttgart aus dem Oberhaus. Jahr für Jahr gleichen sich die Szenen. Eine Spitzenmannschaft der 2. Liga trifft auf einen Bundesligisten, der die Saison zumeist mit Pleiten, Pech und Pannen hinter sich gebracht hat. Und dennoch gelang es seit der Wiedereinführung der Relegationsspiele zur Spielzeit 2008/09 in 14 Duellen bislang nur drei Zweitligisten, die Oberhand zu behalten: Nürnberg 2009, Düsseldorf 2012 und Union 2019. Die nominell und finanziell besser aufgestellten Erstligisten verstehen es zwar oft mehr schlecht als recht, die Duelle für sich zu entscheiden, aber sie tun es am Ende eben doch. Ein frustrierender Fakt für alle drittplatzierten Zweitligisten.
Die Relegationsspiele sind somit ein Ärgernis für die 2. Liga. Denn letztlich wurde ihnen ein fixer

Aufstiegsplatz genommen. Im Gegenzug gab es dafür statt vier nur zwei direkte Abstiegsplätze in die 3. Liga. Zusätzlich muss sich der Tabellen-16. in zwei Relegationsspielen gegen den Dritten der 3. Liga behaupten. Wer wüsste das als Lilienfan nicht? Stichwort Bielefeld. Was bleibt, ist dennoch ein über die Relegationsspiele entstandener Flaschenhals in die Bundesliga. Die Erstligisten betreiben mit ihnen eine Art Besitzstandswahrung. Sie werden zu einem immer exklusiveren Zirkel und hängen über die üppigeren TV-Gelder die Zweitligisten noch mehr ab. Die Duelle der Erst- gegen die Zweitligisten werden somit immer ungleicher. Wer die nackten Zahlen vergleicht, der wird feststellen, dass der Marktwert der Kader der Bundesligisten in den vergangenen Relegationsduellen immer ein Zigfaches über dem der Zweitligisten lag. So überwiegt dann in den beiden Duellen eben doch die Qualität des Bundesligisten, die letztlich die Oberhand über deren eigentliche sportliche Verunsicherung behält. Der Erstligist erhält jedenfalls eine zweite Chance, den Abstieg zu vermeiden, während der sportlich erfolgreiche Zweitligist die Entscheidungsspiele als Strafrunde empfinden muss.

Drittplatzierte Aufsteiger de facto konkurrenzfähig

Dabei sind die Zweitligisten – trotz der schlechten Quote in den Relegationsduellen – durchaus konkurrenzfähig. Die 2009 aufgestiegenen Nürnberger hielten sich anschließend fünf Spielzeiten im Oberhaus. Die 2012 aufgestiegenen Düsseldorfer mussten zwar ein Jahr später wieder runter, doch die vor vier Jahren siegreichen Eisernen aus Berlin spielen inzwischen munter in der Spitzengruppe der Bundesliga mit. Und auch wer weiter zurück in der Historie geht, stellt fest, wie gerechtfertigt ein direkter dritter Aufstiegsplatz wäre. Denn von 1993 bis 2008 gab es eben keine Relegation, sondern drei feste Aufsteiger. Betrachtet man all die Drittplatzierten, vom VfB Leipzig 1993 bis zum 1. FC Köln 2008, dann sind von diesen 16 Teams nur sechs direkt in der Folgespielzeit wieder abgestiegen. Im Schnitt platzierten sich die Mannschaften in ihrer ersten Saison nach dem Aufstieg in der Bundesliga auf Platz 13 oder 14. Zudem schafften sie es, statistisch betrachtet, sich zwischen drei und vier Spielzeiten in der Bundesliga zu halten. Die 1994 drittplatzierten und direkt aufgestiegenen Löwen von 1860 München spielten sogar zehn Saisons erstklassig, Qualifikationsspiele zur Champions League inklusive. Auch die 1997 drittplatzierte Hertha schwang sich im Anschluss viele Jahre zu einem Spitzenteam der Bundesliga auf. Stattdessen droht die Bundesliga zu einer Art Closed Shop zu werden. In den letzten 20 Jahren schafften es lediglich Mainz 05, der FC Augsburg und Union Berlin, sich als Newcomer in der Bundesliga zu etablieren. Hoffenheim und RB Leipzig zählen ebenfalls dazu, allerdings sind die beiden aufgrund ihrer finanziellen Möglichkeiten nun wirklich keine normalen Vereine. Und so drängt sich der Eindruck auf, dass die Relegation eben gut vermarktbar ist und die übertragenden TV-Sender freut, aber für die Zweitligisten eine nur selten zu nehmende Hürde darstellt. Deshalb ist jedes Spitzenteam der 2. Liga tunlichst darauf aus, Erster oder Zweiter zu werden. Denn Platz 3 gleicht fast schon einer Niete in der bunten Tombola namens „Relegation", die das Business „Deutsche Fußball Liga" alljährlich aufführt: Leider verloren! ❄

Direkter Aufstieg, bitte!!!

—

So, 30.04., 13.30 Uhr:
Holstein Kiel – SV Darmstadt 98

Sa, 06.05., 20.30 Uhr:
SV Darmstadt 98 – FC St. Pauli

So, 14.05., 13.30 Uhr:
Hannover 96 – SV Darmstadt 98

Fr, 19.05., 18.30 Uhr:
SV Darmstadt 98 – 1. FC Magdeburg

So, 28.05., 15.30 Uhr:
SpVgg Greuther Fürth – SV Darmstadt 98

sv98.de

125 Jahre SV Darmstadt 98

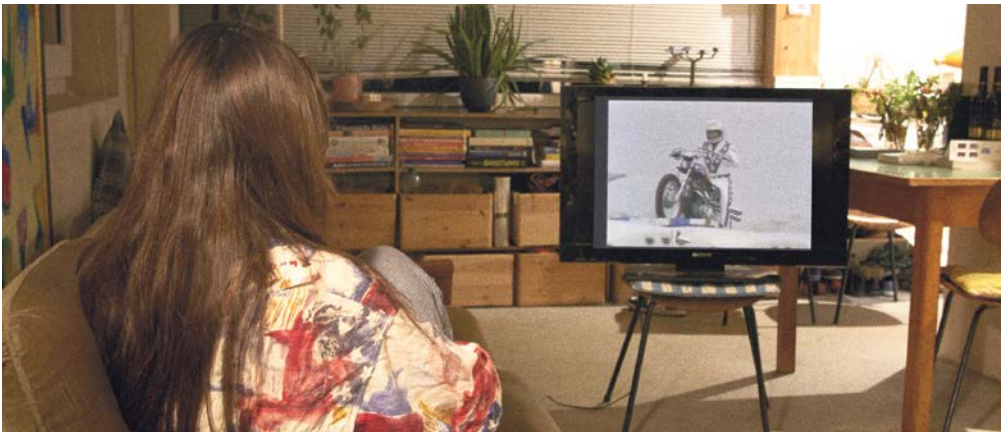
—

Die große Lilien-Geburtstagssause zum 125-jährigen Bestehen steigt am **Montag, 22. Mai 2023**: Um 17 Uhr ist Treffpunkt am Schlossgartenplatz. Nach der Enthüllung einer Gedenktafel am Gründerhaus (der Familie Ensgraber, Hausnummer 10) geht es um 18 Uhr zu Fuß hoch zum Böllenfalltorstadion. Dort warten Food-Trucks und Stände der Sportabteilungen, ab 19 Uhr stehen Lilien-Legenden auf der Bühne, es gibt Live-Auftritte von Maladd in de tête und Alberto Colucci mit Kinderchor – und um 22 Uhr ein fulminantes Abschlussfeuerwerk. Der Eintritt ist für Vereinsmitglieder frei, Nicht-Mitglieder zahlen 5 Euro.

Wrede und Antwort

Book of the Month Club

TEXT: GERALD WREDE | FOTO: NOUKI EHLERS, NOUKI.CO



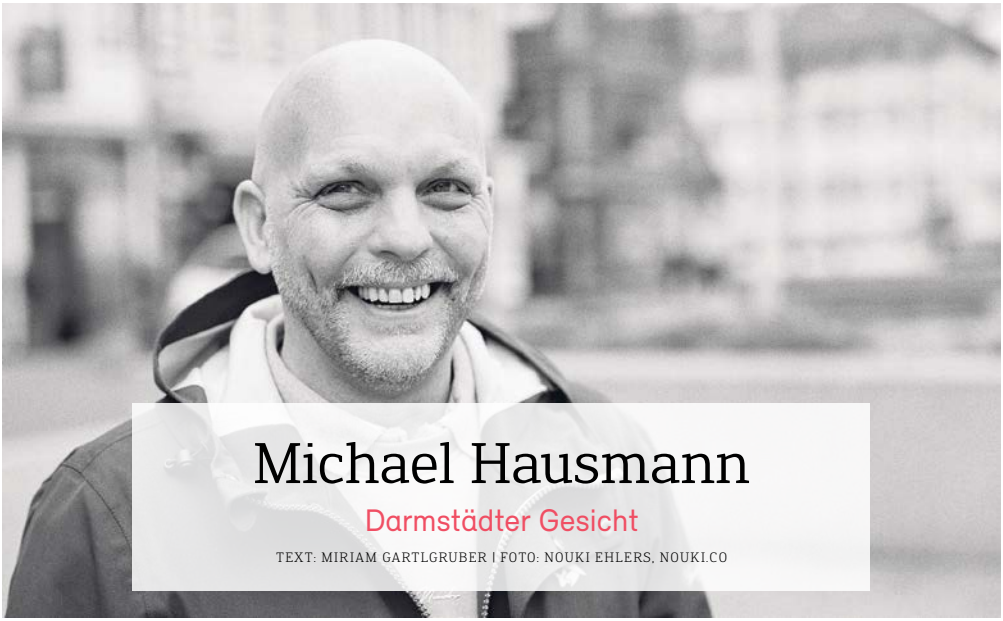
Eigentlich wollte ich eine Kolumne über die British Psychedelic Musikszene der 60er liefern, doch es wird Zeit für einen Buch-Tipp:

Giles Smith ist unter Freunden unterhaltsamer, musikbezogener Bücher zwar nicht so bekannt wie Bruce Hornsby, nein Nick Hornby, aber er ist unübertroffen in seiner Schreibe. Als Verfasser von „Lost in Music", einer Autobiografie über seine Zeit als undurchgebrochener Musiker unter anderem als Mitglied von The Cleaners From Venus, einer eher lokal erfolgreichen Band (in der Colchester-Gegend) der 80er, mag er so manchem schon mal untergekommen sein. Aber hier geht es um „Midnight in the Garden of Evel Knievel", eine Zusammenfassung seiner Kolumnen für zwei englische Tageszeitungen. Sie setzten sich samt und sonders mit Sportsendungen im Fernsehen auseinander. Extrem kurzweilig zu lesen, allein schon der Form wegen, tauchen wir ein in die Zeit von 1994 bis 2000 und lachen über die – und mit den Briten über Marotten ihrer Sportskanonen, erfahren viel über die Qualität des dortigen Sportfernsehens, die BBC und deren Protagonisten. Ich habe so viel gelacht! Ist ja wohl auch so gedacht, anders natürlich als Nick Hornbys leidenschaftliche Bücher, welche mich allerdings auch lange nicht so unterhielten wie dieses hier.

Jetzt habe ich es durch, leider, habe mir aber schon den Anschlussband „We Need to Talk About Kevin" gekauft, das dritte und bisher wohl letzte Buch des als „Sports Columnist of the Year" (zurecht) ausgezeichneten Herrn Smith. Welcher zudem kein Fuckin-Arsenal-Supporter ist. Er ist wohl Chelsea-Fan, was die Sache nur unwesentlich besser machen würde, aber das scheint bei ihm nie durch.

Bei dem neu anzufangenden Buch bin ich aber etwas skeptisch, da es sich auch um reine Sportkritiken handeln könnte. Ich hoffe mich aber zu irren, denn ich fand das Einmalige an „Midnight in the Garden of Evel Knievel" den Fakt, dass der Ausgangspunkt seiner Darstellungen die Ausstrahlung von Sport im Fernsehen war, nicht die Sportveranstaltung – ob Wimbledon, diverse WMs und EMs, Boxkämpfe et cetera selbst.

Also, jene unter Euch, welche des Englischen in Schrift einigermaßen firm sind, ein offenes Herz für den Umgang der Briten miteinander und zudem bei Springreiten nicht immer weggeschaltet haben: Besorgt es Euch! Tüchtig. Ich meine, kauft es irgendwo antiquarisch, außer über Amazon freilich. Was sich aber wohl von selbst versteht. ❊



Michael Hausmann

Darmstädter Gesicht

TEXT: MIRIAM GARTLGRUBER | FOTO: NOUKI EHLERS, NOUKI.CO

Er ist auf Volksfesten groß geworden und hat schon als Kind an der Autoscooterkasse ausgeholfen. „Bei meinen Freunden war ich der Held", erinnert sich Michael Hausmann. Heute ist er im elterlichen Betrieb, in den er 1993 einstieg, mit seiner Mutter Roswitha und seinem jüngeren Bruder Markus für den Imbiss zuständig und sagt: „Mit einem Bürojob und den immer selben Kollegen käme ich nicht klar. Ich brauche Abwechslung, Leben und viele verschiedene Menschen um mich herum."

Seit 1993 ist Michael Hausmann, nachdem er zuvor mit einer Ausbildung zum Industriekaufmann „etwas Ordentliches" gelernt hatte, samt Imbisswagen in der Region unterwegs. In einem Umkreis von 50 Kilometern um Darmstadt verkauft er Deftiges vom Grill, Pommes, Fischbrötchen und Getränke an hungrige und durstige Kirmesbesucher:innen. „Was das Angebot angeht, muss man mit der Zeit gehen", weiß er und erklärt, dass es deshalb nun statt der Sahne- eine vegane Soße zu den Champignons mit Tzatziki gibt. Außerdem seien sie „auf den Burger-Trend aufgesprungen" und hätten die Getränkekarte neben Bier, Wein und Softdrinks um Lillet Wild Berry, Aperol und Longdrinks erweitert. „Das braucht es heute, um die Kunden glücklich zu machen – sie sind anspruchsvoller geworden." Wie seine Kunden auf die „neue Frühjahrsmess'" reagieren, die (nach dem letztjährigen Vorläufer „City-Frühling") in diesem Jahr zum ersten Mal offiziell auf dem Friedens- und Karolinenplatz gastiert, darauf ist Michael Hausmann gespannt. Der alte Messplatz ist verkauft, die gewohnte Stätte für die beliebte Darmstädter Mess' nicht mehr nutzbar. „Also musste ein Ersatzmessplatz her."

Friedensplatz und Karolinenplatz sind von der Stadt für die nächsten fünf Jahre für die Frühjahrsveranstaltung geblockt, erzählt der 49-Jährige. Der Schaustellerverband, dessen erster Vorsitzender er seit einem Jahr ist, und Darmstadt Marketing seien aber schon händeringend auf der Suche nach einer Location für die Zukunft. „Bis jetzt gibt es nur Ideen, aber noch nichts Spruchreifes." Bald startet Michael Hausmann erst mal in die neue Saison – die zweite „normale" seit der Corona-Pandemie. Diese haben er und sein Team relativ gut überstanden. Etwas aber ist ihnen seitdem klar geworden: „Wie sehr uns der Beruf am Herzen liegt, und wie sehr wir den Menschen gefehlt haben." Trotz der Liebe zum Schaustellerdasein kann sich Michael gut vorstellen, auch irgendwann mal in Rente zu gehen. „Meine Mutter ist mit 71 Jahren noch aktiv – das müsste ich nicht haben." Aktuell nutzt er die Zeit neben der Berufstätigkeit am liebsten für seine Hobbys: Kurztrips ins nähere Ausland oder Musicalbesuche gemeinsam mit seinem Lebenspartner Steffen. „Die Imbisstür von außen abschließen" würde er gerne mit Mitte 60. „Bis dahin genieße ich die Zeit." ❄

Rischdisch (un)wischdisch

Darmstädter Fakten

RECHERCHE + TEXT: CEM TEVETOĞLU

- Der erst 2017 gegründete Darmstadt Cricket Club (der dem FCA Darmstadt angehört) spielte Ende Februar 2023 im spanischen Malaga um den Titel der European Cricket League, gewann drei von sechs Gruppenspielen und unterlag dem späteren Finalisten Hornchurch nur knapp.

- Am 31. März 2023 wurde die letzte Flasche Pfungstädter Bier in Pfungstadt gebraut und abgefüllt. Seitdem übernimmt das die Brauerei Eder & Heylands im knapp 50 Kilometer entfernten Großostheim in Unterfranken.

Impressum

P Stadtkulturmagazin ist ein Produkt der Echo Zeitungen GmbH, Berliner Allee 65, 64295 Darmstadt (Anschrift gilt für alle im Impressum genannten Personen), Handelsregister: Amtsgericht Darmstadt HRB 9256, USt.-Ident-Nr.: DE 238913101, Telefon: +49 (6151) 387 1, Telefax: +49 (6151) 387 2610, E-Mail: impressum@vrm.de, Vertreten durch den Geschäftsführer: Joachim Liebler **Redaktion: Cem Tevetoğlu (Objektleitung), ctevetoglu@vrm.de, Telefon: +49 (6151) 387 2586**, Melanie von Hehl (verantwortlich) **Anzeigen + Marketing: Jens Engemann**, anzeigen@p-verlag.de, Telefon: +49 (176) 219 648 83 + **Lisa Mattis**, marketing@p-verlag.de, Michael Emmerich, Melanie von Hehl (verantwortlich) **Verteilung:** SLS Logistik GmbH, mehr als 450 Auslagestellen im Raum Darmstadt **Gesamtauflage:** 12.000 Exemplare **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgaben: Dezember/Januar und Juli/August) **Bezugspreis:** gratis (Jahresabo: 50 €) **Druck:** VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim am Main

Nachdruck/Copyright: Alle Urheberrechte für Text und Gestaltung liegen bei Echo Zeitungen. Ein Nachdruck der Texte und Fotos, die in P veröffentlicht sind, ist – auch in Auszügen – nur mit schriftlicher Genehmigung von Echo Zeitungen erlaubt.

Haftung: Namentlich oder mit Kürzel des Autors gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Wir sind **VRM**

P Stadtkulturmagazin
16. Jahrgang
Ausgabe 153 – Mai 2023

Postadresse: P Stadtkulturmagazin, Schlossgartenplatz 13, 64289 Darmstadt **Redaktion:** Cem Tevetoğlu (ct), redaktion@p-verlag.de, Telefon: +49 (6151) 387 2586 + Matin Nawabi (mn), matin.nawabi@p-verlag.de. **Grafik:** Lisa Zeißler + André Liegl, grafik@p-verlag.de + Jennifer Gicquel, jennifer.gicquel@p-verlag.de, rockybeachstudio.de **Wuffel- & Schnuffeldirektion:** Lola, Bolle + Tonton **Fotos:** Nouki Ehlers, fotos@p-verlag.de, nouki.co **Cover dieser Ausgabe:** Daniel Knerr, danielknerr.de **Freie Mitarbeit Grafik:** Leander Lenz, Daniel Wiesen **Freie Mitarbeit Redaktion:** Thomas Georg Blank, Steffen Falk (sf), Miriam Gartlgruber (gartl), Anna Groos, Dirk Henninger (dh), Julia Hichi (jhi), Matthias Kneifl, Korrifee, Lisa Mattis (lm), Tobias Reitz, Frederick Rühl (fr), Maya-K. Schulz (mks), Anna Schütz (as), Lea Spill (lsp), Peter Steinert (pit), Nesh Vonk, Jana Weiß (jw), Gerald Wrede
Für immer dabei: Tobi Moka (obi) ♥

P-Facebook + P-Instagram: Matin Nawabi
Nächste Ausgabe: Juni 2023
Redaktionsschluss (redaktion@p-verlag.de): 10.05.2023
Veranstaltungskalender (mail@partyamt.de): 15.05.2023
Anzeigenschluss (anzeigen@p-verlag.de): 17.05.2023
Erscheinungsdatum: 31.05.2023
p-stadtkultur.de | facebook.com/pmagazin
instagram.com/pmagazin_da

ANZEIGE

Das P Magazin ist Plattform für die Darmstädter Hoch- und Subkultur, für Gastronomie und Einzelhandel, Architektur, Soziales, Stilsicheres und Sportliches. Wir verstehen uns als Multiplikator und unabhängiges Sprachrohr der lokalen wie regionalen Stadtkultur-Optimisten.

VIVA STADT CULTURA!

WEIL STADTKULTUR LEBENSRELEVANT IST.

Diese Förderer der Stadtkultur unterstützen unsere Prämisse:

LW Lengfeld & Willisch Architekten PartG mbB

SCHUMACHER *Building Brands. Making Friends.*

Profilwerkstatt Haus der Contentexperten

Studio für Digitaltechnik Knaup MANUFAKTUR FÜR DIGITALES

carree

DARMSTADT IM HERZEN

HEDTKE

VRM Wir bewegen.

PARTYAMT

da Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH

DUBBEL SPäTH

ROCKY BEACH STUDIO

Dankeschön für den Support! Gemeinsam bleiben wir stabil.

P Stadt Kultur Magazin VRM

FOTO: NOUKI EHLERS, NOUKI.CO

ANZEIGE

DARMSTÄDTER TAGE DER FOTOGRAFIE

TILT SHIFT

28.4 – 7.5.23

EXPERIMENT *ALS NORMAL*ZUSTAND

Foto: © Lucia Sotnikova, aus der Serie «OSIP», VG Bild Kunst, Bonn 2023 / Design: DUBBEL SPÄTH

MERCK *PREIS* 2023

WWW.DTDF.DE

KULTURFONDS FRANKFURT RHEIN-MAIN

MERCK